

# Jahresbericht 2017



	<b>Standard</b> 	Von der <b>Idee</b> zur fertigen <b>Produktion</b>	 <p><b>Briefpapier passend zu Kuverts und Visitenkarten.</b></p> <p><b>Ein Zeichen einer bewährten Firma.</b></p> <p>Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne!</p>
<b>Recycling</b> 		 <p><b>Ihr Partner für</b> Konzepte Gestaltung Drucksachen Beschriftungen</p>	
	<b>Edelweiss</b> 		
<b>Diamant</b> 			
	<b>Elfenbein</b> 		
			 <p><b>Online-Shop</b></p> 

**Witzig Druck AG** | Obere Schilling 4 | 8460 Marthalen | Telefon 052 511 13 03 | info@witzigdruck.ch | www.witzigdruck.ch



# 27. Kantonschützenfest beider Basel 2019 · Sissach

## Schiesstage:

Donnerstag, 22. August bis Sonntag, 25. August

Freitag, 30. August bis Montag, 2. September

Freitag, 6. September bis Sonntag, 8. September

[www.ksf19.ch](http://www.ksf19.ch)

[info@ksf19.ch](mailto:info@ksf19.ch)

## Editorial des Präsidenten

### Vom Traum zum Erfolg

Liebe Zürcher Schützinnen und Schützen  
Geschätzte Freunde des Zürcher Schiesssportverbandes

Was ist in den letzten Jahren um Einiges einfacher geworden? Genau, es braucht nicht mehr viele Worte, um Menschen davon zu überzeugen, dass das Lernen nie aufhört. Wir sind alle Zeugen des Fortschritts, der sich in einem einzigartigen Tempo vollzieht. Fast tagtäglich erscheinen irgendwelche Apps, die versuchen, uns irgendwelche Aufgaben abzunehmen. Wer hier den Anschluss nicht verpassen will, muss eine grosse Bereitschaft zeigen, sich immer wieder auf etwas Neues einzulassen. Wo das Alles hinführt, können wir nur erahnen. Ändern oder gar stoppen werden wir diese Entwicklung nie. Es gilt, mutig zu sein, um Veränderungen positiv entgegenzutreten. Was müssen wir lernen? Informationen sind in den letzten Jahren zum absolut günstigsten Rohstoff geworden, der einfach per Klick abrufbar ist. Aber es stellt sich immer wieder die Frage, welcher Rohstoff notwendig ist und wie dieser möglichst kreativ und lösungsorientiert aufbereitet wird. Das bedeutet, dass ich die Bedürfnisse meines Gegenübers kennen muss. Hierfür muss ich mich mit ihm einlassen und immer wieder mit ihm kommunizieren. Darum glaube ich, dass das menschliche Miteinander auch zukünftig der allerbeste Erfolgsfaktor sein wird. Nur wer sich in andere Menschen hinein fühlen kann, wird passende Lösungen erarbeiten können. Ich bin fest davon überzeugt, dass die soziale Kompetenz trotz digitalem Zeitalter immer mehr an Bedeutung gewinnen wird. Aber was bedeutet diese Erkenntnis für uns im Zürcher Schiesssportverband?

Unser Verband hält seit mehreren Jahren in verschiedenen Bereichen ein sehr gutes Niveau. Wir haben einen ausgezeichneten Ausbildungsstandard und zeigen dies immer wieder mit guten bis überragenden Resultaten. Mit unserem Ausbildungssystem verfügen wir über ein sehr leistungsfähiges Instrument, um unsere jungen SchiesssportlerInnen auf die Erfolgsspur zu führen. In unserem Verband floriert der Breitensport. An rund 180 verschiedenen Anlässen können sich die Breitensportler im Wettkampf messen. Knapp 50'000 Schützinnen und Schützen messen sich jährlich an den Freien Schiessen. Berücksichtigt man die kalten Wintermonate mit weniger Schiessaktivitäten, darf man erkennen, dass sich im Kanton Zürich an jedem Wochenende rund 1'000 Schiesssportler an den verschiedenen Anlässen zum Wettkampf treffen. Für unseren Leistungssport haben wir in den letzten Jahren ein Fundament aufgebaut, das eine gewisse Breite zulässt. Mit den vier Stützpunkten bieten wir den Leistungssportlern die Möglichkeit, gemeinsam und regelmässig zu trainieren. Das erzeugt zwar einen gewissen Druck für den Einzelnen, fördert aber im Gesamten das Leistungsniveau aller. Um diese Aufgaben korrekt und zielführend zu erfüllen, bedarf es einer gewissen finanziellen Stärke. Auch in diesem Bereich darf ich unserem Zürcher Schiesssportverband ein gutes Zeugnis ausstellen.

Ich bin überzeugt, dass wir noch verschiedene, sehr wichtige «Baustellen» haben. Eine unserer grössten Herausforderungen für die Zukunft wird es sein, die geeigneten und motivierten Personen zu finden, die unser Erreichtes erkennen, richtig interpretieren und bereit sind, ihre Erfahrung in die Weiterentwicklung unseres Sports zu stecken. Die Zeiten und damit verbunden die Voraussetzungen jedes Einzelnen haben sich verändert. Ich bin fest davon überzeugt, dass wir im Schiesswesen allgemein und auch im Zürcher Schiesssportverband noch etwas mutiger und offener für Neues werden sollten. Selbstverständlich leben wir in einem föderalistischen Land und die Voraussetzungen sind nicht in allen Regionen gleich. Trotzdem sollten wir es wagen, an Neues zu denken. Nicht jeder Verein, Verband oder Kanton braucht immer eigene Lösungen. Aber auch innerhalb unseres Kantons gilt es, über die Sportarten-Grenze zu denken. Wir müssen noch mehr gemeinsame Plattformen entwickeln und Projekte im Verbund in Angriff nehmen. Unser umfassender Jahresbericht zeugt davon, dass sich unsere Funktionäre auf allen Ebenen mit grossem Herzblut für den Zürcher Schiesssport engagieren. Hierfür gebührt Allen ein riesiges Dankeschön!

An der nächsten Delegiertenversammlung werde ich mein Amt als Kantonalpräsident beenden. Dabei weiss ich, dass mich dabei ein lachendes sowie ein weinendes Auge begleiten wird. Bereits heute möchte ich mich bei Euch Allen bedanken, bedanken für eine grossartige Zeit, Euer grosses Vertrauen und Eure riesige Unterstützung sowie die gewaltige Freund- und Kameradschaft, welche ich in den vergangenen zehn Jahren erfahren durfte. Die Zürcher Schützenfamilie war mein Antrieb und Ansporn, mich für Euch zu engagieren.

Für das 2018 wünsche ich Allen beste Gesundheit, Erfolg, Glück und allzeit Gut Schuss!

Euer Präsident Urs Stähli

Vergiss die Leute, die dir erzählen,  
dass es nicht funktionieren kann,  
und hol dir die, die sich für deine  
Ideen begeistern. Michael Dell



## GUBSER KALT & PARTNER

TREUHAND, REVISION UND STEUERBERATUNG

Gubser Kalt & Partner AG, Brunnenstrasse 17, 8610 Uster  
Telefon 043 444 20 70, Fax 043 444 20 90, info@gubser-kalt.ch

Mitglied **TREUHAND** | **SUISSE** [www.gubser-kalt.ch](http://www.gubser-kalt.ch)

# mp hörschutzberatung

hört - berätet - schützt

Annemarie Mangold-Plattner  
Scheidweg 59  
CH-1792 Cordast  
+41 (0)79 258 66 10

[mangold@hoerschutzberatung.ch](mailto:mangold@hoerschutzberatung.ch)  
[www.hoerschutzberatung.ch](http://www.hoerschutzberatung.ch)



Offizieller Ausrüster der  
Schweizer Schützennationalmannschaften



## Zum Gedenken

### Hans Siegrist

13. April 1936 bis 18. August 2017

Still haben wir von unserem Ehrenmitglied und Schützenkameraden Hans Siegrist Abschied genommen. Nach einem erfüllten Leben hat sein Herz doch etwas überraschend schnell aufgehört zu schlagen. Wir sind traurig und vermissen ihn.

Am 13. April 1936 wurde Hans Siegrist in Escholzmatt LU geboren. Zusammen mit fünf Geschwistern wuchs er im schönen Entlebuch auf und absolvierte dort seine Schulzeit. Für seine Lehre zog er in den Kanton Zürich, wo er bei der Waggon Fabrik in Schlieren den Beruf eines Maschinenschlossers erlernte. Bis zu seiner Pensionierung blieb er seinem Beruf treu, welchen er in den verschiedensten Betrieben ausübte. Am Schluss über 20 Jahre bei der ETH Zürich Hönggerberg.

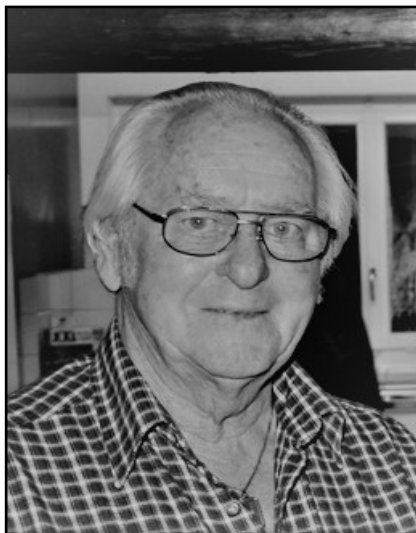
Im Jahr 1963 heiratete er seine Heidi, die er in Zürich kennengelernt hatte. Gemeinsam hatten sie eine Tochter. Nebst dem Schiessen war Hans Siegrist gerne mit dem Velo unterwegs. Zudem war er ein begeisterter Skifahrer und Skitourengehänger.

1962 trat Hans Siegrist in den Schiessverein Zürich-Affoltern ein. Schon bald übernahm er das Amt des 1. Schützenmeisters, welches er bis 1984 ausübte. 1985 übernahm er das Amt des Vereinspräsidenten, das

er bis 1994 bekleidete. Ebenfalls im Jahr 1985 trat er den Sportschützen Albisrieden bei, wo er 1995 ebenfalls den Vereinsvorsitz übernahm.

Im Jahr 2001 wurde er in den Vorstand des damaligen Zürcher Kantonalen Sportschützenverbandes (ZKSpV) berufen und wirkte hier als Vorsitzender der Matchkommission. Nach dem Zusammenschluss des ZKSpV mit dem Zürcher Kantonalen Schützenverband (ZKSV) zum Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) amtierte er dort noch einige Jahre als Funktionär in der Abteilung Match/Leistungssport. Aufgrund seiner Verdienste und seines Engagements wurde Hans Siegrist im Jahr 2010 in Volketswil zum Ehrenmitglied des Zürcher Schiesssportverbandes ernannt.

Mit Hans Siegrist ist ein engagierter und stets umsichtiger Schützenkamerad und Freund von uns gegangen. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Urs Stähli, Präsident ZHSV

# **Jim Bob<sup>®</sup>**

# **JIB**

**Jim Bob • Postfach 77 • 8460 Marthalen**

**Tel 052 305 4000 • Fax 052 305 4001 • info@jimbob.ch • www.jimbob.ch**

## **Der Vereinsausrüster**



# **MIT KROMER DAS ZIEL IM VISIER.**

Die einzige ISSF-zertifizierte Druckerei in der Schweiz und  
offizielle Ausrüsterin des Schweizer Schiesssportverbandes SSV.

kromer.ch/shooting



KROMER GRUPPE

Kromer Print AG  
Industrie Gexi  
Karl Roth-Strasse 3  
5600 Lenzburg

Telefon +41 62 886 3330  
shooting@kromer.ch

**KROMER**  
Shooting

## Protokoll der 11. ordentlichen Delegiertenversammlung des ZHSV

Samstag, 08. April 2017, 14:00 Uhr, Turnhalle Auenrain, 8413 NeftenbachBülach

Vorsitz: Urs Stähli, Präsident  
Anwesend: 483 Versammlungsteilnehmer  
Beteiligung: 363 stimmberechtigte Delegierte des ZHSV  
Abstimmung: 182 Absolutes Mehr  
242 Zweidrittel Mehr

### Geschäfte

1. Begrüssung und Administratives
2. Genehmigung Protokoll der 10. DV ZHSV vom 16. April 2016
3. Finanzen 2016/17
  - a. Genehmigung Jahresrechnung 2016, Revisorenbericht und Déchargeerteilung
  - b. Genehmigung Budget 2017
  - c. Festsetzung Mitgliederbeiträge 2018 – Art. 42 Statuten ZHSV
4. Abnahme Jahresbericht 2016
5. Abgabe Auszeichnungen
6. Anträge
7. Orientierungen
  - a. ZH KSF 2018 Bezirk Dietikon
8. Wahlen
  - a. Wahl eines Mitglieds für die Revisionsstelle
9. Ehrungen
10. Bestimmung des nächsten Versammlungsortes
11. Mitteilungen und Umfrage

### Gästeliste

#### Behördenvertreter

Noser Ruedi, Ständerat; Fehr Mario, Regierungspräsident; Hofer Jacqueline, Kantonsrätin; Isler René, Kantonsrat; Dr. Kläy Dieter, Kantonsrat; Langhart Konrad, Kantonsrat; Zuber Martin, Kantonsrat; Huber Martin, Gemeindepräsident Neftenbach

#### Vertreter der Armees

KKdt Schellenberg Aldo C, Kdt Luftwaffe; Div Kellerhals Hans-Peter, Kdt Ter Reg 4; Oberst i Gst Bär Thomas, Amtschef AMZ Kanton Zürich; Oberst Gräzer Gerhard, ESO 14; Oberst Walker Franz, ESO 15; Oberstlt Lips Tanja, AMZ Kanton Zürich, Bereichsleiterin MVZ; Maj Amstutz Thomas, Präs. KUOV ZH/SH; Adj Uof Weber Philipp, C Ausbildung ESK 14+15.

#### Schweizerische und Kantonale Schützenverbände

Steffen Renato, Schweizer Schiesssportverband; Boller Urs, Aargauer Schiesssportverband; Dummermuth Paul, Präsident Zürcher Kantonaler Armbrustschützenverband; Egli Niklaus, Sportschützenverband an der Linth; Fischli Jürg, Glarner Kantonal Schützenverein; Flammer Willi, Schaffhauser Kantonal Schützenverband; Freitag Pia, Glarner Kantonal Schützenverein; Gavoldi Erika, Sportschützenverband an der Linth; Guazzini Roland, Berner Schiesssportverband; Hagmann Erich, St. Galler Kantonal Schützenverband; Harisberger Walter, Präsident Kantonal Schützengesellschaft Baselland; Hunziker Heinz, Zuger Kantonal Schützenverband; Hüsser Viktor, Präsident Aargauer Schiesssportverband; Ingold Victor, Kantonal Schützenverein Basel-Stadt; Janssen Theo, Luzerner Kantonal Schützenverband; Junghi Doriano, Presidente Federazione Ticinese delle Società di Tiro; Kaufmann Bruno, Präsident Zürich Veteranenbund Schweiz. Sportschützen; Koller Manfred, Kantonal Schützenverband Appenzell Innerrhoden; Kuhny Heinz, Kantonal Schützenverein Basel-Stadt; Müller Ueli, Ostschweizer Sportschützenverband; Ochsner Marcel; Präsident Schweizerischer Matchschützenverband; Preisig Christoph, Kantonal Schützenverein Appenzell-Ausserrhoden; Reichenbach Hansruedi, Präsident Zuger Kantonal Schützenverband; Schönenberger Ursula,

---

St. Galler Kantonschützenverband; Siegenthaler Rosmarie, Berner Schiesssportverband; Stanger Markus, Schaffhauser Kantonschützenverband; Steinmann Christian, Kantonschützenverband Appenzell Innerrhoden; Stirnimann Isidor, Präsident Zürcher Schützenveteranen; Weishaupt Emil, Kantonschützenverein Appenzell-Ausserrhoden; Windler Jakob, Thurgauer Kantonschützenverband; Wirth Charly; Thurgauer Kantonschützenverband; Wyss Bruno, Ostschweizer Sportschützenverband; Zahner Stephan, Kantonschützenverein Basel-Stadt; Zimmermann Christian, Präsident Luzerner Kantonschützenverband

### **Befreundete Verbände, Gesellschaften und Schützenfreunde**

Barmettler Erwin, Morgartenschützenverband; Forster Gregor, OKZH KSF 2018; Gysi Bettina, Zürcher Kantonalbank; Hedinger Werner, OKZH KSF 2018; Meyer Toni, Ehrenpräsident Obwalder Kantonschützengesellschaft; Marzorini Oviedo, Ehrenpräsident Federazione Ticinese delle Società di Tiro; Schneeberger Peter, USS Versicherungen; Seeburger Peter, Power-Team Zürcher Kantonalverband für Sport; Von Känel Hans, Schweizerische Pistolenschiessschule

### **Ehrenpräsidenten - Zürcher Schiesssportverband**

Alder Hans-Rudolf, Fehraltorf; Bähler Bernhard, Seuzach; Kilchenmann Fritz, Regensberg; Meier Max, Winkel; Tobler Arthur, Glattfelden

### **Ehrenmitglieder - Zürcher Schiesssportverband**

Bauert Oskar, Bonstetten; Binder Max, Illnau; Bolliger Heinz, Volketswil; Bucher Jürg, Remetschwil; Bühler Hans, Turbenthal; Denzler Otto, Kloten; Dietschi Werner, Brütisellen; Dürig Kurt, Weisslingen; Egli Konrad, Dachsen; Eggspühler Robert, Winterthur; Fischer Médard, Winterthur; Föllmi Willi, Stäfa; Frick Ruedi, Zürich; Geiger Matthias, Unterschlatt; Girschweiler Willy, Auslikon; Gräser Heinz, Hinwil; Gutknecht Gustav, Thalheim; Gutknecht Heidi, Thalheim; Hartmann Max, Winterthur; Helbling Paul, Adliswil; Hirt Werner, Zürich; Homberger Ernst, Gossau; Hunziker René, Zürich; Kaufmann Bruno, Altendorf; Kneubühl Rolf, Mönchaltorf; Kunz Walter, Regensberg; Merki Bruno, Küsnacht; Mettler Anita; Pfäffikon, Ribak Fritz, Gossau; Siegrist Hans, Zürich; Suter Fritz, Affoltern a. A.; Utzinger Heinz, Niederhasli; Utzinger Jakob, Niederweningen; Von Känel Hans, Klo-ten; Wyss Josef, Affoltern a. A.

### **Ehrengäste - Zürcher Schiesssportverband**

Attiger Raimund, Wetzikon; Bettschen Rudolf, Mönchaltorf; Biner Andreas, Wallisellen; Christen Markus, Dübendorf; Gerber Heinz, Wetzikon; Häsler Peter, Neftenbach; Keller Hans-Rudolf, Glattfelden; Koch Brigitte, Russikon; Landis Martin, Wettswil; Maurer Max, Buchs; Merki Brigitte, Küsnacht; Schlatter Helbling Yvonne, Adliswil; Vogel Hans, Kilchberg; Walser Felix, Stäfa; Wüthrich Walter, Egg b. Zürich

### **Verbandsleitung - Zürcher Schiesssportverband**

Bolliger Heinz, AL Match/Leistungssport; Brandenberger Enrico, AL Finanzen; Kuhn Regula, AL Administration; Merki Michael, AL Ausbildung; Morf Daniela, Spezialaufgaben; Stähli Urs, Präsident; Stutz Paul, AL Breitensport

### **Ressortleiter und -mitglieder - Zürcher Schiesssportverband**

Ade Werner, Stützpunktleiter Winterthur; Bachmann Ruedi, EDV Gruppe; Bächtold Marion, Feldchef 25/50m; Bearth Marcel, GL Nachwuchskader G300; Benkert Jürg, EDV Gruppe; Brändli Walter, RL Freie Schiessen; Buchmann Dieter, RL Pistole 50/25m; Burgener René, Kantonaler JS-Chef; Egli Konrad, Kantonalfähnrich Stv.; Flück Manfred, Auszeichnungen; Gamper Peter, RL Match Gewehr; Geiger Matthias, Kantonaler JS-Chef; Gubser Thomas, RL Nachwuchskader; Gysin Albert, Freie Schiessen G50/10m; Handle Hanspeter, EM/SoM AMLS; Hartmann Max, EM/Mitgliederwesen; Hirt Werner, Berichterstattungen; Homberger Werner, EDV/Technik AMLS; Kamm Urs, Instruktor Gewehr; Keist Franz, Goldige Züri-Träffer; Keller Hans-Rudolf, Freie Schiessen; Koller René, Kant. Jugendchef Pistole; Kohler Freddy, Kantonalstich G50m; Kuhn Regula, Feldchefin 300m; Lätsch Fritz, Kantonalfähnrich; Laubscher Beat, Fakturierungsstelle; Laubscher Romy, KK-Einlösestelle; Lüthi Ernst, SSV SVWS; Lütthold Renato, GM G50m; Meier Albert, KS G300; Meili Heinz, GL Nachwuchskader G50/10m; Morf Daniela, SGM-300m; Sameli Rosmarie, Rechnungswesen; Schaad Otto, Subventionswesen; Schneeberger Peter, Finanzen Controlling; Seiler Werner, DMM; Spörri Manfred, Stützpunkt Unterland; Stutz Peter, Archivar; Suter Albert, Kant. JC G10m; Vollenweider Peter, RL EDV Gruppe; Vontobel Willy, SVWS G10m; Wismer Christian, KMM Outdoor G50m; Wüest Markus, Kant. JC Armbrust



### **Revisionsstelle - Zürcher Schiesssportverband**

Altan Tugrul, Revisor; Berset René, Revisor; Bivetti Claudio, Revisor; Kneubühl Rolf, Leiter Revisionsstelle; Weber Silvia, Revisorin

### **Sponsoren und Inserenten - Zürcher Schiesssportverband**

Ambühl Auszeichnungen GmbH, Stähli Urs; Blum besser treffen, Blum Martin; Brünig Indoor AG, Hüppi Urban; Indoor Swiss Shooting AG, Brunner Edwin; Kromer Print AG, Müller Eliane; Leu + Helfenstein AG, Hablützel Richard; Witzig Druck AG, Witzig Clewi

### **Presse und Medien**

Hirt Werner, Zürich, Hirt Agence; Müller Roland, Benken ZH, Andelfinger Zeitung

### **Auszeichnungsberechtigte Sektionen**

Schiessverein Höri; Schützengesellschaft Stäfa; Schützengesellschaft Uster; Standschützen Oberwinterthur

### **Auszeichnungsberechtigte Schützen**

Amacker Stefan, U20 P25, 1. Rang Jahreswettkampf; Baumgartner Walter, Gewinner Gottfried Keller Plakette; Bol-di Nina, U20 G10, 2. Rang Jahreswettkampf; Bruggmann Eli-as, JJ G300, 2. Rang Jahreswettkampf; Christen Marc, U20 Stagw G300, 1. Rang Jahreswettkampf; Derungs Damian, U20 P25, 2. Rang Jahreswettkampf; Diem Saskia, JS G300, 1. Rang Jahreswettkampf; Du Zhuo Yan, JJ G300, 1. Rang Jahreswettkampf; Dünki Sascha, U20 Stagw G300, 2. Rang Jahreswettkampf; Gämperle Reto, U20 P25, 3. Rang Jahreswettkampf; Gelsomino Aurora, U20 G50, 3. Rang Jahreswettkampf; Girsberger Luca, U20 Stagw G300, 3. Rang Jahreswettkampf; Hegi Gertrud, SM G300 Stgw 57, Lg Match Open (CH-Rekord); Hinnen Pirmin, U20 P10, 1. Rang Jahreswettkampf; Hirt Sascha, JS G300, 2. Rang Jahreswettkampf; Huber Tom, JS G300, 3. Rang Jahreswettkampf; Kruczkowski Kamil, U20 G50, 2. Rang Jahreswettkampf; Kunz Claudia, SM Blindenschiessen R10 (CH-Rekord); Merki Michael, SM G300, Liegendmatch Senioren; Minini Elio, JJ G300, 3. Rang Jahresmeisterschaft; Nieth Luca, U20 G10, 3. Rang Jahreswettkampf; Ritter Dominik, U20 G50, 1. Rang Jahreswettkampf; Schneiter Bruno, SM G300 Stgw 90, 2x30; Schudel Kevin, SM P50 (Freipistole); Spühler Martin, SM G300 Stgw 90, Liegendmatch Open (CH-Rekord); Stern Benjamin, U20 P10, 2. Rang Jahreswettkampf; Tzarouchis Leandros, U20 G10, 1. Rang Jahreswettkampf

### **Empfänger Ehrenmedaille ZHSV**

Attinger René, Wetzikon; Borer Urs, Effretikon; Hohl Robert, Küsnacht; Keller Hans-Rudolf, Glattfelden; Leuenberger Walter, Hombrechtikon; Maurer Hansruedi, Opfikon; Meier Hansjörg, Zweidlen; Meier Heinrich, Feldmeilen; Meier Peter, Hüntwangen; Reiser Hugo, Küsnacht; Schlatter Walter, Dielsdorf; Vögele Hugo, Bachs; Vögeli Ursina, Hittnau

### **Ehrendamen**

Bretscher Conni und Weidmann Pia

### **Entschuldigungen**

#### **Behördenvertreter**

Egli-Zimmermann Karin, 1. Vizepräsidentin Kantonsrat; Farner Martin, Kantonsrat; Jositsch Daniel, Ständerat; Koller Priska, Kantonsrätin; Maurer Ueli, Bundesrat; Stahl Jürg, Präsident Nationalrat; Steiner Rolf, Präsident Kantonsrat; Uhlmann Peter, Kantonsrat; Walliser Bruno, Nationalrat; Walti Beat, Nationalrat

#### **Vertreter der Armee**

Brigadier Baumann René, Kdt LVb FU 30; Oberst Bosshard Daniel, AMZ Kanton Zürich, Kreiskommandant; Brigadier Brülisauer Willy, Kdt Pz Br 11; Oberst i Gst Gieringer Joel, Präsident KOG Zürich; Oberst i Gst Ghilardi Martino, Kdt Ristl S 62; Oberst i Gst Kaufmann Michael, Kdt FULW S 95; Oberst i Gst Minder Markus, Kdt Stv C ELS LVb FU; Oberst Schmid Markus, Kdt Uem/FU S61; Oberst i Gst Schmid Tony, Kdt FU OS 30; Brigadier Schmidlin Marco, Kdt FU Br 41 / SKS; Brigadier Siegenthaler Rolf, Chef Armeeplanung; Brigadier Stoller Melchior, Kdt LVb Log; Brigadier Vögeli Martin, Kdt Inf Br 7

---

### **Befreundete Verbände, Gesellschaften und Schützenfreunde**

Div a D Blumer Rudolf; Buschauer Uschi, Präsidentin Zürcher Blasmusikverband; Büsser Stefan, Präsident Schweiz. Pistolenschiessschule; Frischknecht Carl, Präsident Bündner Schiesssportverband; Gottardi Yolanda, Geschäftsführerin ZKS; Hüppi Beat, Sportschützenverband beider Basel; Liechti Hansruedi, USS Versicherungen; Von Känel Andreas, Präsident Stiftungsrat Schweizer Schützenmuseum; Wagner Reinhard, Präsident Zürcher Kantonalverband für Sport; Wohlgensinger Peter, Vorstand Zürcher Kantonaler Armbrustschützenverband

### **Ehrenmitglieder Zürcher Schiesssportverband**

Bolli Heinz, Neunkirch; Buchwalder Albert, Arni; Favetto Adolf, Uster; Gisler Konrad, Flaach; Gosteli Max, Winterthur; Gugolz Max, Eschenbach SG; Haller Peter Dr., Würenlos; Hartmann Yolanda, Zürich; Hoffmann Heinz, Ennetbaden; Hofmann Hans, Horgen; Hotz Max, Adliswil; Jeker Ruedi, Watt; Knobel Paul, Wädenswil; Kramer Hans, Dielsdorf; Mathieu Markus, Fällanden; Meier Heinz, Regensdorf; Müller Arthur, Hochfelden; Müller Noldi, Bülach; Müller Werner, Rafz; Sauter Marcel, Glattbrugg; Schaufelberger Heinz, Wetzikon; Schibli Walter, Dübendorf; Tellenbach Rudolf, Kollbrunn; Treichler Max, Winterthur; Waespi Bernhard, Malix; Wettstein Peter, Birmensdorf; Ziegler Ernst, Rickenbach Sulz

### **Ehregäste Zürcher Schiesssportverband**

Althaus Walter, Affoltern a. A.; Bandelli Luciano, Buchberg; Brauchli Ueli, Gossau ZH; Breitenmoser Elmar, Schindellegi; Brunner Roman, Gibswil; Denzler Erhard, Wetzikon; Gerber Heinz, Wetzikon; Gerber Markus, Zürich; Grob Jakob, Uitikon; Grüniger Gottlieb, Brütisellen; Gubser Adrian, Uster; Gut Alfred, Dorf; Hauser Peter, Hütten; Hediger Harald, Fehraltorf; Hensler Willy, Zürich; Hotz Heidi, Winterthur; Jucker Beat, Uster; Köberle Peter, Rüti; Küng Rolf, Mettmenstetten; Landis Emil, Wettswil; Lindenmann Doris, Watt; Lüthi Paul, Embrach; Lutz Paul, Thal; Müggler Bruno, Winterthur; Peters Edwin, Kilchberg; Rabe Rita, Glattbrugg; Schlund Josef, Aesch; Schuhmacher Albert, Niederweningen; Steingruber Roman, Gossau; Steinmann Hans, Dübendorf; Streese Grit, Zürich; Walser Felix, Stäfa; Weiss Ueli, Winterthur; Wüthrich Walter, Egg b. Zürich

### **Ressortleiter und -mitglieder Zürcher Schiesssportverband**

Baumgartner Bruno; Bernet Jasmin; Bolinger Susanna; Egger Susanne; Estermann Thomas; Geering Marcel; Geissler Patrick; Hartmann Esther, Helbling Beat; Homberger Werner; Honegger Veronika; Hüsler Thomas; Koller Bruno; Kramer James; Matthys Beat; Müller Heinz; Müller Roland; Nay Christoph; Ott Arnold; Schneider Ernst-Peter; Stoll Beat

### **Sponsoren und Inserenten Zürcher Schiesssportverband**

Gubser Adrian, Gubser Kalt & Partner; Kuhn Gregor und Monika, EE AG; Hablützel Richard, Leu+Helfenstein; Mangold-Plattner Annemarie; mp-Hörschutzberatung; Renggli Kurt, NaturAktiv AG; Truttmann Martin, Schiessbekleidungen

### **Presse**

Keine

### **Ehrenmedaillen-Gewinner**

Herger Paul, Küsnacht; Kappeler Hans, Oberglatt; Zumbrennen Georges, Küsnacht

### **Auszeichnungsberechtigte Sektionen und Schützen**

Diem Saskia; Liesch Simon; Nieth Luca; Rappel Dennis; Suremann Lisa

### **Sektionen und Unterverbände Zürcher Schiesssportverband**

Pistolenschützen Alten-Marthalen; Schiessverein Bachenbülach; Schiessverein Boppelsen; Pistolenschützen Bubikon; Schützenverein Hettlingen; Sportschützen Kilchberg; Sportschützen Limmattal-Schlieren; Militärschiessverein Martthalen; Sportschützen Oberrieden; Pistolenschützen Oerlikon-Seebach; Pistolenschiessverein Stadel; Schützengesellschaft Unterengstringen; Schiessverein Wipkingen; Schiessverein Zumikon; Pistolenschützen Zürich-Affoltern

## Begrüssung durch Urs Stähli, Präsident ZHSV

Urs Stähli hiess in Neftenbach alle herzlich willkommen. Er begrüsst zur 11. Delegiertenversammlung des Zürcher Schiesssportverbandes.

Der Präsident betonte die Bedeutung der DV, um einerseits Auskunft über das vergangene Schützenjahr zu geben, die statutarischen Geschäfte zu erledigen und als wichtiger Punkt die Pflege der Verbundenheit und der Kameradschaft unserer Schützenfamilie. Er freute sich, Kameraden und Freunde begrüssen zu dürfen, mit denen gemeinsam zu-sammengearbeitet und unser schönes Hobby gepflegt wird. Ebenso freute er sich über die stattliche Anzahl von Delegierten und Gästen, die mit ihrer Anwesenheit ihr Interesse an unserem Verband zeigten.

«Grüezi miteneand» hier in der Neftenbach. Ich freue mich, sie durch den heutigen Nachmittag zu führen.

Mein allererster Dank geht an den Musikverein Neftenbach unter der Leitung von Brigitte Büchi, welche uns einen stimmungsvollen Einstieg in den heutigen Nachmittag bescherte. Es freut mich sehr, dass sie unsere Delegiertenversammlung mit wunderbaren Klängen eröffneten. Es freut mich, dass sie nach 2012 unsere Versammlung wiederum umrahmen.

Mein zweiter Dank geht an das Organisationskomitee unserer heutigen Delegiertenversammlung. Unter der Leitung von Ernst Hauser hat der Schützenverein Hünikon nach 2012 bereits zum 2. Mal die heutige Delegiertenversammlung vorbereitet und diese Halle wunderbar eingerichtet. Der Schützenverein zählt 22 Mitglieder und zeigt mit ihrem wiederum grossen Einsatz, was alles möglich. Herzlichen Dank an Ernst Hauser und sein ganzes Team.»

Der Präsident übergibt das Wort an Hugo Bretscher, OK-Mitglied:

*Hugo Bretscher bedankt sich bei der Witzig Druck AG für die gesponserten Blöckli auf den Tischen, bei der Musikgesellschaft Neftenbach für ihre Darbietung und beim Jodelclub Wülflingen sowie den Alphornfreunden Neftenbach, welche das Abendprogramm bestreiten werden. Ebenso ein herzlicher Dank am BTV Neftenbach, deren Mitglieder die Gäste bedienen. Er wünscht den Anwesenden eine kurzweilige und interessante DV und einen angenehmen Aufenthalt in Neftenbach.*

Der Präsident dankte Hugo Bretscher und dem ganzen Team herzlich für die grosse Arbeit. Die ganze Zürcher Schützenfamilie freute sich, in Neftenbach Gast zu sein.

## Totenehrung

„Das grösste Geheimnis ist das Leben, das Tiefste Geheimnis ist die Ewigkeit, das schönste Geheimnis ist die Liebe ein Geheimnis, dem selbst der Tod machtlos gegenübersteht.“

Auch im vergangenen Jahr sind uns wiederum Kameraden im Tode vorausgegangen. Stellvertretend für alle Verstorbenen möchte ich unsere Ehrenmitglieder Georg Müller und Peter Pfenninger, unser ständiger Ehrengast Paul Huwiler sowie unsere beiden aktiven Funktionäre Albert Gysin und Otto Schnellert erwähnen, die uns im vergangenen Jahr für immer verliessen.

Alle diese Kameraden haben ihre Spuren in diesem Verband hinterlassen, Spuren, an die ich mich immer gerne erinnern werde.

In einem kurzen Moment wollen wir die Erinnerung an

Alle wach halten, die in unseren Vereinen und Verbänden wirkten und mit ihrem Tun dafür sorgten, dass wir wurden, was wir heute sind.

Zum Gedenken an alle unsere verstorbenen Kameradinnen und Kameraden wollen wir uns von den Sitzen erheben.

Das Leben geht weiter und der Präsident ist fest davon überzeugt, dass unsere verstorbenen Kameraden wollen, dass wir dieses in vollen Zügen geniessen. Dies wird mit einem stimmungsvollen Stück des Musikvereins Neftenbach unterstrichen. Anschliessend dankt Urs Stähli dem Musikverein Neftenbach sowie ihrer Dirigentin Brigitte Büchi für die stimmungsvolle Umrahmung unserer Delegiertenversammlung.

Bevor der Präsident die DV einleitet, begrüsst er einige Gäste speziell und heisst sie in der Schützenfamilie herzlich willkommen.

## Einleitung des Präsidenten

Viermal Gold, fünfmal Silber, viermal Bronze! Das ist die hervorragende Ausbeute der Schweizer Schützinnen und Schützen an den internationalen Wettkämpfen im Jahr 2016. Der Schiesssport lebt! Das haben wir nach dem Gewinn der Bronzemedaille von Heidi Diethelm und dem hervorragenden Diplomrang von Nina Christen an den Olympischen Spielen in Rio erlebt. Damit konnte einerseits eine 16-jährige Medaillenflaute der Schützen an Olympia gestoppt werden und andererseits kamen wir Schützen über Nacht zu einer riesigen Medienpräsenz. Sicher hat uns geholfen, dass die Medaille von Heidi Diethelm die erste der Schweiz in Rio war. Aber andererseits durften wir auch mit Stolz davon Kenntnis nehmen, dass die Finals der Schiesswettkämpfe am Fernsehen gezeigt wurden, und zwar mit einem kompetenten Schützen Simon Beyeler co-kommentiert. Eher nachdenklich stimmt mich, dass es uns fast nicht gelingt, diesen Hype richtig auszuschlachten.

Ebenfalls mit Freude durfte ich zur Kenntnis nehmen, dass nach der Senkung des Jungschützenalters die Gesamtanzahl der Jungschützen in unserem Kanton um 63 % gestiegen ist. Die Anzahl der Mädchen hat um 45 % zugenommen. Diese Zahlen sind sehr erfreulich, dürfen uns aber nicht blenden. Wir müssen darauf achten resp. die Jungschützen auch animieren, die eigentliche Jugendausbildung auf 10m und 50m nicht zu ignorieren. Besser wäre natürlich, wenn die entsprechenden Vereine dafür sorgen, dass sie einen heutigen Jungschützenleiter für eine J+S Ausbildung motivieren können. So könnte man neben der Jungschützenausbildung im gleichen Verein auch Jugendausbildung anbieten. Damit würden wir zwei Fliegen mit einer Klappeschlagen. Bei Fragen stehen den Vereinen unsere Ausbildungsverantwortlichen gerne zur Verfügung.

Nicht abreißen will die Diskussion um die Verschärfung des EU-Waffenrechts, welche durch das Schengen-Abkommen auch die Schweiz tangieren kann. Die Zürcher Schützenfamilie wird sich vehement gegen jegliche Verschärfung des Waffenrechts wehren, und wir werden auch bereit sein, ein allfälliges Referendum zusammen mit den übrigen Verbänden, dem SSV, dem Verein für eine sichere Schweiz, pro-TELL und weiteren Interessenvertretern zu ergreifen.

Die neuen Verschärfungen sollen dazu beitragen, die Welt sicherer zu machen und den Terrorismus zu bekämpfen. Aber was ist eigentlich passiert? Die Verantwortlichen der Anschläge in Paris, London und Berlin haben gegen das geltende Waffengesetz verstossen. Sie haben ein geltendes Gesetz nicht beachtet. Also würden wir doch eigentlich eine Antwort erwarten, wie man das geltende Gesetz durchsetzen kann. Die Antwort kann also nicht lauten, wir müssen dies und jenes noch verschärfen.

Geschätzter Herr Ständerat, lieber Ruedi, für mich kann es im Parlament also nur heissen: Das kann es nicht sein, zurück nach Brüssel.

2018 ist Schluss! Mit einem lachenden und einem weinenden Auge nehme ich heute mein letztes Präsidentenjahr in Angriff. Ich darf Euch versprechen: es gibt kein Nachlassen. Stillstand ist für den Zürcher Schiesssportverband keine Option. Mit vollem Elan werden auch 2017 die verlangten Aufgaben erfüllt, notwendige Schritte für die Weiterentwicklung des ZHSV eingeleitet und zukünftige Projekte bearbeitet. Das geht aber nicht alleine und somit hoffe ich auch im letzten Präsidentenjahr auf eure Unterstützung.

In diesem Sinne freue ich mich auf die kommenden Aufgaben, die weitere Zusammenarbeit mit Euch und eröffne somit die 11. Delegiertenversammlung des Zürcher Schiesssportverbandes.

Das Grusswort wird von Martin Huber, Gemeindepräsident von Neftenbach überbracht:

Gemeindepräsident Martin Huber freut sich ausserordentlich über das zahlreiche Erscheinen der Gäste und Delegierten in Neftenbach. Er dankt dem Schützenverein Hünikon und den Standschützen Neftenbach im Voraus, dass sie einen Höhepunkt ins Dorfleben ‚Nefti‘ brachten. Neftenbach ist eine Gemeinde mit Weitsicht. Das Motto mit Bild wurde bereits vielerorts präsentiert mitsamt Ziel und Leitsatz.

Wenn man Neftenbach höre, habe man das Gefühl, es sei einfach das Dorf. Die Gemeinde besteht aber noch aus Riet, Aesch, Tössallmend, Höfe und Hueben. Zurzeit hat die Gemeinde 5600 Einwohner und ist in den letzten 5-6 Jahren rasant gewachsen. Der Ausländeranteil dürfte mit 10% im Vergleich zum Kanton tief sein. Was die Altersstruktur betrifft, ist es eine sehr junge Gemeinde; sie haben 750 Schü-

ler. Stimmberechtigt sind 3750. Topografisch gesehen, gibt es Höhen und Tiefen: an der Töss 385m und 610m in der Hueben. Die Gemeinde liegt zentral und ist doch ländlich: Die Distanz zum Flughafen beträgt 11 km. Flächenmässig gehört Neftenbach mit 1503 ha zu den grösseren Gemeinden. Über die Hälfte ist Landwirtschaftsfläche. Es gibt sehr viel Wald, etwas Verkehrs- und Siedlungsfläche sowie Gewässer. Das Gewerbe ist stark vertreten mit 193 Betrieben, die 1124 Arbeitsplätze anbieten. Die Gemeinde verfügt über drei Schulhausanlagen, zwei für die Primar- und eine für die Sekundarschulstufe. Die Kirche bildet wie in andern ländlichen Gegenden das Zentrum des Dorfes. Neftenbach zeichnet ein aktives Dorfleben mit aktiven Vereinen aus, was an vielen Anlässen zu sehen ist, die das ganze Jahr durch statt-

*finden. Zurzeit gibt es knapp über 50 Vereine, denen Sorge zeugen davon. Es lobnt, auch das schöne Siedlungs- und Na-  
getragen wird. Der Gemeinderat spricht sich jährlich dafür herholungsgebiet zu geniessen. Der Weinbau nimmt einen  
aus, diese zu unterstützen und in diese zu investieren. Für speziellen Stellenwert ein. So gibt es innovative Winzer, wel-  
die Neuzuzüger gibt es ein breites Angebot. Am grössten sind che die Rebhänge pflegen und edle Tropfen produzieren. Er  
die Sportvereine, weshalb darauf geschlossen werden kann, hofft, die Anwesenden können diesen heute noch geniessen.  
dass die Neftenbacher sportlich und aktiv seien. Er wünscht namens des Gemeinderates eine gute Tagung,  
Neftenbach, ca. 800 Jahre alt, hat eine lange Vergangen- ein schönes Vereinsjahr und Guet Schuss.  
heit und Geschichte. Ehrwürdige, gut unterhaltene Häuser*

Der Präsident dankte in Namen aller Zürcher Schützen herzlich für die Ausführungen des Gemeindepräsidenten, für das Gastrecht, die grosszügige Unterstützung und freute sich, dass Martin Huber Zeit für uns Schützen fand.

## **Traktandum 1**

### **Begrüssung und Administratives**

Die Aufzeichnung des Versammlungsverlaufs auf Tonband wurde stillschweigend genehmigt. Die Einladung mit Geschäftsliste und Beilagen wurde fristgerecht versandt. Die Versammlung war somit beschlussfähig. Vor der Versammlung erhielten alle Stimmberechtigten im Austausch mit der Ausweiskarte die gelbe Stimmkarte. Für Abstimmungen und Wahlen war diese Stimmkarte zu verwenden. Gemäss Statuten wurden Abstimmungen mit einfacher Stimmenmehrheit gefasst. Stimmenthaltungen wurden nicht berücksichtigt. Der Vorsitzende stimmt mit, bei Stimmgleichheit hat er den Stichentscheid. Bei Wahlen entscheidet im 1. Wahlgang das absolute Mehr; im 2. Wahlgang das relative Mehr. Die Delegiertenversammlung bestimmt, ob offen oder geheim gewählt und abgestimmt wird. Der Vorstand schlägt grundsätzlich vor, über alle Geschäfte offen abzustimmen und zu wählen. Aus der Versammlung gab es keine Einwände.

Die Geschäftsliste lag schriftlich vor. Anträge gemäss Art. 23 der Statuten gingen keine ein. Eine kleine Ergänzung: unter Traktandum 2 musste noch zusätzlich das Protokoll der ausserordentlichen Delegiertenversammlung vom 19. Oktober 2016 genehmigt werden. Somit wurde das Traktandum 2 wie folgt ergänzt:

**Traktandum 1a** Genehmigung Protokoll der 10. DV ZHSV vom 16. April 2016 in Bülach

**Traktandum 1b** Genehmigung Protokoll der a.o. DV ZHSV vom 19. Oktober 2016 in Volketswil

Im Einverständnis der Delegierten wurde die Delegiertenversammlung 2017 nach der vorliegenden Geschäftsliste abgehalten. Es wurden folgende Stimmenzähler vorgeschlagen:

- Reto Braun, MSV Winterthur
- Markus Burri, SG Ottikon
- Saskia Castelberg, SG der Stadt Zürich
- Josef Eberle, Irchelschützen Berg-Buch
- Erich Fenner, Feldschützenverein Forch
- Roland Grob, MSV Strahlegg
- Hansruedi Keller, Pistolenschützen Glattfelden

Es wurden keine Erweiterungen beantragt. Die Stimmenzähler galten somit als gewählt.

## **Traktandum 2**

### **Genehmigung der Protokolle**

Auf den Seiten 11-25 des Jahresberichtes war das Protokoll der 10. DV vom 16. April 2016 in Bülach abgedruckt.

Auf den Seiten 29-33 des Jahresberichtes war das Protokoll der a.o. DV vom 19. Oktober 2016 in Volketswil abgedruckt.

Das Wort zu den beiden Protokollen wurde nicht verlangt. Diese wurden einstimmig genehmigt und Regula Kuhn verdankt.

## Traktandum 3

### Finanzen 2016/17

#### a. **Genehmigung der Jahresrechnung 2016, Revisorenbericht und Déchargeerteilung**

Die Jahresrechnung 2016 und die dazugehörigen Berichte, Tabellen und Fondabrechnungen sind im Jahresbericht auf den Seiten 34-42 abgebildet. Die Jahresrechnung 2016 schloss mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1'281.57 ab. Finanzchef Enrico Brandenberger erläutert zusätzlich einige Positionen. Der Bericht der Verbandsleitung sowie der Revisorenbericht sind auf Seite 43 ersichtlich. Die Jahresrechnung und der Revisorenbericht wurden mit einer Enthaltung genehmigt.

An dieser Stelle ging ein herzlicher Dank an Enrico Brandenberger und an Rosmarie Sameli für die sehr gute Arbeit. Der Revisionsstelle unter der Leitung von Rolf Kneubühl gebührte ein herzliches Dankschön für die genaue und gründliche Prüfung.

#### b. **Genehmigung des Budgets 2017**

Das vorgelegte Budget, Seiten 37-39, präsentierte sich ausgeglichen (mit einer schwarzen Null) und wurde einstimmig genehmigt.

#### c. **Festsetzung Mitgliederbeiträge 2018 – Art. 42 der Statuten ZHSV**

Der Vorstand ZHSV sah keine Veranlassung, am Beitragssystem und den Mitgliederbeiträgen für das Jahr 2018 etwas zu verändern und schlug somit folgende unveränderte Beiträge vor:

##### **Grundbeiträge**

CHF 100.- bis 15 Lizenzierte

CHF 150.- von 16 bis 30 Lizenzierten

CHF 200.- von 31 bis 50 Lizenzierten

CHF 250.- über 51 Lizenzierten

##### **Einzelbeiträge**

CHF 5.- pro lizenziertes Mitglied

Die Beiträge 2018 wurden ohne Gegenstimme genehmigt.

#### d. **Festsetzung Geschäftsstellenbeiträge 2018 ff.**

An der a.o. Delegiertenversammlung vom 19. Oktober 2016 stimmten die Delegierten des ZHSV der Schaffung einer Geschäftsstelle mit eindeutigem Mehr zu. Ebenso wurden die rechtlichen Grundlagen in den Statuten geschaffen. Die entsprechende Statutenrevision wurde mit dem notwendigen 2/3 Mehr gutgeheissen. Am Präsidentenforum vom 1. März 2017 wurden die Möglichkeiten der Finanzierung einer Geschäftsstelle diskutiert. Die Unterverbandspräsidenten unterstützten den Vorschlag des Kantonalvorstandes mehrheitlich, der wie folgt lautet:

1. Die Geschäftsstelle soll per 1. November 2017 eingeführt werden.
2. Der Stellenumfang darf 50 % einer Vollzeitstelle nicht übersteigen.
3. Das finanzielle Kostendach darf CHF 60'000 nicht übersteigen. Die Kosten der Geschäftsstelle sind in der Buchhaltung separat zu führen.
4. Die Geschäftsstelle soll mit einem Geschäftsstellenbeitrag von CHF 100 pro Verein und CHF 5 pro Lizenz finanziert werden.

Der Antrag des Kantonalvorstandes wurde allen Stimmberechtigten schriftlich zugestellt. Er lautet: Für die Geschäftsstelle wird ein Grundbeitrag von CHF 100 pro Verein und CHF 5 pro Lizenz eingezogen.

Nach Wortfreigabe stellt Erich Eichenberger, Infanterie Schiessverein Zürich-Hirslanden-Riesbach, den Antrag: Grundbeitrag Vereine CHF 120, Junioren keine Kosten

Koni Müller, PS Andelfingen, stellt den Antrag, die Erhöhung des Grundbeitrags wie den Einzelbeitrag abzulehnen und die Geschäftsstelle durch den Fonds für ausserordentliche Ausgaben für zwei Jahre zu finanzieren.

Erich Wilms, SV Zollikon, sagt, dass es nicht darum ginge, ob die Geschäftsstelle dem Verein Kosten spare, sondern darum, dass jemand die Arbeit machen müsse. Immer weniger Leute würden sich zur Verfügung stellen, die anfallenden Arbeiten zu erledigen. Würden wir erst in drei Jahren beginnen, die Geschäftsstelle zu finanzieren, gäben wir einfach das Geld aus. Erfreulich wäre, es fände sich jemand, der die Arbeit der Geschäftsstelle übernehme. Die Finanzierung muss im Voraus geregelt sein. Welches Modell gewählt wird, ist eine andere Frage. Die Geschäftsstelle

muss in irgendeiner Form finanziert und die Arbeit gemacht werden. Gegenüberstellung der beiden Anträge: Finanzierung der Geschäftsstelle durch die Vereine und Finanzierung der Geschäftsstelle über den Fonds für ausserordentliche Ausgaben für zwei Jahre. Der Antrag „Hirslanden“, Finanzierung durch die Vereine, obsiegte mit 103 zu 63 Stimmen.

Das Wort, ob Erhöhung des Grundbeitrags durch die Vereine oder Finanzierung gemäss Vorschlag Vorstand, wurde nicht mehr gewünscht.

Dem Vorschlag „Hirslanden“, den Grundbeitrag der Vereine auf CHF 120 zu erhöhen und bei den Lizenzen Junioren keine Beitragserhebung von CHF 5, wird mit 175 zu 121 zugestimmt.

## Traktandum 4

### Abnahme Jahresbericht 2016

Dank den grosszügigen Inserenten war es wiederum möglich, einen solch umfangreichen Jahresbericht zu drucken. Ein herzliches Dankeschön an die Inserenten. Der Jahresbericht gibt Auskunft über die umfangreiche Tätigkeit des ZHSV. Er kann auf [www.zhsv.ch](http://www.zhsv.ch) abgerufen werden. Aus der Versammlung ergaben sich keine weiteren Bemerkungen. Der Jahresbericht wurde einstimmig genehmigt.

Der Präsident dankte allen Berichterstattern und fleissigen Helfern im Hintergrund herzlich. Er dankte den Inserenten und wünschte sich von den Anwesenden, die Inserenten zu berücksichtigen.

Er freute sich auf das Wort der Armee, welches durch KKdt Aldo C. Schellenberg, Kdt Luftwaffe und Stv. des CdA überbracht wurde.

*KKdt Aldo C. Schellenberg begrüsst die Anwesenden. Gerne bin ich als Kommandant der Luftwaffe und Stellvertreter des Chefs der Armee heute ihrer Einladung gefolgt und nach Nefenbach gekommen, um das Wort an sie zu richten. Zuvor überbringe ich ihnen die besten Grüsse und einen herzlichen Dank der gesamten Armeeführung.*

*Die Schützen sind eine wesentliche Stütze unserer Gesellschaft und stehen mit ihrem Sinn für Eigenverantwortung, Gemeinschaftssinn und dem Streben nach Unabhängigkeit in Frieden und Freiheit für die zentralen Grundwerte unserer Eidgenossenschaft. Der Schulterschluss zwischen den Schützen und der Armee bewährt sich und lebt so manche Tradition, haben doch die Schützen und die Armee die gleichen Wurzeln. Sie sind Partner, welche sich in den letzten Jahren, Jahrzehnten und Jahrhunderten immer gegenseitig unterstützen. Schützen sind seit jeher bekannt für ihre patriotischvaterländische Gesinnung.*

*So kann im historischen Lexikon der Schweiz nachgelesen werden, dass die Schützen besonders ab Beginn des 19. Jahrhunderts, also nach der napoleonischen Zeit, ein Eckpfeiler der eidgenössischen Erneuerung waren. Das taten sie nicht nur mit Worten, sondern auch mit Taten. Die Schützen griffen teilweise mit der Waffe in der Hand in die politischen Auseinandersetzungen vor 1848 ein, zum Beispiel bei der gescheiterten konservativen Gegenrevolution von 1841 im Tessin oder an den Freischarenzügen von 1844-1845. Das Revoluzzen und Gegenrevoluzzen haben die Schützen im Blut, auch wenn sie dies heute mehrheitlich anderen Gruppierungen überlassen, die immer noch Saubannerzüge veranstalten, z.B. am 1. Mai in Zürich. Als zukünftiger Chef des Operationskommandos bin ich froh, konzentrieren sich die Schützen auf ihr Kernbusiness, nämlich das Treffen mit ihrer Schusswaffe. So war die Treff-*

*sicherheit im 19. Jahrhundert noch nicht allzu hoch. Es kann nachgelesen werden, dass um 1850 beim jährlichen Zielschiessen für Mannschaften „(...) von den auf die mittlere Distanz von 300m auf Mannfiguren abgegebenen Schüssen haben nur 15% getroffen und 85% sind vorbeigegangen“. Spätestens seit dem 20. Jahrhundert ist das Schützenwesen ein integraler Bestandteil der Landesverteidigung mit dem Reiz des sportlichen Wettkampfes.*

*Ein Erfolgsgeheimnis der Schweiz ist das Milizprinzip, was heisst, dass öffentliche Funktionen oder Ämter in Verbänden und Vereinen im Nebenamt ausgeübt werden. Nicht nur die Armee, auch ein Grossteil der Politik, aber vor allem das Vereins- und Verbandswesen, wäre in der Schweiz ohne ein funktionierendes Milizsystem schlicht nicht denkbar. Zum Milizsystem der Armee gehört auch das ausserdienstliche Schiesswesen. Es sind die Schützenverbände und Schützenvereine, welche dies organisieren und damit massgeblich prägen:*

*Miliz ist nicht das Gegenteil von Professionalität, sondern die Voraussetzung dafür! Für ihre Arbeit zu Gunsten unserer Gesellschaft und Milizarmee danke ich ihnen herzlich. Es ist mir bewusst, dass in Schützenkreisen immer wieder die Angst aufkommt, dass die Armee dereinst die Unterstützung des ausserdienstlichen Schiesswesens einstellen werde. Dafür besteht kein Anlass. Es gibt keine diesbezüglichen Absichten in der Armeeführung. Das ausserdienstliche Schiesswesen wird in Zukunft von der Armee benötigt und unterstützt. Auch wenn die Armee bestandesmässig verkleinert wird, ist folgendes wichtig:*

*Auch in Zukunft sind alle männlichen Schweizerbürger dienstpflchtig. Frauen sind herzlich willkommen, haben bei uns dieselben Rechte, Pflichten und auch denselben Sold für dieselbe Arbeit!*

*Die Armee braucht auch in Zukunft mindestens 18'000 aus-*

exerzierte Soldaten und Soldatinnen pro Jahrgang.

Diese bleiben nach Absolvierung der Rekrutenschule 10 Jahre eingeteilt und leisten dabei 6 Wiederholungskurse zu 3 Wochen.

So wird ein Effektivbestand von 140'000 Militär geschaffen, welche alle für die Dauer der Einteilung schiesspflichtig bleiben. Damit wird sichergestellt, dass wenn wir mobilisieren, tatsächlich 100'000 einrücken. Eine der Hauptsorgen ist die Sicherstellung der 18'000 ausexerzierten Soldaten pro Jahrgang. Es schmerzen die Abgänge in den Zivildienst. Faktisch besteht heute eine Wahlfreiheit zwischen Militärdienst und zivilem Ersatzdienst. Der Zivildienst ist eine vom Gesetz vorgesehene Ersatzdienstleistung für Militärdienst und steht all jenen offen, welche den Militärdienst nicht mit ihrem Gewissen vereinbaren können. Und ich habe grosse Achtung vor all jenen, welche sich aus Gewissengründen dafür entscheiden, ihren Dienst an der Gesellschaft auf eine andere Art zu leisten. Wenn der Wechsel vom laufenden Militärdienst in den Zivildienst aber genutzt wird, um unangenehmen Situationen auszuweichen, dann hat das nichts mehr mit Gewissensnot, sondern mit Opportunismus zu tun. Zu verlangen, dass der Militärdienst attraktiver gestaltet werden solle, damit es weniger Zivildienstabgänge gibt, ist zynisch. Militärdienst verlangt im Extremfall das Wertvollste von jedem Soldaten: nämlich den Einsatz des eigenen Lebens, um unser Land und seine Bevölkerung zu schützen.

Der Schutz von Land und Leuten wird mit der Weiterentwicklung der Armee ab 1.1.2018 nochmals erheblich verbessert. Die Weiterentwicklung der Armee ist nicht das Resultat seiner Klausur der Armeeoberen im Elfenbeinturm zu Bern. Im Gegenteil: sie ist das Resultat einer mehrjährigen Diskussion zwischen der Politik, der Armee und dem Sicherheitsverbund Schweiz, also auch der Kantone. Die Weiterentwicklung der Armee stützt sich auf die Einschätzung der Bedrohungen und Gefahren durch die Nachrichtendienste und auf den sicherheitspolitischen Bericht 2016. So sind wir ab 2018 in der Lage:

Innerhalb von 24 bis 96 Stunden mit rund 8'000 AdA (Milizformationen mit hoher Bereitschaft) die zivilen Behörden bei der Bewältigung von ausserordentlichen Lagen zu unterstützen und innert 10 Tagen bis zu 35'000 AdA zu mobilisieren und über mehrere Monate in einem breiten Spektrum von Aufgaben einzusetzen (von der Katastrophenhilfe über den Schutz von

kritischen Infrastrukturen zum Schutze der Bevölkerung bei akuter Terrorgefahr bis hin zur Verteidigung gegen militärische Aggressionen).

Die mobilisierten Truppen werden komplett ausgerüstet sein mit Führungsmitteln, Fahrzeugen und weiterem Material. Sie werden geführt und organisiert von den besten Kadern der Schweiz. Damit 35'000 Männer und Frauen aufgeboten, ausgerüstet und in den Einsatz gebracht werden können, werden zusätzlich ca. 20'000 Angehörige benötigt für Logistik- und Supportleistungen.

Die Kantone können also damit rechnen, dass sie im Notfall innert wenigen Tagen über 35'000 gut ausgebildete, gut geführte und voll ausgerüstete Soldaten verfügen können, die neben ihrer persönlichen Waffe auch schweres Gerät mitbringen. Das ist Europarekord! Keine Armee in Europa ist in der Lage, in so kurzer Zeit so viele Mittel zur Unterstützung der zivilen Behörden zur Verfügung zu stellen.

Wir haben die beste Armee der Welt: Weil sie die einzige Armee der Welt ist, welche als exklusive Aufgabe hat, die Schweiz und ihre Bevölkerung zu schützen. Weil sie sich ganz auf die Sicherheit unseres Landes konzentriert und keinen fremden Interessen und fremder Machtpolitik dienen muss. Der Soldat, der seine Heimat verteidigt, ist der motivierteste Soldat.

Weil Schweizer als Bürger in Uniform Dienst tun und dabei grösstenteils von Milizkadern geführt werden. Sie kommt deshalb nie auf dumme Gedanken und wird nie gegen die eigene Bevölkerung eingesetzt. Weil sie als Milizarmee ideal aufgestellt ist, flexibel auf die Bedrohungslage zu reagieren, ohne stehendes Heer in Friedenszeiten, aber mit rasch mobilisierbarer, grosser Mannstärke im Verteidigungsfall.

Weil sie unsere Armee ist: sie dient unserem Land, erfüllt die Aufgaben, die von unserer Verfassung vorgegeben werden und die militärischen Chefs sind den von uns gewählten politischen Behörden verantwortlich.

Die Schweiz darf stolz sein auf ihre Armee!  
Ich wünsche ihnen viel Erfolg und viele schöne Momente in der Ausübung ihres Liebessportes, bedanke mich für ihre Aufmerksamkeit und wünsche ihnen weiterhin „Guet Schuss!“

Urs Stähli dankt KKdt Aldo C. Schellenberg für seine Worte und sein Engagement. Wir Schützen wüssten, auf welche Partner wir uns verlassen könnten, einer davon ist sicher KKdt Aldo C. Schellenberg.

## Traktandum 5

### Abgabe von Auszeichnungen

Der Zürcher Schiesssportverband zeichnete die besten Jungschützen und Jugendlichen aus. Je die drei Erstplatzierten der Jahreswettkämpfe wurden mit Prämienkarten ausgezeichnet. Ausgezeichnet wurden:

**Stgw 90 – Jungschützen:** 1. Saskia Diem, SG Hagenbuch-Schneit (entschuldigt), 2. Sascha Hirt, SV Hochfelden, 3. Tom Huber, SG Stäfa

**Stgw 90 – Jugendliche:** 1. Yan Du Zhuo, SG Seebach, 2. Elias Bruggmann, SG Stäfa, 3. Elio Minini, SG Stäfa



**U20 Stagw G300:** 1. Marc Christen, SV Wangen, 2. Sascha Dünki, MSV Benken, 3. Luca Girsberger, MSV Truttikon

**U20 G50:** 1. Dominik Ritter, SpS Feld-Meilen, 2. Kamil Kruczkowski, 3. Aurora Gelsomino, SSG Zürich-Neumünster

**U20 G10:** 1. Leandros Tzarouchis, SSG Zürich-Neumünster, 2. Nina Boldi, SSV Illnau-Effretikon, 3. Luca Nieth, SpS Dielsdorf (entschuldigt)

**U20 P25:** 1. Stefan Amacker, PS Andelfingen, 2. Damian Derungs, PS Andelfingen, 3. Reto Gämperle, PS Andelfingen

**U20 P10:** 1. Pirmin Hinnen, PS Rümlang, 2. Benjamin Stern, PS Rümlang, 3. Denis Rappel, PS v. Furttal (entschuldigt)

Für besondere Leistungen wurden ausgezeichnet:

**Standsschützengesellschaft Zürich-Neumünster**, SM SGM-G50 Junioren;

**Schützengesellschaft Uster**, SM SGM-P50;

**Standsschützen Oberwinterthur**, SM SGM-G300 Feld A;

**Schiessverein Höri**, SM SSM-G300, NLA Sport;

**SG Stäfa**, SM SGMJ-G300;

**Walter Baumgartner**, PS Pfäffikon, Gewinner der Gottfried Keller Plakette;

**Stefan Amacker**, PS Andelfingen, SM, IPC-P25 Open;

**Gertrud Hegi**, SV Oberrieden, SM G300 Stgw57 Lg Match Open, Schweizerrekord;

**Claudia Kunz**, SpS Küsnacht, SM Blindenschiessen R10, Schweizerrekord;

**Michael Merki**, StS Schöflisdorf, SM G300 Liegendmatch Senioren;

**Bruno Schneiter**, SV Affoltern a. A., SM Stgw90, 2x30;

**Kevin Schudel**, PS Andelfingen, SM Freipistole 50m;

**Martin Spühler**, MSV Wasterkingen, SM Stgw90, Liegendmatch Open, Schweizerrekord;

**Simon Liesch**, Regensdorf Pistolenschützen Furttal (entschuldigt);

**Lisa Suremann**, SG Uster, SM G50, 3x20 Juniorinnen (entschuldigt)

Der Präsident gratulierte im Namen des Zürcher Schiesssportverbandes und aller Delegierten allen Ausgezeichneten für die grossartigen Resultate. Er wünschte allen auch für die Zukunft alles Gute und wiederum viele gute Ergebnisse.

## Traktandum 6

### Anträge

Anträge gemäss Art. 23 der Statuten ZHSV gingen fristgemäss keine ein. Somit konnte dieses Traktandum als erledigt betrachtet werden.

## Traktandum 7

### Orientierungen

Werner Hedinger, Vizepräsident des ZH KSF 2018, überbrachte die Grussbotschaft des OK-Präsidenten Nationalrat Hans Egloff, welcher leider nicht anwesend sein konnte. Er kam nicht in Begleitung des Kommunikationschefs Aron Banovi, sondern des Platzchefs Gregor Forster. Alsdann gab er einen kurzen Abriss über das Zürcher Kantonalschützenfest 2018, den er in einer Power Point Präsentation darstellte:

«Bei den Schiesstagen wurde auf das Eröffnungsschiessen verzichtet, welches nicht mehr so attraktiv sei. Aufgrund der Schützenzahlen, die abnahmen und dem Vergleich Aufwand/Ertrag, befand das OK, diesen Tag zu streichen. Die übrigen Schiesstage sind definitiv. Geschossen wird an drei verlängerten Wochenenden. Das Festzentrum ist die Stadthalle Dietikon, wo sich der Standort der Büchsenmacher, das Abrechnungsbüro, die Sponsorentafel, die verschiedenen Verkaufsstände, der Gabentempel und die Festwirtschaft befinden. Weiter finden im Festzentrum alle Absenden der speziellen Anlässe statt. Das Sponsorenschiessen sowie alle speziellen Anlässe finden auf der Schiessanlage Dietikon statt. Die Ausnahme bildet der Tag der Matchschützen G50m, der im Bergermoos der Sportschützen Albisrieden-Urdorf durchgeführt wird.

Geschossen werden kann auf folgenden Anlagen: Schiessstand Weiningen, 8 Scheiben 300m; Aesch, 6 Scheiben 300m;

Birmensdorf der einzige Schiessplatz mit direktem Auto-bahnanschluss, 10 Scheiben 300m und 6 Scheiben 50m; Dietikon, Schiessplatz Reppischtal, 30 Scheiben 300m, 14 Scheiben 50m, 10 Scheiben 25m; Oberengstringen Höngg, 30 Scheiben 300m, 6 Scheiben 50m, 10 Scheiben 25m, 18 Scheiben G50m.

Das Personal wird bereits rekrutiert. Es wird nicht bis 2018 gewartet. Die Sponsorsuche läuft intensiv weiter. Die Kurzschliesspläne wurden im September 2016 bereits verschickt. Es gibt eine neuere Ausgabe mit den Änderungen vom Herbst 2017 mitsamt der Anmeldung für den grossen Festführer. Ein Unterstützungsgesuch bei der Zivilschutzorganisation Limmattal Süd wurde eingereicht.

Das OK würde sich freuen, wenn die rund 8'000 lizenzierten Schützinnen und Schützen im Kanton Zürich auch den Weg ins Limmattal fänden. Er zitiert einen Satz des

Schützenverbands-Präsidenten Aargau: Meine Erwartung besteht darin, dass die Aargauervereine lückenlos am Aargauer Schützenfest dabei sein werden. Das soll auch für die Zürcher Vereine gelten.

Werner Hediger dankt anschliessend dem Vorstand des Kantonalverbandes, den OK-Mitgliedern, dem Sponsoring-Komitee und den Personen, die einen unheimlichen Einsatz leisteten, dass wir heute bereits so viele Sponsoren haben. Danken möchte er auch den Platzorganisationen, die ihr Möglichstes geben, um Leute zu rekrutieren. Dann dankt er allen Sponsoren und Gönnern, die bis jetzt für das Fest gewonnen werden konnten. Er dankt allen Anwesenden, die zum guten Gelingen des Kantonal-schützenfestes 2018 beitragen. Er wünscht Allen eine gute und unfallfreie Saison, gute Gesundheit und ein schönes Wochenende.»

Der Präsident bedankt sich bei Werner Hediger für die Präsentation und wünscht sich ebenfalls die Teilnahme der Zürcher Schützen am ZH KSF 2018. Er übergibt das Wort an Peter Seeburger, Zürcher Kantonalverband für Sport:

Peter Seeburger freut sich, das Wort als Vertreter des ZKS, welcher für die Geldverteilung von Swiss Lotto im Kanton Zürich verantwortlich ist, an die Anwesenden zu richten. Sie hätten auch das Vergnügen, dem Zürcher Schiesssportverband 2016 rund CHF 240'000 zur Verfügung zu stellen.

«Der ZKS besteht aus 65 Sportverbänden, 2300 Sportvereine und rund 350'000 Sportler und Sportlerinnen, d.h. 24% der Bevölkerung des Kantons Zürich treibt aktiv Sport. Das Personal des ZKS besteht aus 95 Leuten, die dem Power-Team zugeteilt sind, sei das in den Bereichen Ausbildung, Anlagen, Material und teilweise anderen Kommissionen. 8 Personen sind fest in der Geschäftsstelle angestellt. Auf dem Kerenzerberg arbeiten 55 Personen. Der Kerenzerberg konnte letztes Jahr rund 30'000 Logiernächte verzeichnen. Eine frühzeitige Anmeldung bei der Planung für eine Veranstaltung ist empfehlenswert. Dann ist der ZKS stolz, ihnen ein Ausbildungsprogramm für Führung, Kommunikation und Administration anbieten zu können. Dank der Erhöhung des Sportfonds können einzelne Module für CHF 95 angeboten werden. Früher kosteten diese 195 Franken. Die

Ausbildung ist sehr gut. In der Privatwirtschaft ist für das Geld keine solche Ausbildung zu bekommen. Dieses Jahr gibt es einen speziellen Sportpreis, für welchen CHF 30'000 zur Verfügung gestellt werden. Es können für verdienstvolle Gruppen Anmeldungen abgegeben werden. An dieser Stelle dankt er Regierungspräsident Mario Fehr herzlich, weil wir seit einigen Jahren einen Mann in der Regierung haben, welcher schaut, dass der Sport seine Bedeutung bekam, die er haben sollte. Er ruft dazu auf, Lotto zu machen, weil von einem Frankeneinsatz 30 Rappen in den Sportfond fliessen. Es sind keine Steuergelder, die verwendet werden, sondern es ist das Geld der Anwesenden. Er wünscht allen eine gute Saison und dem Vorstand nochmals herzlich Grüsse namens der Geschäftsstelle des ZKS»

Urs Stähli bedankt bei Peter Seeburger für seine Worte und übergibt das Wort an Regierungspräsident Mario Fehr mit den Worten: Es ist schön, dass Du heute unter den Zürcher Schützen weilst. Lieber Mario, das Mikrofon und unsere Aufmerksamkeit gehören Dir.

«Regierungspräsident Mario Fehr begrüsst die Anwesenden herzlich und bedankt sich beim ZHSV-Präsidenten für die freundliche Einführung: Du weisst, ich war vorhin noch an einem anderen Ort. Ich konnte eine Mehrzweckhalle in Kohlbrunn einweihen und gab Gas, damit er auf 15.30 Uhr in Neftenbach sein konnte. Aber er merkte, er wäre gar nicht nötig gewesen, weil Urs Stähli, seit er nicht mehr bei der Kantonspolizei arbeitet, etwas langsamer geworden ist. Ganz speziell dankt er auch Werner Hedinger

für seine freundlichen Worte insbesondere seine Bemerkung, dass dann der Zivilschutz schon komme, es müsse nur noch abgenickt werden. Derjenige der abnickt, wäre er selber, was er selbstverständlich tun werde. Die dritte Vorbemerkung: der geschätzte Korpskommandant bemerkt vorhin, dass es gut sei, dass jeder Politiker etwas anderes mache. Die Ehrendame Pia Weidmann ging einst zu ihm in die Schule. Sie ist der lebendige Beweis, dass auch dieser Politiker einmal etwas Anständiges machte.

Er dankt den Anwesenden herzlich für die Arbeit. Urs wies bereits darauf hin, dass er eine besondere, eine familiäre Beziehung zum Schiesssport habe, aber selbstverständlich auch eine berufliche, was nicht so ein unehrenhafter Beruf sei, von der Führungsfunktion her etwa vergleichbar mit einem Korpskommandanten. Als Regierungspräsident und Sicherheitsdirektor weiss er um die gesellschaftliche Bedeutung. Er weiss auch, dass der ZHSV der viertgrösste Sportverband im Kanton Zürich ist und er weiss, dass sie gleichermassen eine Tradition leben, aber immer demokratische, aufgeschlossene Sportler und Sportlerinnen sind. Er weiss auch, dass sie sich immer neuen Herausforderungen gestellt haben. Früher waren es die Umweltvorschriften: die Anlagen mussten saniert werden. Heute haben wir neue Herausforderungen. Bei diesen Herausforderungen wird die Zürcher Regierung und der kantonale Sicherheitsdirektor alles unternehmen, dass die Umsetzung des neuen europäischen Waffenrechts so geschieht, dass sie ihren traditionellen Schiesssport weiterhin im bisherigen Sinn ausleben können. Er glaubt, das ist machbar, er glaubt, es muss und wird machbar sein, wenn es alle Beteiligten wollen. Der Zürcher Regierungsrat steht immer zum Schiesssport. Er hat am 26. Oktober 2016 auf seinen Antrag hin die Beitragsberechtigung des Zürcher Schiesssportverbandes bis 2021 erneuert und zusammen mit dem Kantonalen Amt für Sport wird immer evaluiert, wie wir sie aus dem kantonalen Sportfonds unterstützen können, was er als selbstverständlich erachtet.

Der Schiesssport ist nicht irgendein Sport, es ist ein Sport, der hochaktuell ist, in neudeutsch gesagt, es sei eine Trendy-Sportart, die sich bei jungen Leuten des vermehrten Zuspruchs erfreut. Also lassen sie sich nicht einreden, dass sie einen Teil von einer Geschichte seien. Sagen sie es selbstbewusst, der Schiesssport macht viel Gescheites für die Jungen,

wie er es zuhause erlebte mit seinem Vater, welcher Schützenvereinspräsident war. Junge werden integriert, sie werden gefördert. Es wird ihnen Freizeitbeschäftigung geboten. Der Schiesssport hat eine positive Ausstrahlung, und das sieht man nirgends so wie am Knabenschiessen. Lassen sie sich nicht einreden, dass sie irgendwo stören, zu laut seien oder dergleichen. Ich bin Nachbar des Albisgütli, und sie störten mich noch gar nie. Darum, wenn sie in die Auseinandersetzung gehen, z.B. in der Stadt Zürich, lassen sie sich nicht einreden, dass sie weichen müssen, lassen sie nicht zu, dass Leute auf die Idee kommen, aus ideologischen Gründen Schiessanlagen zu schliessen. Das dürfen sie nicht hinnehmen, es ist eine Sportanlage, welche dem Breitensport dient und verschiedene Sportarten ihren Platz haben. Die Schützen brauchen ihren Platz, ihre Schiessanlagen und sie werden sicher nicht weniger Schiessanlagen brauchen, wenn der Trend bei den Jungen anhält. Also kämpfen sie für ihre Schiessanlagen und sie werden durch die Regierung unterstützt.

Sie spüren, der Sicherheitsdirektor, der Militärdirektor, die ganze Zürcher Regierung und sicher auch der Zürcher Kantonsrat, die anwesenden Kantonsräte nicken, stehen hinter den Schützinnen und Schützen, und sie wissen, was für eine sinnvolle und wertvolle Arbeit sie in den Verbänden, in den Vereinen leisten. Wir freuen uns auf das Zürcher Kantonschützenfest und wünschen ihnen ein unfallfreies Schiessjahr und einfach von Herzen „Guet Schuss“.

Zum Schluss: der Präsident soll nicht nur eine SMS auf Handy bekommen: Regierungspräsident Mario Fehr brachte ein spezielles Geschenk für Urs Stähli mit. Er brachte ein wunderbares Buch über die Zürcher Landschaft mit, von welchem er findet, es passe zum ZHSV-Präsidenten. Wenn dieser fleissig wandere, werde er auch wieder etwas schneller.»

Urs Stähli bedankt sich herzlich beim Regierungspräsidenten Mario Fehr und gibt ihm seinerseits etwas auf den Weg mit. Es ist etwas Süsses, das er brauchen kann, da er morgen ohnehin Joggen geht.

Er „überbürdet“ RR-Präsident Mario Fehr eine angenehme Pflicht: er wird die Ehrung von Vreni Hollenstein übernehmen. Vreni Hollenstein, welche von 2000 bis 2017 Nachwuchsleiterin, Vereinstrainerin mit B-Ausweis und von 2012 bis 2017 als Leiterin des Ustertagsschiessens für die SG Uster ehrenamtlich tätig ist, wird geehrt. Sie erhält das Zertifikat für die ehrenamtliche Tätigkeit im Sport. Ein Dokument, das vom ZKS ins Leben gerufen wurde und an Persönlichkeiten abgegeben wird, die sich ehrenamtlich einsetzen. Mario Fehr ist dankbar über diese Ehrenamtlichkeit. Der Kanton, die Sportarten und wir alle lebten von diesem Einsatz. Stellvertretend dafür wird Vreni Hollenstein geehrt.

## Abgabe der Ehrenmedaillen

Mit der Abgabe der Ehrenmedaille zeichnet der ZHSV Schützen und Funktionäre aus, die während mindestens 25 Jahren, und zwar unkumuliert, in wichtigen Chargen der Bezirks- und/oder Teilverbänden und/oder Vereinen tätig waren. Die Abgabe der Ehrenmedaille ZHSV geschieht nach klaren Richtlinien und wird jeweils von der Verbandsleitung besprochen und bewilligt.

**Attinger René**, Wetzikon

**Borer Urs**, Effretikon

† **Herger Paul**, Küsnacht

**Hohl Robert**, Küsnacht

**Kappeler Hans**, Oberglatt (entschuldigt)

**Keller Hans-Rudolf**, Glattfelden

**Leuenberger Walter**, Hombrechtikon

**Maurer Hansruedi**, Opfikon

**Meier Hansjörg**, Zweidlen

**Meier Heinrich**, Feldmeilen

**Meier Peter**, Hüntwangen

**Reiser Hugo**, Küsnacht

**Schlatter Walter**, Dielsdorf

**Vögele Hugo**, Bachs

**Vögeli Ursina**, Hittnau

**Zumbrunnen Georges**, Küsnacht (entschuldigt)

Der Präsident freute sich, das Wort dem Vertreter unseres Landesverbandes, Renato Steffen, zu übergeben.

*Renato Steffen begrüsst die Anwesenden: Wir hörten bereits, dass wir letztes Jahr einen sehr grossen Erfolg feiern durften. Es war die Medaille von Heidi Diethelm und ein olympisches Diplom, das wir an der Olympiade entgegennehmen durften. Das ermöglichte es, dass der Schweizer Schiesssportverband bei Swiss Olympic in die höchste Förderstufe aufstieg, was für einen Sportverband sehr wichtig ist und mit den Finanzen zu tun hat. Noch wichtiger ist, dass die Leistungen erbracht werden können. Wir haben ein nationales Leistungssportzentrum, das der Bund betreibt. Er dankt den anwesenden Generälen herzlich für das, was die Armee für den ganzen Sport in Magglingen macht. Magglingen verfügt über eine hervorragende Infrastruktur. In den letzten Jahren lief es so: immer, wenn ein neuer Bundesrat oder ein neuer Chef der Armee kam, gab es einen Schub nach vorn. Heute herrschen wirklich sehr gute Verhältnisse. Wir Schützen dürfen zurzeit zwei Leute im Zeitmilitär haben. Das funktioniert so: die besten Athleten, die an die Olympiade gehen respektive sich überhaupt qualifizieren konnten, die gute Leistungen erbrachten, können sich um einen Platz für Zeitmilitär in Magglingen bewerben. Sie werden vier Jahre lang vom Bund während 120 Tagen als Zeitmilitär angestellt und können dort trainieren. Sie haben Unterkunft, gute Betreuung, sportmedizinische Betreuung und können ihren Sport ausüben. In den Winterdisziplinen gibt es 9 und in der Sommerdisziplin ebenfalls 9 Personen, die für vier Jahre davon profitieren können. An der Olympiade sind es genau diese Sportler, die ihren Dienst in Uniform leisteten. Den Sport üben sie nicht in Uniform aus, repräsentieren aber die Armee nach aussen. Die Armee ist für uns im Sport, besonders im Schiessenwesen, ein sehr guter Partner.*

*Der SSV freut sich, wenn Sportler in die Spitzensport-RS gehen können. Wir haben eine weitere Spitzensportlerin, die eine White-Card erhielt: Petra Lustenberger, die mit 26 Jahren als Frau noch die RS in Magglingen machen darf. Im Schiesssportverband selber wird über den nächsten Rahmenkredit*

*abgestimmt, den wir für den Leistungssport bewilligen wollen. Die Armee beschäftigt solche Sportler für vier Jahre. Als Sportverband sprechen wir einen Rahmenkredit von 4½ Millionen über 4 Jahre (olympischer Zyklus). Selbstverständlich kostet das viel mehr. Es sind rund 80 Mio. Franken, die in den Spitzensport fliessen. Alle Sportverbände wollen an der nächsten Olympiade in Tokio gute Ergebnisse bringen. Dank der hervorragenden Unterstützung von allen Landesverbänden und der Armee ist der Gewinn einer Medaille für den Schiesssport möglich.*

*Der Armee darf zugeschrieben werden, dass das Jungschützeralter herabgesetzt wurde. Seit einem Jahr dürfen wir Junge ab dem 15. Altersjahr an der Armeewaffe ausbilden. Wir zeichnen gesamtschweizerisch einen gewaltigen Zuwachs, und es sind nicht nur die beiden zusätzlichen Jahrgänge.*

*Der SSV möchte unseren Sport bekannter machen. Dazu gibt es das Projekt Zwinky. Es ist ein "Begeisterungsprojekt", das der SSV lancierte. Für die Vereine wurde ein Wettbewerb veranstaltet, bei welchem man Leistungen und Ideen, einschicken konnte. 22 Projekte gingen gesamtschweizerisch ein. Die besten drei wurden ausgewählt und werden an der DV in Lugano geehrt. Für dieses Jahr ist das nationale Zwinky-Projekt das Unspunnenfest. Der SSV darf an diesem Fest dabei sein und unser Schiessen in einer Halle zeigen. Dort soll die Möglichkeit geboten werden, dass Schulen, die das Unspunnenfest besuchen, die verschiedenen Sportarten kennen lernen.*

*Speziell freut Renato Steffen, dass das Eidgenössische für Jugendliche in der Ostschweiz zustande kommt. Vom 28.-30. Juni 2019 führen die Jugendchefs das Fest für die Jugendlichen durch. Grosse Unterstützung erhalten die Organisatoren von Divisionär Hans-Peter Kellerhals, der mit der Ter Div 4 alles unternimmt, dass das Fest erfolgreich verläuft.*

*Selber ist Renato Steffen in das Eidg. Schützenfest 2020 in Luzern eingebunden. Das OK, die oberste Ebene, ist bereit. Dank dem Sportfond des Kantons Luzern ist das OK liquid und*

kann arbeiten. Auch dieses Schützenfest erfährt grosse Unterstützung durch die Armee. Die Kaserne in Emmen wird zum Festzentrum. Unter anderem ist auch ein Vorbeimarsch eines Grossen Verbandes geplant. Weiter ist eine Truppenübung mit der ganzen Territorialdivision 2 geplant. Es kann davon ausgegangen werden, dass es den grössten Armeewettkampf geben wird, der je stattfand. Verbindungsperson an diesem Grossanlass ist Divisionär Hanspeter Walser. Wir hoffen auch, dass sich die Luftwaffe unserer Armee in Emmen präsentieren wird. Es stehen so viele Schiessanlagen zur Verfügung, wie es braucht. Zusätzliche Schiessanlagen werden keine gebaut. An den Wochenenden werden nur die Schiessstände geöffnet, die benötigt werden. Bereits gibt es eine weitere, neue Disziplin, in welcher bereits ein Weltcup stattfand: Target Sprint. Es ist ein Wettkampf, der vor allem die Jüngeren anspricht. Er besteht aus einem Mittelstreckenlauf und Luftgewehrschiessen. Die Teilnehmer rennen einen 400 Meter langen Rundkurs, wenn möglich auf einer Leichtathletik-Anlage (Tartanbahn). In der Schiesszone holen sich die Sportler ein Luftgewehr und feuern stehend auf fünf Klappscheiben auf die Distanz von

10 Metern. Die ersten Wettkämpfe in der Schweiz sind für 2018 geplant.

Zu den Änderungen im EU-Waffenrecht wird der SSV rechtzeitig reagieren. Es gilt abzuwarten, wie sich unsere Eidgenössischen Räte zu diesem Thema stellen. Es geht nicht nur ums Schiesswesen, es geht um die Tradition, um unser Land. Der SSV wird mit allen anderen Interessierten das Referendum ergreifen, wenn es nicht so kommt, wie wir uns das vorstellen.

Der SSV führt seine DV Ende April durch. Es gibt eine Kampfwahl um das Präsidium. Wir sind ein kleiner Vorstand und können mit allem Leben, hoffen natürlich, dass unser bisheriger Vizepräsident das Rennen machen wird.

Schlussendlich überbringt Renato Steffen die Grüsse des gesamten Vorstandes und der Präsidentin. Er kam sehr gern nach Zürich, fühlt sich in Zürich sehr wohl, und vor allem darf er eine grosse Freundschaft mit Urs Stähli pflegen. Auch in unserem Sport ist es wichtig, die Freund- und Kameradschaft zu pflegen. In diesem Sinne wünscht er allen einen schönen Nachmittag und Guet Schuss für 2017.

Der Präsident dankte für die Ausführungen von Renato Steffen, wünscht ihm alles Gute und freut sich, in bald wieder im Tessin zu treffen.

## Traktandum 8

### a. Wahl Revisionstelle

Die Revisionsstelle besteht aus fünf Revisoren. Wahlvoraussetzung ist die zur Erfüllung der Aufgabe nötige Qualifikation und Unabhängigkeit. Die Mitglieder werden von der Delegiertenversammlung auf eine Amtsdauer von fünf Jahren gewählt. Es scheidet jährlich das amtsälteste Mitglied aus. Eine direkte Wiederwahl ist möglich.

Silvia Weber erklärte ihren Rücktritt und scheidet nun definitiv aus der Revisionsstelle aus. Der Präsident bedankt sich bei Silvia Weber herzlich für ihren grossartigen und kompetenten Einsatz zu Gunsten unseres Verbandes. Es wird im länger in Erinnerung bleiben, wie sie genüsslich den Spesenordner kontrollierte und korrigierte.

Auf der Suche nach einem Ersatz fand sich in der Person von Patrick Geissler, wohnhaft in Wasterkingen, Mitglied der Standschützen Zürich-Neumünster und Pistolenschützen Kloten, eine fähige und kompetente Person. Gemäss Statuten müssen Mitglieder der Revisionsstelle über die notwendige Qualifikation und Unabhängigkeit verfügen, um die an sie gestellten Aufgaben zu erfüllen. Patrick Geissler erfüllt diese Anforderungen. Er musste sich für die heute DV aus beruflichen Gründen entschuldigen. Der Präsident dankte Patrick Geissler für die Bereitschaft, sich als Revisor zur Verfügung zu stellen. Weitere Wahlvorschläge gab es nicht.

**Patrick Geissler wurde einstimmig gewählt.**

### Verabschiedung von ZHSV Funktionären

Verabschiedet werden alle Funktionäre, welche weder für die Auszeichnung als Ehrengast ZHSV noch für die Ernennung zum Ehrenmitglied vorgeschlagen werden können. Die Verabschiedung erfolgt an der Delegiertenversammlung. Der ZHSV verabschiedete sich offiziell von den vier ZHSV Funktionären Roland Meister, Peter Schneeberger, Peter Gamper und Thomas Gubser:

**Roland Meister** betreute das Ressort Kantonalstich Gewehr 50m und muss aus gesundheitlichen Gründen etwas kürzertreten. An Roland geht der herzliche Dank für seinen Einsatz zugunsten der Zürcher Schützen.

**Peter Gamper** betreute während 15 Jahren das Amt des Matchchefs Gewehr 50m. Dieses Amt gab er nun ab, bleibt aber Ressortleiter Match Gewehr in der Abteilung Match/Leistungssport. Ein herzliches Dankeschön für seinen Einsatz.

---

**Thomas Gubser** amtierte während 6 Jahren als Gruppenleiter der Zürcher Meisterschaften Gewehr 10m. Dieses Amt konnte er einem Nachfolger übergeben, bleibt aber noch Ressortleiter Nachwuchskader in der Abteilung Ausbildung. Sein Einsatz wird bestens verdankt.

**Peter Schneeberger** gab das Amt des AL Stv. der Abteilung Finanzen ab, amtiert aber noch als Ressortleiter Controlling in der entsprechenden Abteilung. Auch sein Einsatz wird bestens verdankt.

Im Namen der Zürcher Schützen bedankte sich der Präsident mit einem kleinen Geschenk bei den vier Funktionären und wünscht ihnen für die Zukunft alles Gute.

## **Traktandum 9**

### **Ehrungen**

#### **Ehregast ZHSV**

Personen, die sich um das Schiesswesen im Allgemeinen oder um den ZHSV im Besonderen verdient gemacht haben, können auf Antrag vom Vorstand hin zum Ehregast ZHSV ernannt werden. Voraussetzung für Ressortmitglieder ist mindestens 7 Jahre verdienstvolle Arbeit.

Gestützt auf die Tätigkeit als Mitglied der Revisionsstelle des Zürcher Schiesssportverbandes (seit 2006) beschloss der Vorstand, **Silvia Weber** zum Ehregast ZHSV zu ernennen. Sie erhielt den Ehrenbecher und den Dank für ihren geleisteten Einsatz.

#### **Ehrenmitglied ZHSV**

##### **Freddy Kohler**

*Seit den frühen 70er Jahren war Freddy Kohler in den unterschiedlichsten Chargen und Ämtern für den Schiesssport tätig. Bei der Konsultation seines Personalblatts für die heutige DV fiel auf, dass er sich grösstenteils für das Matchwesen engagierte. So war er von 1977 bis 1995 bei der Matchschützenvereinigung Zürich im Bereich Luftgewehr 10m in der Verantwortung. Bei den Sportschützen Kloten amtierte er von 1977 bis 1984 als Obmann der Luftgewehrschützen. Er wirkte als OK-Chef an internationalen Anlässen und stand von 2003-2012 auch dem OK des 100 Schuss Marathons in Kloten vor. Er half bei Europa- und Weltmeisterschaften mit. Von 1984-1987 war er im Schweizer Matchschützenverband für die Schweizerischen Mannschafts-Match Meisterschaften in Thun zuständig. Von 1979-1981 war er im Zürcher Kantonalen Sportschützenverband in der Kommission Gewehr 10m. Im ZKSpV resp. später im ZHSV war er von 2001-2017 Chef des Kantonalkaders Gewehr 10m. Trotz seines eingereichten Rücktrittes wird er weiter für den ZHSV tätig sein. Er wird das Amt des zurückgetretenen Roland Meister Kantonalstich G50m übernehmen. Herzlichen Dank für die grosse Arbeit für die Zürcher Schützenfamilie.*

Der Kantonalvorstand schlägt der Delegiertenversammlung vor, Freddy Kohler zum Ehrenmitglied des Zürcher Schiesssportverbandes zu ernennen. Freddy Kohler wird einstimmig zum Ehrenmitglied des ZHSV ernannt und darf den grossen Applaus der DV entgegennehmen.

## **Traktandum 10**

### **Bestimmung des nächsten Versammlungsortes**

Die nächste Delegiertenversammlung findet am 14. April 2018 statt. Der Versammlungsort ist noch offen. Schon jetzt ein herzliches Dankeschön an die künftigen Organisatoren. Die DV 2019 wird in Dietikon stattfinden. Vorschläge für die DV 2020 werden vom Präsidenten ZHSV gerne entgegengenommen.

## **Traktandum 11**

### **Mitteilungen und Umfrage**

Eine spannende Delegiertenversammlung geht für den Präsidenten zu Ende. Es war ihm eine Ehre, die Anwesenden in den letzten Stunden begleiten zu dürfen.

Wiederum haben wir dieses Jahr wichtige Aufgaben zu erfüllen. Ich ersuche euch, folgenden Themen unsere vollste Aufmerksamkeit zu schenken:

**Feldschiessen auf allen Distanzen**  
**Volksschiessen**

Faszinieren wir unsere Kameraden und Freunde vom Schiesssport. Faszinieren wir aber unsere Schützenkameraden auch von den vielfältigen Aufgaben, die es in unseren Vereinen und Verbänden zu erfüllen gilt. Ich zähle auf eure Unterstützung.

Wortmeldungen aus der Versammlung liegen keine vor.

Finanzchef Enrico Brandenberger meldete sich von Vorstandsseite zum Wort: Es geht um die CHF 6, die pro Jugendlichen für das Feldschiessen an die Bezirksverbände ausbezahlt werden. Er betonte, diese sind gerechnet für die Vereine, von welchen die Jugendlichen herkommen. Bezirksverbände haben die CHF 6 an die entsprechenden Vereine weiterzugeben. Wenn die Vereine und die Bezirksverbände untereinander etwas anderes vereinbaren, ist das ihnen anheimgestellt. Grundsätzlich gehören die CHF 6 den Vereinen.

**Regieanweisungen**

- Gäste, die noch keine Bankett-Karten haben, können dies anschliessend noch während rund 20 Minuten erwerben.
- Bankett-Beginn um: **19.00 Uhr**
- Bezüglich Platzreservierungen am Bankett beachten Sie bitte die entsprechenden Tisch-Reservations-Pläne, welche beim Eingang aufgehängt sind. Wer sich nicht auf der alphabetischen Liste findet, hat volle Platzwahl, ausgenommen die beschrifteten Tische.
- Ich bitte Sie, die Halle nach der DV sofort zu verlassen, so dass die Organisatoren mit den Vorbereitungsarbeiten zum Bankett beginnen können.

**Abschliessender Dank des Präsidenten**

Ich danke allen Sponsoren für die Unterstützung der heutigen Delegiertenversammlung. Es ist schön, sich immer wieder auf schützenfreundliche Partner verlassen zu dürfen. Ich bedanke mich bei Ernst Hauser und seinem Team für die Organisation der heutigen Tagung. Wir waren bei euch gut aufgehoben und ich freue mich jetzt riesig auf den zweiten Teil mit Apéro, Bankett und Unterhaltung.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Gemeinde Neftenbach und die Verantwortlichen der Turnhalle.

Ein herzliches Dankeschön an unsere treuen Helferinnen und Helfer, die uns jedes Jahr bei der Eingangskontrolle zur Seite stehen. Ihnen möchte ich gerne ein kleines Geschenk überreichen. Nach vorne kommen: Lilian Stutz, Susanna Leuthold, Theres Stähli und Jakob Utzinger. Ebenfalls ein Geschenk erhielten die beiden Ehrendamen Conni Bretscher und Pia Weidmann.

Der Präsident dankte allen Anwesenden für das Ausharren und den Zürcher Schützen für das entgegen gebrachte Vertrauen, bei seinen Kolleginnen Regula und Daniela sowie seinen Verbandsleitungskollegen für ihre Kooperation, Kollegialität und die Bereitschaft, mit ihm die Zukunft anzupacken. Er dankte allen Sponsoren und Inserenten für ihre Grosszügigkeit und bittet die Zürcher Schützen, von den Angeboten der Sponsoren Gebrauch zu machen. Er dankt allen Ressortleitern und Ressortmitarbeitern für ihren grossen Einsatz, allen Verantwortlichen in den Unterverbänden, Vereinigungen und Vereinen für den Einsatz im Zürcher Schiesswesen und seinen Gästen und Freunden für das Kommen. Es freute ihn riesig, dass sie ihn heute begleiteten. Er wünschte allen Delegierten und Gästen einen schönen und unterhaltsamen Abend, für alle Heimkehrenden ein schönes Wochenende und eine gute Heimreise.

Die 11. Delegiertenversammlung des Zürcher Schiesssportverbandes wurde um 17.30 Uhr geschlossen.

Die Sekretärin  
Regula Kuhn

## EE AG Hinwil

Wässerstrasse 37 · CH-8340 Hinwil  
Telefon 044 938 17 70 · Telefax 044 938 17 77

## Elektrische Maschinen Schaltschrankreinigung

[www.eeaghinwil.ch](http://www.eeaghinwil.ch)

### Unser Anspruch ist Ihre Zufriedenheit

- Elektromotoren-Reparaturservice
- Neuwicklungen und Instandstellungen
- Servomotoren Reparaturservice
- Kompressor- Kälteverdichter-Motorenservice
- Austauschmotorenlager IP23 bis 400kW
- Motorenzustands-Analysen
- Laserrichten und Betriebswuchten
- Service und Unterhalt vor Ort
- Neumotoren ab Lager IE3 + IE4
- Schaltschrankreinigung unter Spannung bis 1000V
- KSB-Pumpen-Partner
- SuPremE Reluktanzmotor IE4 ab Lager
- Ziehl-Abegg EC-Servicepartner
- Control Techniques Servicepartner + Reseller
- ATB Servicepartner + Reseller

**24 Stunden Störungsdienst - Ganze Schweiz 079 338 17 49**

EC-Servicepartner

**ZIEHL-ABEGG**

KSB-Pumpenpartner

**KSB**

Servicepartner + Reseller

**CONTROL  
TECHNIQUES**

**EMERSON** **LEROY  
SOMER**

Servicepartner + Reseller

**ATB**

**ATB LAURENCE  
SCOTT**

**ATB MORLEY**

**ATB SEVER**

**ATB NORDENHAM**

**SCHORCH**

**Tamel**

**BROOK  
GRIMPTON**



## NaturAktiv

## An- und Verkauf Ihrer Waffen

- Neu- und Gebrauchtwaffen
- Expertisen und Waffenschätzungen
- Büchsenmacherei

Riedackerstrasse 9  
8422 Pfungen  
Tel. 052 212 34 12  
[www.waffenbörse.ch](http://www.waffenbörse.ch)  
[info@waffenbörse.ch](mailto:info@waffenbörse.ch)



## Waffenbörse



## Abteilung Finanzen

Enrico Brandenberger

Die Erfolgsrechnung 2017 der Verbandsrechnung schliesst bei einem Gesamtaufwand von CHF 488'700.60 und einem Gesamtertrag von CHF 487'820.81 mit einem Aufwandüberschuss von CHF 879.79 ab. Budgetiert war eine ausgeglichene Jahresrechnung. Zum Ergebnis beigetragen haben im Wesentlichen folgende Faktoren:

**Verbandsleitung** (+ CHF 3'400.00 Aufwand), Mehraufwand bedingt durch neue Geschäftsstelle ab 1. November 2017, Minderaufwand Delegiertenversammlung/Ehrungen, Mehraufwand bei den Wertberichtigungen Beteiligungen;

**Breitensport Sparte Gewehr** (- CHF 4'800.00 Ertrag), Mehraufwand bei den Ressorts Gewehr 10m und 300m, Minderaufwand bei der Abteilungsleitung;

**Breitensport Sparte Pistole** (+ CHF 900.00 Ertrag), Mehraufwand beim EFS, Minderaufwand bei den Ressorts Pistole 10m und 25/50m;

**Abteilung Ausbildung** (- CHF 11'500.00 Aufwand), Minderaufwand in den Ressorts Jugend-Ausbildung, Nachwuchskader und Kaderausbildung sowie bei der Abteilungsleitung;

**Abteilung Match/Leistungssport** (- CHF 4'900.00 Aufwand), Minderaufwand bei den Ressorts Match Gewehr und Pistole, Mehraufwand bei den Stützpunkten, Minderaufwand bei der Abteilungsleitung;

**Abteilung Administration** (+ CHF 5'500.00 Aufwand), Mehraufwand beim Medaillenverbrauch (5. FMM), Minderaufwand bei der EDV-Nutzung, beim Internet und bei der Abteilungsleitung;

**Abteilung Finanzen** (- CHF 4'400.00 Ertrag), Mehraufwand beim Rechnungswesen (Reparatur Optiscor), Wegfall ZKAV-Beteiligung, Mindereinnahmen Schenkung aus KK-Fonds, Mehrertrag aus Kursbereinigungen Wertschriften.

Die **Flüssigen Mittel** haben um rund CHF 171'000.00 zugenommen, demgegenüber die Verbindlichkeiten gegenüber dem Krankkassen-Fonds um rund CHF 132'000.00.

Bei den **Geldanlagen** wurde auf eine möglichst risikoarme, diversifizierende Geldanlagepraxis gesetzt und in Abstimmung mit dem neuen Anlagereglement in den beiden Anlagendepots vernünftige Umschichtungen vorgenommen.

Der Stand des Postkontoguthabens ist gegenüber Ende Vorjahr um rund CHF 1'400.00 niedriger. Das ZKB-Firmenkonto „Verbandskasse“ weist einen um rund CHF 172'000.00 höheren Bestand aus als Ende Vorjahr.

Die Bestandesveränderungen in der Bilanz der Verbandsrechnung lassen sich im Rahmen einer einfachen Mittelfluss-Rechnung auszugswise wie folgt erklären:

### Veränderungen Aktiven:

Wertschriftendepot: - CHF 30'000.00 (Rückzahlungen, Verkäufe, Käufe), Debitoren/TA: (SSV, Vereine) - CHF 16'000.00, Flüssige Mittel: + CHF 171'000.00 (Wertschriften, Einnahmen KK-Fonds), Inventar: + CHF 15'000.00 (Abschreibungen, Verbrauch, Kauf (Medaillen), Beteiligungen: - CHF 9'000.00 (Abschreibungen Brünig Indoor / SSZ Teufen AR)

### Veränderungen Passiven:

Kreditoren: - CHF 2'000.00 (SSV Gebühren), ausstehende Rechnungen SSV und Diverse - CHF 10'000.00, KK-Fonds: + CHF 132'000.00 (für KK-Fonds vereinnahmte Gelder), a.o. Fonds: + CHF 9'500.00 Gewinn aus verfallenen Krankkassen, - CHF 3'000.00 Diverse Ausgaben OSSM, + CHF 13'000.00 ZKS-Beiträge Jugend- und Nachwuchsausbildung, - CHF 7'500.00 Kaderbekleidung, Ergebnis Verbandsrechnung 2017 - CHF 900.00 (Verlust)

Die Transparenz ist in der folgenden Jahresrechnung 2017 soweit erforderlich vorhanden, sodass an dieser Stelle auf weitere Erläuterungen verzichtet werden kann. In Anbetracht des vorhandenen Anlagevermögens bzw. des ausgewiesenen Eigenkapitals weist der Zürcher Schiesssportverband auch heute eine gesunde Finanzlage aus. Dennoch wollen wir die Entwicklungen und Veränderungen im Auge behalten, um frühzeitig die notwendigen Weichen zu stellen.

Ich bedanke mich bei den Vereins- und Verbandsverantwortlichen für die gute Zusammenarbeit. Ein besonderer Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen aus der Abteilung Finanzen für die wertvolle Unterstützung.

## **Fakturierungsstelle**

Beat Laubscher

Im Jahr 2017 wurden insgesamt 1'395 Rechnungen an die Vereine des ZHSV gestellt. 85 Vereine (06.58%) mussten ein erstes Mal, 16 (1.24%) ein zweites Mal und 3 (0.23%) ein drittes Mal gemahnt werden. Bekanntlich werden seit 2015 die Anlass- bzw. Stichabrechnungen nur noch vier Mal im Jahr, d.h. quartalsweise direkt an die Vereinskassiere versandt. Ausgenommen von dieser Regelung sind die Rechnungen für Grund-, Mitglieder- und Lizenzbeiträge ZHSV/SSV, die weiterhin separat ausgestellt werden müssen. Die Vereinskassiere wurden seinerzeit über die Neuerungen informiert. Grund/Ziel der Umstellungsmassnahme: Einsparung von Portokosten, laufende Erfassung der Anlässe/Stiche durch die Fakturierungsstelle, Sicherstellung der Verbandsliquidität und quartalsweise Aktualisierung der Verbandsbuchhaltung bezüglich der Verrechnungen. Damit der Zürcher Schiesssportverband seine Dienstleistungen und finanziellen Verpflichtungen weiterhin zeitgerecht und zuverlässig erfüllen kann, ist er auf eine gute Zahlungsmoral der Vereine angewiesen. Allen Vereinen, welche den Verband bereits heute in dieser Hinsicht unterstützen, gilt mein aufrichtiger Dank.

## **Subventionen (Swisslos)**

Otto Schaad

Alle beantragten Subventionen wurden ohne Kürzungen bewilligt. Die zugesprochenen Subventionen aus Swisslos-Geldern belaufen sich auf total CHF 315'110.00. Davon entfallen CHF 25'710.00 auf Sportmaterial, CHF 99'119.00 als Ausbildungsbeitrag, CHF 152'100.00 für Schiessanlagen (Gemeinden: CHF 42'400.00, Vereine: CHF 109'700.00) und CHF 38'181.00 als Verbandsbeitrag. Die Sportgeräte wurden mit 40 Prozent subventioniert. Für Vereinsanlagen 50/25m, die weiter benutzt werden, ist die Altlastensanierung subventionsberechtigt

## **Kranzkarten- und VPK-Einlösestelle**

Romy Laubscher

Im vergangenen Jahr wurden 35'393 Zürcher Kranz- und Prämienkarten abgerechnet, was total CHF 390'341.00 ausmacht. Zu den Zürcher Kranzkarten wurden durch die Zürcher Schützen für CHF 215'126.50 Karten (17'645 Stück) der übrigen Schweizer Schiesssportverbände eingelöst, die dann mit den zuständigen Kantonalverbänden abgerechnet wurden. Gesamthaft wurden im vergangenen Jahr 53'038 Karten sortiert, addiert und die Summe von CHF 605'467.50 ausbezahlt. Erfreulich ist, dass immer mehr Schützen unsere Homepage [www.zhsv.ch](http://www.zhsv.ch) nutzen und das Einlöse-Formular (ausschliesslich für Zürcher Schützen) herunterladen. Die Vereine sollten ihre Kameraden noch vermehrt auf diese Möglichkeit aufmerksam machen, denn dort können auch die Zürcher Wappenscheiben eingesehen werden. Diese günstigen Auszeichnungen mit persönlicher Widmung haben schon viele Kameraden als Andenken an unseren schönen Sport bezogen.

# Teamplayer gesucht!

2300 Sportvereine im Kanton Zürich können gemeinsam viel erreichen.

ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport  
Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, Tel. 044 802 33 77, [www.zks-zuerich.ch](http://www.zks-zuerich.ch)

**ZKS** Zürcher  
Kantonalverband  
für Sport

Sportkanton Zürich – wir bewegen



*Gut trainiert  
ist halb gewonnen!*

Zur Vorbereitung von Schützenfesten und Wettkämpfen ist Brünig Indoor der ideale Schiessplatz. Nutzen Sie die Gelegenheit und profitieren Sie von unseren Angeboten wie Scoring, Matchkarten, Tageskarten, Jahreskarten, Schussbilder und vieles mehr.



**Brünig Indoor** – Kompetenzzentrum Schiessen  
Walchstrasse 30 | 6078 Lungern  
T +41 41 679 70 00 | [bruenigindoor.ch](http://bruenigindoor.ch)





**12. appenzell ausserrhoder  
kantonalschützenfest 2019**

meh als gad schüsse



**14.-16. Juni 2019**

**21.-24. Juni 2019**

**28.-30. Juni 2019**

**[www.arksf2019.ch](http://www.arksf2019.ch)**



## Jahresrechnung 2017

### Bilanz per 31. Dezember 2017

AKTIVEN	Detail	Bilanz 2017		Bilanz 2016	
		Fr.	%	Fr.	%
Postkonto		23'775.04	2.3%	25'227.09	2.7%
Banken	1.1	525'326.55	49.8%	353'075.18	38.2%
<b>Flüssige Mittel</b>		<b>549'101.59</b>	<b>52.0%</b>	<b>378'302.27</b>	<b>40.9%</b>
Debitor Allgemein		1'057.15	0.1%	450.00	0.0%
Debitor Vereine und Verbände		2'040.00	0.2%	4'840.00	0.5%
Debitor Verrechnungssteuer		2'845.51	0.3%	2'241.16	0.2%
Debitor Inkassostelle		2'214.00	0.2%	15'744.00	1.7%
Darlehen SSZ Teufen		25'000.00	2.4%	25'000.00	2.7%
<b>Forderungen</b>		<b>33'156.66</b>	<b>3.1%</b>	<b>48'275.16</b>	<b>5.2%</b>
Aktive Rechnungsabgrenzungen		0.00	0.0%	0.00	0.0%
<b>Umlaufvermögen</b>		<b>582'258.25</b>	<b>55.1%</b>	<b>426'577.43</b>	<b>46.2%</b>
Geldanlagen	1.2	405'765.72	38.4%	435'230.89	47.1%
Beteiligungen	1.3	32'000.00	3.0%	41'000.00	4.4%
Inventar	1.4	35'866.45	3.4%	21'039.09	2.3%
<b>Anlagevermögen</b>		<b>473'632.17</b>	<b>44.9%</b>	<b>497'269.98</b>	<b>53.8%</b>
<b>TOTAL AKTIVEN</b>		<b>1'055'890.42</b>	<b>100.0%</b>	<b>923'847.41</b>	<b>100.0%</b>

PASSIVEN	Detail	Bilanz 2017		Bilanz 2016	
		Fr.	%	Fr.	%
Verbindlichkeiten kurzfristig	2.1.	34'563.48	3.3%	46'674.91	5.1%
Verbindlichkeiten langfristig	2.2.	772'337.44	73.1%	626'003.21	67.8%
Rückstellung Kant. Kader / Jugendförderung		0.00	0.0%	0.00	0.0%
Rückstellung für Projekte		0.00	0.0%	0.00	0.0%
Passive Rechnungsabgrenzung		0.00	0.0%	1'300.00	0.1%
<b>Fremdkapital</b>		<b>806'900.92</b>	<b>76.4%</b>	<b>673'978.12</b>	<b>73.0%</b>
Verbandsvermögen		249'869.29	23.7%	248'587.72	26.9%
Jahresergebnis		-879.79	-0.1%	1'281.57	0.1%
<b>Eigenkapital</b>		<b>248'989.50</b>	<b>23.6%</b>	<b>249'869.29</b>	<b>27.0%</b>
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>1'055'890.42</b>	<b>100.0%</b>	<b>923'847.41</b>	<b>100.0%</b>

#### Details zur Bilanz per 31. Dezember 2017

	Bilanz 2017		Bilanz 2016	
	Fr.	%	Fr.	%
ZKB-Konten	525'326.55	100.0%	353'075.18	100.0%
Andere Banken	0.00	0.0%	0.00	0.0%
<b>1.1 Banken</b>	<b>525'326.55</b>	<b>100.0%</b>	<b>353'075.18</b>	<b>100.0%</b>
Festgelder	0.00	0.0%	0.00	0.0%
Wertschriften	405'765.72	100.0%	435'230.89	100.0%
<b>1.2 Geldanlagen</b>	<b>405'765.72</b>	<b>100.0%</b>	<b>435'230.89</b>	<b>100.0%</b>
Beteiligung Brünig Indoor	6'000.00	18.8%	7'000.00	17.1%
Labelstandort SSZ Teufen	26'000.00	81.3%	34'000.00	82.9%
<b>1.3 Beteiligungen</b>	<b>32'000.00</b>	<b>100.0%</b>	<b>41'000.00</b>	<b>100.0%</b>
<b>p.m. Beteiligung Stiftungskapital Schweiz. Schützenmuseum Bern (Anlage per 2007) Fr. 30'000.00</b>				
EDV-Anlagen	0.00	0.0%	2'162.73	10.3%
Mobilien, Medaillen, WPS	28'040.45	78.2%	16'213.90	77.1%
Munition	2'310.00	6.4%	2'040.00	9.7%
Trefferanz.Anl. Scatt/Optiscor	5'516.00	15.4%	622.46	3.0%
<b>1.4 Inventar</b>	<b>35'866.45</b>	<b>100.0%</b>	<b>21'039.09</b>	<b>100.0%</b>
Kreditor Allgemein	13'319.82	38.5%	23'261.60	49.8%
Kreditor SSV-Gebühren	21'243.66	61.5%	23'413.31	50.2%
<b>2.1 Verbindlichkeiten kurzfristig</b>	<b>34'563.48</b>	<b>100.0%</b>	<b>46'674.91</b>	<b>100.0%</b>
Kranzkartenfonds	253'961.14	32.9%	122'976.91	19.6%
Fonds für a.o. Ausgaben	518'376.30	67.1%	503'026.30	80.4%
<b>2.2 Verbindlichkeiten langfristig</b>	<b>772'337.44</b>	<b>100.0%</b>	<b>626'003.21</b>	<b>100.0%</b>

## Jahresrechnung 2017

### Erfolgsrechnung 01. Januar bis 31. Dezember 2017

Zusammenfassung	Detail, Anhang	Rechnung 2016	Budget 2017	Rechnung 2017	Budget 2018
Sparte Breitensport Gewehr	12.1	22'980.45	21'350.00	16'606.35	8'900.00
Sparte Breitensport Pistole	12.2	2'590.25	2'050.00	2'902.70	3'150.00
Sparte Ausbildung	12.3	-20'980.20	-28'200.00	-16'721.58	-19'900.00
Sparte Match/Leistungssport	12.4	-34'174.90	-34'900.00	-29'986.00	-34'400.00
<b>Ergebnis Sparten</b>		<b>-29'584.40</b>	<b>-39'700.00</b>	<b>-27'198.53</b>	<b>-42'250.00</b>
Delegiertenversammlung / Ehrungen	13.0	-28'250.90	-26'700.00	-20'300.85	-26'100.00
Mitgliedschaften / Vertretungen	13.1	-16'723.10	-17'400.00	-19'022.70	-18'100.00
Schützenfeste, Schiessanlässe	13.2	-1'286.00	-2'100.00	-1'396.00	-1'500.00
Abschreibungen / Unterhalt Mobilien	13.3	-9'082.80	-9'200.00	-5'736.84	-3'000.00
Wertberichtigungen Beteiligungen	13.4	-15'000.00	-6'000.00	-9'000.00	-10'000.00
Verwaltung / Drucksachen	13.5	-15'138.85	-12'800.00	-11'094.05	-13'800.00
Verbandsleitung / Finanzen	13.6	-16'999.55	-13'900.00	-17'678.35	-18'800.00
Geschäftsstelle	13.7	0.00	0.00	-8'616.55	1'500.00
Administration	13.8	-30'778.15	-33'200.00	-38'746.90	-34'750.00
Projekte	13.9	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Zwischenergebnis II</b>		<b>-162'843.75</b>	<b>-161'000.00</b>	<b>-158'790.77</b>	<b>-166'800.00</b>
Mitgliederbeiträge	14.1	84'080.00	82'500.00	83'400.00	82'000.00
Kostenbeitrag ZKAV	14.2	3'000.00	3'000.00	0.00	3'000.00
ZKS-Beitrag	14.3	39'866.00	39'500.00	39'308.00	39'000.00
Zinserträge aus Kapitalanlagen	14.4	14'827.82	13'900.00	14'932.38	14'500.00
Kapitalerträge aus Beteiligungen	14.5	0.00	0.00	0.00	0.00
Schenkungen aus Kranzarten	14.6	18'211.50	16'000.00	9'753.00	20'000.00
Sponsoring	14.7	6'000.00	6'000.00	6'000.00	6'000.00
a.o. Aufwände / Erträge	14.8	-1'860.00	100.00	4'517.60	1'000.00
Beitrag Fonds für a.o. Ausgaben	14.9	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Total Erträge</b>		<b>164'125.32</b>	<b>161'000.00</b>	<b>157'910.98</b>	<b>165'500.00</b>
<b>JAHRESERGEBNIS</b>	<b>15.0</b>	<b>1'281.57</b>	<b>0.00</b>	<b>-879.79</b>	<b>-1'300.00</b>

#### Zusammenfassung der wesentlichen Grundsätze der Rechnungslegung

<i>Flüssige Mittel:</i>	Umfassen die Guthaben aus Post- und Bankkonti sowie Festgeldanlagen mit unterschiedlichen Laufzeiten.
<i>Forderungen:</i>	Sind zum Nennwert bewertet. Gefährdete Forderungen werden nicht wertberichtigt.
<i>Finanzanlagen:</i>	Wertschriften und Finanzanlagen unterscheiden sich zwischen mit Kurswert und ohne. Für die Anlagen mit Kurswert wird der Buchwert mit dem Kurswert per 31.12. verglichen und dann allenfalls Kurswert-Berichtigungen vorgenommen. Für Anlagen ohne Kurswert gilt das Anschaffungs- und Niederstwertprinzip. Liegt der Verkehrswert unter dem Anschaffungswert sind entsprechende Wertberichtigungen verbucht.
<i>Sachanlagen:</i>	Investitionen werden aktiviert. Reparaturen und Unterhalt werden direkt der Erfolgsrechnung belastet.
<i>Abschreibungen:</i>	Erfolgen linear auf Grund der mutmasslichen Nutzungsdauer. In der Bilanz wird der Buchwert ausgewiesen. <ul style="list-style-type: none"> <li>- EDV-Hardware, Scatt, Beamer-- 4 Jahre</li> <li>- Sportgeräte 5 Jahre</li> <li>- Mobilien, Ringlesemaschinen 5 Jahre</li> <li>- elektronische Trefferanzeigeanlage SIUS 10 Jahre</li> <li>- Textilien 2 Jahre</li> </ul>
<i>Rückstellungen:</i>	Rückstellungen werden erfasst, wenn grössere Ereignisse bevorstehen (z.B. Eidg. Ständematch, Tag der Jugend). Unterstützung von gesellschaftlichen Anliegen, die dem Schutz und der Existenz des Schiesssportes dienen.
<i>Fonds:</i>	Die zweckgebundenen Fonds beinhalten Zuwendungen von Spendern oder Organisationen. Die Bewertung der zweckgebundenen Fonds erfolgt gemäss den allgemeinen Grundsätzen des Zürcher Schiesssportverbandes. Die Verwaltung der Fondswerte ist an bestehende Verfügungen gebunden.

# Jahresrechnung 2017

## Anhang zur Erfolgsrechnung - Teil I



Detail	Rechnung 2016		Voranschlag 2017		Rechnung 2017		Voranschlag 2018	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>Verband / Leitung</b>								
Delegiertenversammlung / Ehrungen	28'250.90	0.00	26'700.00	0.00	20'300.85	0.00	26'100.00	0.00
Mitgliedschaften / Vertretungen	16'723.10	0.00	17'400.00	0.00	19'022.70	0.00	18'100.00	0.00
Schützenfeste KSF / ESF	1'286.00	0.00	2'100.00	0.00	1'396.00	0.00	1'500.00	0.00
Abschreibungen / Unterhalt Mobilien	9'082.80	0.00	9'200.00	0.00	7'639.09	1'902.25	3'000.00	0.00
Wertberichtigungen Beteiligungen	15'000.00	0.00	6'000.00	0.00	9'000.00	0.00	10'000.00	0.00
Verwaltung / Drucksachen	15'138.85	0.00	12'800.00	0.00	11'094.11	0.06	13'800.00	0.00
Verbandsleitung	9'098.00	0.00	6'500.00	0.00	8'980.00	0.00	9'600.00	0.00
Geschäftsstelle	0.00	0.00	0.00	0.00	9'329.60	713.05	65'500.00	67'000.00
Projekte	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Verband / Leitung</b>	<b>94'579.65</b>	<b>0.00</b>	<b>80'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>86'762.35</b>	<b>2'615.36</b>	<b>147'600.00</b>	<b>67'000.00</b>
		<b>-94'579.65</b>		<b>-80'700.00</b>		<b>-84'146.99</b>		<b>-80'600.00</b>
<b>Abteilung Breitensport - Sparte Gewehr</b>								
Ressort Feldschiessen	20'042.50	18'896.00	21'000.00	18'500.00	24'072.75	18'622.00	24'000.00	18'500.00
Ressort Gewehr 10m	10'886.30	9'821.50	11'100.00	10'300.00	10'545.35	8'788.00	10'700.00	9'400.00
Ressort Gewehr 50m	21'830.80	24'262.00	22'500.00	24'900.00	20'398.20	22'827.00	21'300.00	23'400.00
Ressort Gewehr 300m	51'429.90	42'353.70	52'050.00	42'800.00	53'743.00	41'509.70	60'600.00	41'500.00
Ressort Freie Schiessen	551.40	37'537.35	3'850.00	40'450.00	3'273.00	41'002.00	3'200.00	41'100.00
Abt.- Leitung - Sparte Gewehr	5'149.20	0.00	5'100.00	0.00	4'110.05	0.00	5'200.00	0.00
<b>Abteilung Breitensport - Sparte Gewehr</b>	<b>109'890.10</b>	<b>132'870.55</b>	<b>115'600.00</b>	<b>136'950.00</b>	<b>116'142.35</b>	<b>132'748.70</b>	<b>125'000.00</b>	<b>133'900.00</b>
12.1		<b>22'980.45</b>		<b>21'350.00</b>		<b>16'606.35</b>		<b>8'900.00</b>
<b>Abteilung Breitensport - Sparte Pistole</b>								
Ressort Feldschiessen	7'085.10	8'358.00	7'600.00	8'000.00	9'081.70	8'324.00	9'000.00	8'500.00
Ressort Pistole 10m	4'217.60	3'578.00	4'250.00	3'700.00	4'269.85	3'069.50	4'250.00	3'350.00
Ressort Pistole 25 / 50m	17'161.35	14'477.00	17'600.00	15'200.00	14'760.15	14'784.50	14'700.00	14'700.00
Ressort Freie Schiessen	478.00	7'778.95	850.00	8'100.00	478.00	7'580.00	550.00	7'700.00
Abt.- Leitung - Sparte Pistole	2'659.65	0.00	2'650.00	0.00	2'265.60	0.00	2'600.00	0.00
<b>Abteilung Breitensport - Sparte Pistole</b>	<b>31'601.70</b>	<b>34'191.95</b>	<b>32'950.00</b>	<b>35'000.00</b>	<b>30'855.30</b>	<b>33'758.00</b>	<b>31'100.00</b>	<b>34'250.00</b>
12.2		<b>2'590.25</b>		<b>2'050.00</b>		<b>2'902.70</b>		<b>3'150.00</b>
<b>Abteilung Ausbildung</b>								
Ressort Jugend-Ausbildung	54'336.50	46'144.00	55'800.00	45'100.00	55'299.65	50'962.50	56'000.00	50'500.00
Ressort Nachwuchskader	36'746.40	31'165.90	36'800.00	27'800.00	43'525.20	35'822.17	45'000.00	36'500.00
Ressort Kaderausbildung	7'969.60	3'945.05	7'900.00	4'000.00	4'762.00	3'000.65	5'700.00	4'000.00
Abt.- Leitung Ausbildung	11'572.65	8'390.00	12'300.00	7'700.00	10'633.00	7'712.95	12'400.00	8'200.00
<b>Abteilung Ausbildung</b>	<b>110'625.15</b>	<b>89'644.95</b>	<b>112'800.00</b>	<b>84'600.00</b>	<b>114'219.85</b>	<b>97'498.27</b>	<b>119'100.00</b>	<b>99'200.00</b>
12.3		<b>-20'980.20</b>		<b>-28'200.00</b>		<b>-16'721.58</b>		<b>-19'900.00</b>

# Jahresrechnung 2017

## Anhang zur Erfolgsrechnung - Teil 2

<b>Abteilung Match/Leistungssport</b>										
Ressort Match Gewehr		10'148.40	3'017.00	13'900.00	3'500.00	12'019.20	3'808.00	17'100.00	3'800.00	
Ressort Match Pistole		5'521.15	1'052.00	5'400.00	1'100.00	4'838.05	963.00	6'500.00	800.00	
Ressort Stützpunkte		18'526.05	14'151.00	18'800.00	15'800.00	19'656.85	15'800.00	19'800.00	17'300.00	
Ressort Verb. Anlässe Indoor		12'890.30	5'772.25	12'000.00	5'800.00	13'046.95	6'198.90	13'000.00	8'200.00	
Ressort Verb. Anlässe Outdoor		18'204.85	17'915.60	18'000.00	18'000.00	16'763.05	17'247.10	0.00	0.00	
Ressort Kantonematch		4'913.20	45.00	4'500.00	0.00	3'876.05	90.00	4'000.00	0.00	
Abt.-Leitung Match/Leistungssport		8'773.80	2'850.00	9'300.00	2'800.00	8'785.35	4'892.50	6'100.00	2'000.00	
<b>Abteilung Match/Leistungssport</b>	<b>12.4</b>	<b>78'977.75</b>	<b>44'802.85</b>	<b>81'900.00</b>	<b>47'000.00</b>	<b>78'985.50</b>	<b>48'999.50</b>	<b>66'500.00</b>	<b>32'100.00</b>	<b>-34'400.00</b>
<b>Abteilung Administration</b>										
Auszeichnungen		8'856.30	0.00	9'600.00	0.00	15'969.05	0.00	10'150.00	0.00	
EDV-Nutzung		872.40	0.00	800.00	0.00	1'463.80	960.00	1'600.00	500.00	
Medien		15'435.20	8'550.00	15'000.00	8'000.00	14'868.00	7'550.00	15'300.00	7'500.00	
Internet		6'871.35	0.00	7'500.00	0.00	6'870.40	0.00	7'500.00	0.00	
Abt.- Leitung Administration		7'292.90	0.00	8'300.00	0.00	8'085.65	0.00	8'200.00	0.00	
<b>Abteilung Administration</b>	<b>13.8</b>	<b>39'328.15</b>	<b>8'550.00</b>	<b>41'200.00</b>	<b>8'000.00</b>	<b>47'256.90</b>	<b>8'510.00</b>	<b>42'750.00</b>	<b>8'000.00</b>	<b>-34'750.00</b>
<b>Abteilung Finanzen</b>										
Abt.- Leitung Finanzen	<i>13.6</i>	7'901.55	0.00	7'400.00	0.00	8'698.35	0.00	9'200.00	0.00	
Mitgliederbeiträge	<i>14.1</i>	0.00	84'080.00	0.00	82'500.00	0.00	83'400.00	0.00	82'000.00	
Kostenbeitrag ZKAV	<i>14.2</i>	0.00	3'000.00	0.00	3'000.00	0.00	0.00	0.00	3'000.00	
ZKS-Beiträge	<i>14.3</i>	0.00	39'866.00	0.00	39'500.00	0.00	39'308.00	0.00	39'000.00	
Übrige Finanzerträge	<i>14.4</i>	0.00	14'827.82	0.00	13'900.00	0.00	14'932.38	0.00	14'500.00	
Kapitalerträge aus Beteiligungen	<i>14.5</i>	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	
Schenkungen aus Kranzkarten	<i>14.6</i>	0.00	18'211.50	0.00	16'000.00	0.00	9'753.00	0.00	20'000.00	
Sponsoring	<i>14.7</i>	0.00	6'000.00	0.00	6'000.00	0.00	6'000.00	0.00	6'000.00	
a.o. Aufwände / Erträge	<i>14.8</i>	6'300.00	4'440.00	4'300.00	4'400.00	5'780.00	10'297.60	4'300.00	5'300.00	
<b>Abteilung Finanzen</b>		<b>14'201.55</b>	<b>170'425.32</b>	<b>11'700.00</b>	<b>165'300.00</b>	<b>14'478.35</b>	<b>163'690.98</b>	<b>13'500.00</b>	<b>169'800.00</b>	<b>156'300.00</b>
<b>Subtotal</b>		<b>479'204.05</b>	<b>480'485.62</b>	<b>476'850.00</b>	<b>476'850.00</b>	<b>488'700.60</b>	<b>487'820.81</b>	<b>545'550.00</b>	<b>544'250.00</b>	
Beitrag Fonds für a.o. Ausgaben	<i>14.9</i>				0.00	0.00	879.79	0.00	1'300.00	
Mehreinnahmen / Mehrausgaben		1'281.57								
<b>GESAMTTOTAL</b>	<b>15.0</b>	<b>480'485.62</b>	<b>480'485.62</b>	<b>476'850.00</b>	<b>476'850.00</b>	<b>488'700.60</b>	<b>488'700.60</b>	<b>545'550.00</b>	<b>545'550.00</b>	<b>545'550.00</b>



## Jahresrechnung 2017

### Kranzkarten-Fonds

AKTIVEN	Bilanz 2017		Bilanz 2016	
	Fr.	%	Fr.	%
Banken	64'815.05	4.7%	133'415.12	9.5%
Debitor Allgemein	20'251.40	1.5%	25'667.00	1.8%
Debitor Verbandskasse	253'961.14	18.2%	122'976.91	8.8%
Debitor Verrechnungssteuern	6'166.13	0.4%	4'468.63	0.3%
Rechnungsabgrenzungen	0.00	0.0%	0.00	0.0%
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>345'193.72</b>	<b>24.8%</b>	<b>286'527.66</b>	20.5%
Finanzanlagen	1'019'542.40	73.2%	1'090'389.42	77.9%
Wappenscheiben	0.00	0.0%	0.00	0.0%
Karten Bestand KKV (ehm. SSSV)	28'883.00	2.1%	21'961.00	1.6%
<b>Anlagevermögen</b>	<b>1'048'425.40</b>	<b>75.2%</b>	1'112'350.42	79.5%
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>1'393'619.12</b>	<b>100.0%</b>	1'398'878.08	100.0%

PASSIVEN	Bilanz 2017		Bilanz 2016	
	Fr.	%	Fr.	%
Verbindlichkeiten kurzfristig	250.00	0.0%	247.50	0.0%
Kreditor Verbandskasse	0.00	0.0%	0.00	0.0%
Kreditor Förderbeitrag Nachwuchs	3'019.50	0.2%	2'741.50	0.2%
Kranzkarten im Umlauf	1'278'983.00	91.8%	1'285'020.00	91.9%
Rechnungsabgrenzung	0.00	0.0%	0.00	0.0%
<b>Fremdkapital</b>	<b>1'282'252.50</b>	<b>92.0%</b>	<b>1'288'009.00</b>	92.1%
Fondsvermögen	110'869.08	8.0%	110'415.32	7.9%
Jahresergebnis / Gewinn	497.54	0.0%	453.76	0.0%
<b>Eigenkapital</b>	<b>111'366.62</b>	<b>8.0%</b>	110'869.08	7.9%
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>1'393'619.12</b>	<b>100.0%</b>	1'398'878.08	100.0%

### Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember

	Rechnung 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Verkaufte Kranzkarten	0.00	354'342.00	0.00	363'540.00
Verkaufte variable Prämienkarten	0.00	39'715.00	0.00	52'625.00
Erlös aus Verkauf Kranzkarten ZHSV / VPK	0.00	18'299.50	0.00	18'796.00
Erlös aus Verkauf KKV	0.00	0.00	0.00	0.00
Erlös von Konkordatsverbänden	0.00	211'080.50	0.00	235'753.50
Zinsen, Wertschriftenerfolge	0.00	18'296.40	0.00	13'021.67
Erlös von Naturalgaben	0.00	0.00	0.00	0.00
Eingelöste Kranzkarten / VPK	390'341.00	0.00	403'683.00	0.00
Zahlungen an Konkordatsverbände	211'080.50	0.00	235'753.50	0.00
Verwaltungskosten und Diverses	20'359.75	0.00	16'363.91	0.00
Gewinn + Verlust, Wertbericht. auf Wertschriften	2'738.61	0.00	8'000.00	0.00
Übertrag auf Fonds für a.o. Ausgaben	13'000.00	0.00	7'000.00	0.00
Verfallene KK / Übertrag auf Verbandskasse	9'753.00	9'753.00	18'211.50	18'211.50
Veränderung Kranzkarten im Umlauf	3'716.00	0.00	12'482.00	0.00
<b>Subtotal</b>	<b>650'988.86</b>	<b>651'486.40</b>	701'493.91	701'947.67
Jahresergebnis / Gewinn	497.54		453.76	
<b>GESAMT TOTAL</b>	<b>651'486.40</b>	<b>651'486.40</b>	701'947.67	701'947.67

## Jahresrechnung 2017

### Statistik Kranzkarten-Fonds

#### Ausgegebene Kranz- und Prämienkarten 2017 (Ertrag)

Ausgabejahr	Anzahl Karten	KK und VPK	Karten Wert	Einlösungswert
2017	16	Kranzkarten	Fr. 4.00	Fr. 64.00
2017	1'866	Kranzkarten	Fr. 6.00	Fr. 11'196.00
2017	2'411	Kranzkarten	Fr. 8.00	Fr. 19'288.00
2017	28'069	Kranzkarten	Fr. 10.00	Fr. 280'690.00
2017	977	Kranzkarten	Fr. 12.00	Fr. 11'724.00
2017	960	Kranzkarten	Fr. 15.00	Fr. 14'400.00
2017	849	Kranzkarten	Fr. 20.00	Fr. 16'980.00
	35'148	Sub Total KK		Fr. 354'342.00
2017	596	Variable Prämienkarten		Fr. 39'715.00
	<b>35'744</b>	<b>Total Kranzkarten und Variable Prämienkarten</b>		<b>Fr. 394'057.00</b>

#### Eingelöste Kranz- und Prämienkarten 2017 (Aufwand)

Ausgabejahr	Anzahl Kranzkarten	Einlösungswert	Anzahl Prämienkarten	Einlösungswert
2002	166	Fr. 1'647.00	6	Fr. 88.00
2003	120	Fr. 1'173.00	0	Fr. -
2004	138	Fr. 1'367.00	1	Fr. 40.00
2005	158	Fr. 1'560.00	1	Fr. 16.00
2006	239	Fr. 2'310.00	3	Fr. 130.00
2007	334	Fr. 3'415.00	37	Fr. 831.00
2008	417	Fr. 4'077.00	7	Fr. 330.00
2009	657	Fr. 6'384.00	4	Fr. 150.00
2010	862	Fr. 8'335.00	0	Fr. -
2011	1'088	Fr. 10'714.00	7	Fr. 290.00
2012	1'531	Fr. 15'732.00	156	Fr. 4'735.00
2013	2'181	Fr. 21'604.00	32	Fr. 1'499.00
2014	3'570	Fr. 35'428.00	32	Fr. 1'724.00
2015	5'677	Fr. 56'608.00	100	Fr. 6'341.00
2016	11'764	Fr. 119'805.00	227	Fr. 17'567.00
2017	5'759	Fr. 58'736.00	119	Fr. 7'705.00
<b>Total Karten</b>	<b>34'661</b>	<b>Fr. 348'895.00</b>	<b>732</b>	<b>Fr. 41'446.00</b>

**Total Kranzkarten und Variable Prämienkarten** Fr. **390'341.00**

Verbandsfremde Kranzkarten (Konkordatsverbände) 17645 Fr. 215'126.50

Eingelöste Karten Total 53'038 Fr. 605'467.50

## Jahresrechnung 2017

### Fonds für ausserordentliche Ausgaben

AKTIVEN	31.12.2017		31.12.2016	
	Fr.	%	Fr.	%
Debitor Verbandskasse	518'376.30		503'026.30	100.0%
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	<b>518'376.30</b>	<b>100.0%</b>	503'026.30	100.0%
PASSIVEN				
Fonds Ausbildung / Nachwuchs (JJ / J)	74'550.05		61'600.05	
Fonds Match-Nachwuchs	29'460.00		37'000.00	
<b>Zweckgebundenes Kapital</b>	<b>104'010.05</b>	<b>20.1%</b>	98'600.05	19.6%
<b>Nicht zweckgebundenes Kapital</b>	<b>414'366.25</b>	<b>79.9%</b>	404'426.25	80.4%
<b>TOTAL PASSIVEN</b>	<b>518'376.30</b>	<b>100.0%</b>	503'026.30	100.0%

### Erfolgsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 2017

	Rechnung 2017		Rechnung 2016	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Übertrag von Kranzkartenfonds	0.00	13'000.00		7'000.00
ZKS-Beiträge für Nachwuchs (in Fonds Nachwuchs)	0.00	12'950.00	0.00	
Kaderbekleidung (aus Fonds Match-Nachwuchs)	7'540.00	0.00	0.00	
4. ZHSV-Feldmeisterschaftsmedaillen	0.00		0.00	
ZHSV-Bekleidung	0.00		6'628.15	
Ständer für Auflageschiessen	0.00		6'350.00	
Ostschweizer Ständematch	3'060.00		0.00	
Div. Aufwände (Abschreib. AK Brünig Indoor AG)	0.00		0.00	
Subtotal	10'600.00	25'950.00	12'978.15	7'000.00
Jahresergebnis (Gewinn)	15'350.00			5'978.15
<b>GESAMTTOTAL</b>	<b>25'950.00</b>	<b>25'950.00</b>	12'978.15	12'978.15

### Verbandskapital per 31.12.2017

	2017	2016	Veränderung	in %
Verbandskasse	248'989.50	249'869.29	-879.79	-0.4%
Kranzkartenfonds	111'366.62	110'869.08	497.54	0.4%
Fonds für a.o. Ausgaben	518'376.30	503'026.30	15'350.00	3.1%
<b>Gesamttotal</b>	<b>878'732.42</b>	863'764.67	14'967.75	1.7%

### Beschreibung der einzelnen Fonds

*Fonds Ausbildung / Nachwuchs (JJ / J)*

Fonds zugunsten der Finanzierung von Nachwuchsprojekten / Jugendausbildung

*Fonds Match-Nachwuchs*

Fonds zugunsten der Finanzierung von Match-Nachwuchs / Projekte

*Fonds nicht zweckgebunden*

Fonds zugunsten der Finanzierung von ausserordentlichen schiesssportlichen Aufgaben und Anforderungen

Die Zuteilungen werden durch Vorstandsbeschlüsse realisiert.



## Abteilung Breitensport

Paul Stutz

Nach dem goldenen Herbst ist der Winter doch noch angekommen. Zeit also, um Rückblick auf das vergangene erste Jahr als Abteilungsleiter Breitensport zu werfen.

Die Abteilung Breitensport wurde am 1. Oktober 2016 aus den beiden Abteilungen Gewehr und Pistole zusammengeführt. Sie ist zuständig für die Organisation von Schiessanlässen in den Disziplinen Gewehr 10, 50 und 300 Meter sowie Pistole 10, 25 und 50 Meter auf kantonaler und nationaler Ebene und für jede Altersstufe. Konkret werden verschiedene Meisterschaften für Vereine, Sektionen, Mannschaften und Gruppen ausgeschrieben. Der Bereich Breitensport fördert mit seiner Tätigkeit den Schiesssport in den Schiessvereinen, unterstützt diese in ihrer Arbeit mit Knowhow und überwacht die von ihm festgelegten Sicherheitsregeln bei der Ausübung des Schiesssports. Meine Präsenz an verschiedenen Anlässen des Breitensportes haben viele von euch Schützenkameradinnen und Schützenkameraden genutzt, um mit mir zum Teil intensive Gespräche zu führen. Nicht immer konnte ich den Hinweisen und Wünschen zustimmen oder diese umsetzen. Es zeigt sich, wie wichtig der persönliche Kontakt zu den Schützinnen und Schützen ist. Auch wenn ich der Ansicht bin, einiges vom Schiesswesen zu verstehen, ist es für mich wichtig, auch andere Sichtweisen entgegenzunehmen. In der Sparte Gewehr will und muss ich mir noch einiges aneignen, damit ich in wichtigen Fragen mitreden kann. Ich freue mich auch im nächsten Jahr auf viele gute Gespräche. Ich bin also ein Jahr als AL Breitensport im Amt. In dieser Zeit durfte ich

Ein herzlicher Dank geht an meine zwei Ressortleiter und die Funktionärinnen und Funktionäre der Abteilung Breitensport für die geleistete Arbeit sowie die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Nur unter diesen Voraussetzungen lassen sich die anstehenden Aufgaben im Sinne unserer Schützinnen und Schützen lösen. Alle aufzuzählen, welche mich in diesem Jahr unterstützt haben, wird mir kaum gelingen. Mein Dank soll jedoch all diese umfassen.

## Einzelwettschiessen

Ralph Liska

Die Einzelwettschiessen sind jährlich wiederkehrende Wettkämpfe, die der Förderung der Schiessfertigkeit und der Wettkampferfahrung dienen. Das Schiessprogramm entspricht dem Programm der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft und ist dadurch eine geeignete Trainings- oder Qualifikationsmöglichkeit. Die Einzelwettschiessen bieten den Schützen eine gefällige Kranzauszeichnung und den durchführenden Vereinen eine willkommene Entschädigung. Mitmachen lohnt sich! Erstmals wurde dieses Jahr zusätzlich im Feld E geschossen. Die Auswirkungen vom neuen Feld E auf das Feld D waren schwierig vorauszusehen. Im Feld E dürfen die Karabiner, das Sturmgewehr 57/02 (alte Version) und das Sturmgewehr 90 starten. In der Kategorie A versuchten sich die Standardgewehrschützen in einem 20-schüssigen Programm einzeln gezeigt auf die Scheibe A10. Diese Schussanzahl ist anspruchsvoll und fordert die Schützen. In der Kategorie D und E wurde das bewährte Programm mit 15 Schuss absolviert, wobei hier nur Armeewaffen eingesetzt werden durften. Von diesen Schützen wurden zehn Einzelschüsse und fünf Schüsse ungezeigt auf die Scheibe A10 abverlangt.

Herzlichen Dank denjenigen Funktionären, die das Neue nicht verurteilen, haben wir doch eine Lösung gefunden, den Postverkehr zu reduzieren. Leider gibt es Funktionäre, die meine Idee, selber ein Standblatt zu kreieren oder den

Druckerstreifen als Original für die Resultaterfassung zu verwenden, als Bequemlichkeit meiner Person verurteilen. Es ist aber generell eine Erleichterung, eine Liste zu mailen. Von der Abrechnungsmoral will ich auch dieses Jahr nicht sprechen, die es betrifft, wissen schon, was ich meine.

Bezirk	Programm A					Programm D					Programm E				
	Vereine	Teilnehmer	Auszeichnungen			Vereine	Teilnehmer	Auszeichnungen			Vereine	Teilnehmer	Auszeichnungen		
			KA	KK	%			KA	KK	%			KA	KK	%
Affoltern	4	7	0	5	71	3	4	0	3	75	4	12	1	9	83
Andelfingen	6	15	0	11	73	10	37	0	33	89	9	44	0	35	80
Bülach	9	54	1	42	80	14	50	1	43	88	14	73	3	62	89
Dielsdorf	6	22	0	21	95	9	37	1	28	78	10	43	1	32	77
Hinwil	6	42	0	37	88	6	33	1	30	94	6	21	2	15	81
Horgen	5	16	0	14	88	8	44	0	43	98	5	17	0	15	88
Meilen	6	21	0	16	76	6	26	0	22	85	6	33	2	25	82
Pfäffikon	7	34	1	29	88	8	40	3	27	75	8	40	0	27	68
Uster	8	34	1	24	74	8	33	4	25	88	8	55	4	42	84
Winterthur	7	33	1	29	91	8	36	0	28	78	8	41	2	26	68
Zürich/Dietlikon	8	37	0	28	76	6	19	1	13	74	7	31	5	18	74
<b>Total 2017</b>	72	315	4	256	83	86	359	11	295	85	85	410	20	306	80
<b>Total 2016</b>	80	454	11	365	83	115	839	40	576	73	-	-	-	-	-
<b>Total 2015</b>	86	465	13	355	79	122	898	42	753	68	-	-	-	-	-

## Eidgenössisches Feldschiessen

Regula Kuhn

Obschon das Feldschiessen 2017 erfolgreich war, konnte die Mehrbeteiligung des Vorjahres nicht wiederholt werden. Es resultierte eine Minderbeteiligung von 105 Schützinnen und Schützen (-0,72%). Dass diese Minderbeteiligung knapp ausfiel, ist das Verdienst der Schützenvereine und ihrer Funktionäre. Ihr Einsatz und ihre innovativen Ideen zeigten einen respektablen Erfolg: 14'482 (Vorjahr 14'587) Schützinnen und Schützen absolvierten das Feldschiessen-Programm. Auf die Distanz 300m schossen 9'891 (Vorjahr 10'053) und 25/50m 4'591 (Vorjahr 4'534) Teilnehmende. Die Teilnehmerzahl im Gewehrbereich sank also wieder unter die 10'000er Marke. Es wird das Bestreben sein, am Feldschiessen 2018 die 10'000er-Grenze wieder zu knacken. Am grössten Schützenfest der Welt nahmen gesamtschweizerisch zwar etwas weniger Schützinnen und Schützen als im Vorjahr teil, die Verbundenheit zur gelebten Tradition bleibt jedoch ungebrochen.

Das persönliche Engagement der Schützenvereine und die Werbung halfen, Schützinnen und Schützen zum Mitmachen zu bewegen. Dem SV Wädenswil gelang es, mit 351 Schützinnen und Schützen (Vorjahr 333) die Spitzenposition auf der 300m-Distanz zum siebten Mal in Folge zu verteidigen. Diese Teilnehmermobilisierung dürfte auf das persönliche Engagement und die Initiative der Ver-

einsmitglieder zurückzuführen sein. Den Platz 2 eroberten die Militärschützen Bülach mit 283 zurück. Auf Platz 3 folgten die Bettenseeschützen Kloten-Dietlikon mit 265 Teilnehmern. Bei den Pistolenschützen änderten sich die Podestplätze nicht. Es schwingt die Zürcher Stadtpolizei Schützengesellschaft mit 670 Schiessenden obenauf, gefolgt von den Pistolenschützen Egg mit 229 und dem Pistolenschiessverein Wädenswil mit 212. Auf den Schiessplätzen Bülach, Kloten und Dübendorf führten die Rekrutenschulen und die Offiziersschule das EFS durch. In Bülach machten die Aspiranten der FU OS 30 mit G300 und P25 mit.

Auf 82 Schiessplätzen konnte im Kanton Zürich geschossen werden: auf 59 Plätzen G300 und auf 23 Plätzen P25/50. Engagierte und innovative Organisatoren und Funktionäre liessen das EFS zum Erfolg werden. Ihrem Einsatz ist es zu verdanken, dass die Durchführung des EFS korrekt und unfallfrei verlief, was an der traditionellen Inspektionsrundfahrt positiv vermerkt wurde. Allen, die zu diesem Erfolg dieses traditionellen Anlasses beitragen, sei herzlich gedankt.

Die von Vertretern der Politik, des Militärs und vom SSV sehr gut besuchte Inspektionsrundfahrt in den Bezirken

Affoltern a. A., Horgen sowie Zürich-Dietikon bestätigte den Rückhalt des Traditionsanlasses. Während der Rundfahrt konnten die Gäste das EFS auf allen Distanzen absolvieren und sich grösstenteils die Auszeichnung gleich auf dem Schiessplatz überreichen lassen. Zum Gedankenaustausch trafen sich die Gäste in der Schützenstube der Pistolenanlage „Chüeweidhölzli“. Die Gäste zeigten sich beeindruckt von der einwandfreien Abwicklung des Grossanlasses auf den Zürcher Schiessplätzen.

Das Punktemaximum von 72 Punkten erreichten zwei Schützen: Stefan Baumann (SG Kyburg) und Daniel Bernegger (FSV Rüslikon). Ausgezeichnete 71 Punkte schossen sieben Schützen. Als beste Dame konnte sich Laura Hartmann (Jahrgang 1997, Militärschützen Bülach) mit 70 Punkten feiern lassen. Ihr folgte mit der gleichen Punktzahl die letztjährige beste Dame Barbara Kottler (Standsschützengesellschaft Zürich-Neumünster). Beste Jungschützen wurden mit 71 Punkten Daniel Keller (SG Uster) und mit 69 Punkten Luca Girsberger (SV Ossingen). 68 Punkte erreichten Flavio Bachmann (SG Hagenbuch-Schneit) und Karim Umar (SV Wallisellen). Beste Jungschützinnen waren mit 70 Punkten Laura Hartmann und mit 68 Punkten Ramona Bearth (SV Embrach).

116 Schützinnen und Schützen (Vorjahr 118) schossen

2017 das erforderliche Resultat für den Gewinn der Stapfermedaille (72 auf G300, 44 auf P25/50). Bisher erhielten 32 Schützinnen und Schützen die Medaille auf die Gewehrdistanz und 17 bei den Pistolen noch nicht. Sie dürfen die begehrte Medaille in Empfang nehmen. 2017 gewann zum ersten Mal eine Dame die Gottfried Keller-Plakette. Barbara Kottler, Standsschützen Zürich-Neumünster, erzielte das Resultat von 247 Punkten (G 70, P 177). Mit 245 Punkten folgte Rainer Dübi (Eisenbahnerschützen Winterthur). Drei weitere Schützen erreichten 244 Punkte: Marcel Geering (Standsschützen Zürich Höngg), der letztjährige Gewinner Walter Baumgartner (PS Pfäffikon), und Markus Hofmann (SG Uster). Die detaillierten Statistiken und Ranglisten sind auf der Homepage des ZHSV veröffentlicht.

Seit 2010 bis 2017 durfte ich als Feldchefin G300 das Feldschiessen im Kanton Zürich begleiten. Es war eine äusserst bereichernde, intensive Zeit. Die Zusammenarbeit mit den Feldchefinnen und Feldchefs der Bezirke gestaltete sich engagiert, kameradschaftlich und war mit vielen erlebten Höhepunkten bestückt. Es ist an der Zeit, dieses Ehrenamt in jüngere Hände zu legen. Ich danke allen Feldchefinnen und Feldchef der Bezirke herzlich, die mich unterstützten. Ohne sie wären die Erfolge der letzten Jahre nicht möglich gewesen.



Feldchefin Regula Kuhn (3 von rechts) führte die traditionelle Feldschiessenrundfahrt durch die Bezirke Affoltern a. A., Horgen und Zürich/Dietlikon

## Eidgenössisches Feldschiessen Pistole

Marion Bächtold

Das diesjährige Feldschiessen konnte auf 23 Pistolenschuessplätzen absolviert werden. Total haben 4'591, das sind 57 Pistolen-Schützinnen und -Schützen mehr als im Vorjahr, teilgenommen, davon 442 Damen. Die Maximalpunktezah von 180 Punkten erreichten dieses Jahr zwei Schützen, und zwar Andreas Peier und einmal mehr Paul Stutz. Weitere acht Schützen schossen das ausgezeichnete Resultat von 179 Punkten und 12 Teilnehmer 178 Punkte. Die nötigen Punktezahlen für die Stapfermedaille erreichten dieses Jahr 44 Schützen und Schützinnen, wovon 27 dieses Ziel bereits früher einmal erreicht hatten. Also konnten 17 Schützinnen und Schützen diese begehrte Medaille in Empfang nehmen. Ein herzliches Dankeschön an alle, die dazu beigetragen haben, dass die Teilnehmerzahl erneut gesteigert werden konnte!

### Teilnehmer Gewehr

Bezirk	2017	2016	KA	KA %	AK	AK %
Affoltern	548	554	283	51.64	344	62.77
Andelfingen	741	793	456	61.53	521	70.31
Bülach *	1'407	1'236	699	49.68	809	57.48
Dielsdorf	828	815	424	51.20	500	60.38
Hinwil	953	914	439	46.06	530	55.61
Horgen	737	730	325	44.09	383	51.96
Meilen	639	642	273	42.72	340	53.20
Pfäffikon	599	638	370	61.76	414	69.11
Uster *	990	838	500	50.50	592	62.62
Winterthur	1'076	1'241	590	54.83	679	63.10
Zürich/Dietikon	1'373	1'265	605	44.06	735	53.53
* davon Militär	326	387				
<b>Total</b>	<b>9'891</b>	<b>10'053</b>	<b>4'964</b>	<b>50.73</b>	<b>5'847</b>	<b>62.99</b>
2016		10'053	5'339	54.84	6'250	62.99
2015		9'717	4'972	52.21	5'853	61.24
2014		9'973	5'297	53.11	6'190	62.07
2013		10'112	5'634	55.72	6'606	65.33

### Teilnehmer Pistole

Bezirk	2017	2016	KA	KA %	AK	AK %
Affoltern	148	130	71	47.97	87	58.78
Andelfingen	172	151	86	50.00	102	59.30
Bülach *	362	302	177	48.89	227	62.70
Dielsdorf	306	301	132	43.13	163	53.26
Hinwil	458	456	169	36.89	214	46.72
Horgen	367	448	129	35.14	172	46.86
Meilen	209	185	75	35.88	100	47.84
Pfäffikon	193	191	101	52.33	126	65.28
Uster	451	452	150	33.25	192	42.57
Winterthur	291	327	141	48.45	174	59.79
Zürich/Dietikon	1634	1'591	812	48.45	1'024	62.66
* davon Militär	30	0				
<b>Total</b>	<b>4'591</b>	<b>4'534</b>	<b>2'043</b>	<b>43.78</b>	<b>2'581</b>	<b>55.06</b>
2016		4'534	2'024	45.87	2'545	56.17
2015		4'274	2'010	47.80	2'521	59.87
2014		4'295	2'010	47.80	2'521	59.87
2013		4'265	1'945	45.94	2'461	58.28

Die detaillierten Statistiken und Ranglisten sind auf der Homepage ZHSV veröffentlicht.

### Gruppenmeisterschaft 300m

Daniela Morf

Die kantonalen Podestplätze sind im Feld A (Alle Sportgeräte) SV Höri 1 vor StS Oberwinterthur 1 und StS Oberwinterthur 2. Im Feld D (Nur Ordonnanzgewehre) SV Höri 1 vor SV Wädenswil und ASV Rüti 1 und im Feld E (Stgw 90, Stgw 57/02 und Karabiner) SV Humlikon-Adlikon 1 vor SG der Stadt Zürich 1 und Inf SV Hirslanden-Riesbach. Schweizermeister im Feld A wurden die Teilnehmer des SV Höri 1 mit 967 Punkten, vor ISV Gonten mit 964 Punkten und SV Ibach-Schönenbuch 1 mit 960 Punkten.

Im Feld D holte sich die SG Dallenwil NW mit 711 Punkten den Schweizermeistertitel vor der SV Tomils mit 707 Punkten und SV Eggersriet-Grub 1 mit 704 Punkten.

Im Feld E gewann die FSG St. Stephan BE mit 689 Punkten vor FS Pfeffingen mit 680 Punkten und Dombresson-Viliers Sté de tir la Patrie mit 679 Punkten den Schweizermeistertitel. Herzliche Gratulation.

SGM 300m	Feld A		Feld D		Feld E
	2016	2017	2016	2016	2017
1. und 2. VR ZHSV	76	71	253	136	104
Kantonalfinal	46	45	60	58	24
1. HR SSV	24	23	46	50	19
2. HR SSV	11	11	20	27	4
3. HR SSV	5	5	7	11	1
Final SSV	4	2	2	7	0

### Kantonalstich

Albert Meier

Im Jahr 2017 schossen den Kantonalstich 116 Schützen weniger. Es wurden auch weniger Hauptdoppel gelöst als im Jahr 2016. Nur Andelfingen weist eine Mehrbeteiligung auf. Alle übrigen Bezirke hatten eine Minderbeteiligung. Im Liegendprogramm erreichten folgende Schützen 100 Punkte: Langhart Thomas FSV Stammheim, Siegenthaler Werner SV Schlatt, Merki Michael SV Schöfflisdorf. 10 Schützen erreichten 99 Punkte und 29 Schützen 98 Punkte. In der Kniendstellung schossen folgende Schützen hohe Resultate: Merki Michael SV Schöfflisdorf 96 Punkte, Brauchli Ueli SG Wetzikon 95 Punkte, Giezendanner Ueli FSV Schönenberg 95 Punkte und Beusch Markus SG der Stadt Zürich ebenfalls 95 Punkte.



## Auswertung Kantonalstich

Bezirke	Vereine	liegend		kniend	
		HD	ND	HD	ND
Affoltern	10	74	23	0	0
Andelfingen	18	194	153	0	0
Bülach	16	196	38	0	0
Dielsdorf	20	176	181	2	6
Hinwil	11	150	169	3	1
Horgen	7	79	62	2	8
Meilen	9	105	64	1	0
Pfäffikon	12	142	175	0	0
Uster	11	166	225	1	4
Winterthur	19	177	198	1	1
Zürich	15	168	146	5	5
Ausland	1	00	00	0	0

Jahr	Vereine	liegend		kniend	
		HD	ND	HD	ND
2017	149	1'627	1'434	15	25
2016	153	1'689	1'461	19	45
2015	157	1'766	1'421	20	45

Bezirke	Teilnehmer +/-	Auszeichnungen		
		KK 8.00	KK 15.00	KK 20.00
Affoltern	-5	54	6	0
Andelfingen	+46	114	24	14
Bülach	-24	173	1	4
Dielsdorf	-6	105	25	26
Hinwil	-14	107	20	20
Horgen	-22	55	11	9
Meilen	-23	83	6	6
Pfäffikon	-23	83	30	19
Uster	-26	96	38	20
Winterthur	-3	99	24	24
Zürich	-11	123	16	16
Ausland	-5	0	0	0

Jahr	Teilnehmer +/-	Auszeichnungen		
		KK 8.00	KK 15.00	KK 20.00
2017	-116	1'092	201	158
2016	-65	1'160	198	156
2015	-17	1'214	199	153

## Ostschweizer Mannschafts-Meisterschaft

Max Hartmann

Die Ostschweizer Mannschafts-Meisterschaft (OMM) ist nach wie vor ein beliebter Wettkampf. Im 2017 schossen 192 Vereine mit 2366 Schützen in 286 Mannschaften. Davon waren 81 Mannschaften des ZHSV, welche in 4 resp. 3 Heimrunden. Im Bereich G300 nahmen das 61 Aktiv- und 4 Nachwuchsmannschaften. Im Pistolenbereich waren das 14 Aktive- und 1 Nachwuchsmannschaften.

Auf der Schiessanlage Rossboden in Chur schossen im Final-A G300 drei Mannschaften bei den Aktiven und

zwei Mannschaften beim Nachwuchs. Im P50 Bereich schossen zwei Mannschaften bei den Aktiven und eine Mannschaft beim Nachwuchs.

Im Final-B G300 schossen zwei Mannschaften, bei den P50 waren es 1 Mannschaft und im Final-C G300 hat keine Mannschaft die Finalqualifikation geschafft.

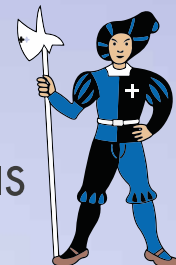
Von Total 40 Final Mannschaften schossen 11 Mannschaften des ZHSV mit.

Am Final wurden von den ZHSV Mannschaften folgende Klassierungen erreicht:

Kategorie	Final	Anzahl	Rang	Verein
Aktive G300	A	3 / 6	1. / 2. / 5.	SV Höri, StS Oberwinterthur und Hinwil SG Betzholz
NW G300	A	2 / 6	3. / 6.	MS Bülach und MSV Oerwil am See
Aktive P50	A	2 / 4	1. / 3.	Uster SG PS und Niederwenigen PS
NW P50	A	2 / 4	2. / 4.	Andelfingen PS
Aktive G300	B	2 / 6	1. / 5.	SG Kyburg und Zürich SG
Aktive P50	B	2 / 6	2.	Uster SG PS
Aktive G300m	C	0		

Komplette Ranglisten aller Runden inkl. Fotos vom Final sind im Internet unter „www.OMM-Info.ch“ aufgeschaltet. Besten Dank für die Teilnahme an der OMM und Gratulation den erfolgreichen Mannschaften des ZHSV.

30. FREIBURGER KANTONAL-SCHÜTZENFEST  
30<sup>E</sup> TIR CANTONAL FRIBOURGEOIS  
2019



**SENSEBEZIRK**  
DISTRICT DE LA SINGINE

[www.fr19.ch](http://www.fr19.ch)

28./29./30. Juni/juin

1. Juli/juillet

5. – 7. Juli/juillet

12. – 14. Juli/juillet



Hauptsponsoren



Banque Cantonale de Fribourg  
Freiburger Kantonalbank

## Ressort 50m

### Schweizerisches Vereinswettschiessen

Ernst Lüthi

Das Schweizer Vereinswettschiessen 2017 konnte auf den vier Schiessplätzen problemlos durchgeführt werden. Ein herzliches Dankeschön an die zuständigen Vereinsfunktionäre, welche sehr gute Arbeit geleistet haben, so dass ich meinen Schluss-Rapport inkl. Ranglisten fristgerecht dem Dachverband weiterleiten konnte. Der Dank gebührt selbstverständlich auch allen Helfern der durchführenden

Vereine, welche ihre Verantwortlichen bestens unterstützten.

Jahr	Teilnehmer	Kranzresultate	Kranzquote
2017	363	334	92.01%
2016	359	339	94.43%
2015	394	369	93.65%

#### **Rangliste des ZHSV:**

Leistungsklasse 1; 1. Wila-Turbenthal 198.132, 2. Zürich-Stadt 195.943, 3. Feld-Meilen 195.547, 4. Männedorf 195.299, 5. Adliswil 193.082, 6. Regensdorf 191.753, 7. Wetzikon 191.563, 8. Fehraltorf 191.102, 9. Limmattal-Schlieren 190.933, 10. Horgen 190.893, 11. Wallisellen 189.728, 12. Küsnacht 189.572, 13. Hegnau 189.472, 14. Brüttisellen 155.500

Leistungsklasse 2; 1. Glattfelden 192.521, 2. Stammheim 191.590, 3. Rickenbach 190.431, 4. Albisrieden-Urdorf 189.948, 5. Dielsdorf u. Umgebung 188.448, 6. Affoltern am Albis 188.167, 7. Wülflingen 188.143, 8. Oberrieden 184.500, 9. Zürich 11 184.500, 10. Kollbrunn 160.875, 11. Winterthur-Stadt 130.895

Leistungsklasse 3; 1. Niederweningen 191.499, 2. Kloten 190.902, 3. Zürich-Aussersihl 190.200, 4. Grüningen 178.333, 5. Opfikon-Glattbrugg 121.833, 6. Illnau-Effretikon 118.250, 7. Andelfingen 92.333, 8. Rafzerfeld 31.833, 9. Kilchberg 29.833, 10. Neumünster 26.357.

#### **Höchste Einzelresultate**

200; Huber Caspar, Feld-Meilen;

199; Jost Philippe, Limmattal-Schlieren; Etter Beatrice, Bachmann Pascal, Wila-Turbenthal.

198; Bründler Thomas, Winterthur-Stadt; Scherrer Michael, Wetzikon; Ebnöther Jürg, Dielsdorf und Umgebung; Zumbach Andreas, Kloten;

197; Boesch Florian, Dielsdorf u. Umgebung; Stark Franziska, Shajinbat Erdembileg, Zürich-Stadt; Angst Stefan, Niederweningen; Wismer Christian, Ferrini Mario, Maag Kurt, Wila-Turbenthal; Widmer Carmen, Bearth Christine, Winterthur-Stadt; Brezek Krystyna, Rickenbach; Kündig Brigitta, Wetzikon.

### Kantonales Vereinswettschiessen Gewehr

Martin Seyfried

Ein Sieg kommt selten allein! Die Sportschützen Wila-Turbenthal gewinnen auch dieses Jahr das KVWS-G50. Und der Erfolg ist kein Zufall. Der Verein trat geschlossen und offensichtlich motiviert an. Alle Vereinsmitglieder schossen mindestens zwei der drei Stiche, rund zwei Drittel sogar alle drei. Damit ist der Sieg sicher verdient! Im zweiten Rang, mit knapp 0.1 Punkt Rückstand, findet sich die Schützengesellschaft der Stadt Zürich. Auch sie mussten lediglich eine Absenz verkraften. Auf den dritten Rang konnten sich die Sportschützen Männedorf schiessen.

Als Aufsteiger fürs nächste Jahr darf den Sportschützen Regensdorf, den Sportschützen Oberrieden und der Schützengesellschaft Aussersihl gratuliert werden. Sie ersetzen Brüttisellen, Affoltern und Winterthur-Stadt in der oberen Leistungsklasse.

Das Podest in der Gruppenkonkurrenz sieht ziemlich ähnlich aus wie im vergangenen Jahr. "Albisgütli 1" gewinnt vor den "Panda Bären". Im dritten Rang gab es eine

Änderung: hier hatten dieses Jahr die "Seebueben" der Sportschützen Feld-Meilen die Nase vorn. Der Kampf um die drei ersten Ränge war knapp: Zürich siegte mit 389 Punkten, die "Panda Bären" und die "Seebueben" hingegen schlossen punktgleich. Hier kam es also auf die höheren Einzelresultate drauf an. Da machte der bärenstarke Reto Ebnöther mit 99 Punkten auf den Knien den Unterschied. Im Gruppenwettkampf gewinnen nicht nur die ersten drei Ränge einen Preis, sondern auch die Ränge 5, 10, 15 und so weiter.

Auffällig in diesem Jahr war bei verschiedenen Vereinen die Teilnahme einzelner 300m Schützen. Wieso konnte mir das überhaupt auffallen? Ganz einfach: Einige von ihnen lösten die Lizenz gerade noch während dem Wettkampf, andere verfügen (noch) über keine 50m Lizenz. Das war zwar fürs Schiessen kein Problem, aber ohne G50 Lizenz konnten sie nicht für die Berechnung des Ver- einsschnitts einbezogen werden. Daher der einfache Rat:

Löst doch den Betreffenden einfach zusätzlich noch die 50m Lizenz. Den entsprechenden Vereinen werde ich das direkt mitteilen.

Fünf Schützen möchte ich noch speziell erwähnen: mit total 297 Punkten führen Stephan Scheiwiler (SpS Winterthur-Stadt) und Andreas Schär (SpS Stammheim) die Liegend-Einzelrangliste an. Bei den Zweistellungsschützen gehört der alleinige Sieg Pascal Bachmann (SpS Wi-

la-Turbenthal, 294 Pkt.). Er konnte seine 3 nächsten Verfolger (Stephan Martz, SpS Feld-Meilen, Rolf Guldener, SpS Männedorf, Silvia Guignard, SG Stadt ZH, je 292 Pkt.) damit klar distanzieren. Eine spezielle Gratulation zu diesen Top-Resultaten!

Damit bleibt der Dank an die durchführenden Vereine, mit deren Hilfe der Anlass reibungslos funktioniert hat!

### Die Sieger 2017 im Überblick

Leistungsklasse 1	Sportschützen Wila-Turbenthal	98.413 Pkt.
Leistungsklasse 2	Sportschützen Regensdorf	95.678 Pkt.
Gruppenwettkampf	Albisgütli 1 ( SG der Stadt Zürich)	389 Pkt.

### Kantonalstich

Freddy Kohler

Auch dieses Jahr war in 21 Vereinen (plus 1 / 2016) der Kantonalstich Gewehr 50m im Vereinsprogramm. Dabei wurden 390 Doppel geschossen! Allen Teilnehmern danke ich für die Beteiligung.

#### Statistik Kantonalstich 50m

Teilverbände	Vereine	Liegend		Kniend		Kranzkarten			Teilnehmer
		HD	ND	HD	ND	8.00	15.00	20.00	
See	3	39	1	0	0	38	0	0	+16
Oberland	4	55	14	12	4	56	7	0	-4
Winterthur	3	27	22	14	15	33	6	0	0
Zürich	11	110	63	10	4	93	19	2	-11
<b>2017</b>	<b>21</b>	<b>231</b>	<b>100</b>	<b>36</b>	<b>27</b>	<b>220</b>	<b>42</b>	<b>19</b>	<b>0</b>
2016	20	231	197	46	27	211	42	19	+2
2015	22	229	237	42	48	185	48	34	-24
2014	24	253	235	47	55	205	60	26	-39
2013	26	292	233	44	46	242	54	39	+82

Beste Einzelresultate liegend (Haupt- und Nachdoppel):

100 Pt. Bösch Florian, Dielsdorf; Denzler Otto, Kloten (Auflage); Derrer Martin, Dielsdorf; Götz Martin, Stammheim, Haller Sonja, Horgen; Hengartner Rolf, Regensdorf; Huber Caspar, Feld-Meilen; Merki Michael, Dielsdorf; Niggli Kathrin, Limm/Schlieren; Niggli Peter, Limm/Schlieren; Spillmann Jürg, Wallisellen (Auflage).

Beste Einzelresultate kniend (Haupt- und Nachdoppel):

97 Pt. Hüsler Thomas, Limm/Schlieren; 95 Pt. Frei Christoph, Stammheim; Schär Andreas, Stammheim; Schöpfer Nicole, Limm/Schlieren; 94 Pt. Götz Martin, Stammheim; 93Pt. Waser Franz, Stammheim; Gubler Peter, Fehraltorf; Niggli Kathrin, Limm/Schlieren; 92 Pt. Wipfli Bruno, Fehraltorf; Mettler Anita, Fehraltorf; Mantschko Willi, Limm/Schlieren; Niggli Peter, Limm/Schlieren; Theler Arthur, Limm/Schlieren.

### Gruppenmeisterschaft

Renato Lüthold

Bei der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft haben im Jahr 2017 31 Elite- und 10 Junioren-Gruppen teilgenommen. Vor 10 Jahren waren es noch 44 Elite Gruppen und vor 5 Jahren noch 41. Bei den Junioren hatten wir immer um die 10 Gruppen. Hier die Vorrunden-Resultate:

**Elite:** 1. Rang Zürich-Stadt 1 mit 2907 Pt., gefolgt von Dielsdorf 1 mit 2901 Pt. und Wila-Turbenthal 1 mit 2890 Pt. Die besten Einzelresultate liegend von allen 3 Vorrunden erzielten: 1. Shajinbat Erdembileg von Zürich-Stadt 2 mit 595 Pt., 2. Florian Bösch, Dielsdorf 1 mit 593 Pt., 3. Sam Andersson, Zürich-Stadt 1 und Christian Wismer, Wila Turbenthal 1 mit je 592 Pt. Bei den Kniendschützen auf Rang 1: Silvia Guignard von Zürich-Stadt 1 mit 583 Pt., 2. Sandro Mares, Dielsdorf 1 mit 579 Pt. gefolgt von Pascal Bachmann, Wila-Turbenthal 1 mit 578 Pt.

**Junioren:** Bei den Junioren war der letztjährige Schweizermeister Zürich-Neumünster 1 an der Spitze mit 2254 Pt., gefolgt von Dielsdorf 1 mit 2222 und Winterthur-Stadt 1 mit 2180 Pt. Die besten Einzelresultate liegend von allen 3 Vorrunden erzielten: Lukas Steiner, Feld-Meilen 1 mit 581 Pt. gefolgt von Dylan Zehnder, Dielsdorf 1 mit 576 Pt. und Chantal Meier, Zürich-Neumünster 1 mit 574 Pt. Die besten Kniend-Resultate erzielten Yasmin Hoyos und Oliver Hunziker Zürich-Neumünster 1 mit je 556 Pt., gefolgt von Ramona Bearth, Dielsdorf 1 mit 550 Pt.

**Kantonaler Finalwettkampf vom 25. Juni:** Mit grossem Vorsprung und zum 3. Mal hintereinander gewann Zürich-Stadt 1 die Goldmedaille, wieder mit einem neuen Rekord von 1948 Pt. Die Silbermedaille holte sich Win-

terthur-Stadt I mit 1929 Pt. und die Bronzemedaille ging an Dielsdorf 1 mit 1923 Pt. Die besten Einzelresultate waren bei der Elite liegend: Shajinbat Erdembileg, Zürich-Stadt 1 mit 397 Pt., vor Stephan Scheiwiler, Winterthur-Stadt 1 und Stefan Angst, Niederweningen 1 mit je 394 Pt. Kniend: Silvia Guignard mit 390 Pt. und Sam Andersson mit 387 Pt. beide von Zürich-Stadt 1, gefolgt von Pascal Bachmann, Winterthur 1 mit 385 Pt.. **Junioren:** Wie schon im letzten Jahr siegte auch dieses Jahr wieder Zürich-Neumünster 1 und holte sich die Goldmedaille mit 1488 Pt., knapp vor Winterthur-Stadt 1 mit 1487 Pt. und Dielsdorf 1 mit 1486 Pt. Die besten Einzelresultate liegend: Chantal Meier, ZH-Neumünster 1 mit 384 Pt. gefolgt von Nico Schaltegger, Winterthur-Stadt 1 mit 383 Pt. und Nadia Wirth, Dielsdorf 1 mit 380 Pt. Kniend: Oliver Hunziker, ZH-Neumünster 1 mit 372 Pt., vor Sascha Dünki, Winterthur-Stadt 1 mit 370 Pt. und Yasmin Hoyos, ZH-Neumünster 1 mit 369 Pt.

**SSV-Final** vom 1./2. Juli in Thun: Die besten Zürcher Gruppen bei der Elite waren wie schon im letzten Jahr auf den Rängen 7 und 8 zu finden, und zwar Wila-Turbenthal 1 vor Zürich-Stadt 1. Bei den Junioren verpasste dieses Jahr Zürich-Neumünster 1 die Medaillentränge und belegte Rang 4.

## Volksschiessen

Paul Stutz

Volksschiessen werden von den Vereinen in der Zeit vom 1. April bis 15. Oktober durchgeführt. Mehrere Vereine können auch gemeinsame Volksschiessen durchführen. Das Schiessprogramm besteht aus Übungskehr, 10er-Stich und 5er-Stich. Die Vereine können zusätzlich Gruppenwettkämpfe organisieren. Die Anzahl der Passen pro Teilnehmer ist unbeschränkt.

Im Kanton Zürich haben im 2017 sechs Vereine weniger als 2016 das Volksschiessen durchgeführt. Davon verzeichneten nur 7 Vereine einen Teilnehmerzuwachs. Die restlichen 16 Vereine weisen zusammen eine negative Teilnehmerbilanz von -399 TeilnehmerInnen auf. Alle Sportschützenvereine und Kleinkaliber-Sektionen sind einmal mehr aufgerufen, das Volksschiessen der breiten Bevölkerung anzubieten. Viele neue Vereinsmitglieder werden durch die Volksschiessen gewonnen. An den Volksschiessenanlässen werden immer wieder Gäste zum Schiessen ermuntert und motiviert.

Verein	10-er Stich	5-er Stich	Total	Differenz	Kranzpunkte	Kranz %
Albisrieden-Urdorf	157	31	188	-21	130	69.1
Brüttisellen	75	27	102	-14	72	70.6
Dielsdorf und Umgebung	531	54	585	-17	505	86.3
Fehraltorf	136	72	208	-32	132	63.5
Feld-Meilen	107	96	203	-22	124	61.1
Glattfelden	91	70	161	-39	125	70.6
Grüningen	110	26	136	24	89	65.4
Hegnau	176	132	308	-59	232	75.3
Horgen	208	141	349	92	249	71.3
Illnau-Effretikon	21	0	21	1	11	52.4
Kloten	6	6	12	2	11	91.7
Oberrieden	51	40	91	14	68	74.7

Verein	10-er Stich	5-er Stich	Total	Differenz	Kranzpunkte	Kranz %
Albisrieden-Urdorf	157	31	188	-21	130	69.1
Opfikon-Glattbrugg	87	0	87	-18	58	66.7
Rickenbach	281	91	372	-54	345	92.7
Stammheim	26	16	42	-2	41	97.6
Wallisellen	78	49	127	2	93	73.2
Wetzikon	220	136	356	-89	202	56.7
Wila-Turbenthal	265	109	374	-21	296	79.1
Winterthur Stadt	44	16	60	-21	55	91.7
Winterthur Wülflingen	115	47	162	-69	134	82.7
Zürich 11	28	33	61	12	47	77.0
Zürich-Aussersihl	88	0	88	-4	77	87.5
Zürich-Stadt	24	0	24	-6	24	100.0
<b>Total ZHSV</b>	<b>2'925</b>	<b>1'192</b>	<b>4'117</b>	<b>-399</b>	<b>3'120</b>	<b>75.8</b>
<b>Total SSV</b>	<b>20'836</b>	<b>7'302</b>	<b>28'138</b>	<b>-1'422</b>	<b>23'224</b>	<b>82.5</b>

## Ressort 10m

### Schweizerisches Vereinswettschiessen (SVWS)

Willy Vontobel

13 Vereine haben in 2 Kategorien mit 172 Teilnehmenden das SVWS absolviert. In der 1. Kategorie (8 Vereine) standen die SG Zürich mit 194.586 Pt, in der 2. Kategorie (5 Vereine) die Sportschützen Glattfelden mit 182.379 Pt an der Spitze der Rangliste. Es wurden 95.9% Kranzkarten geschossen. Mit dem Maximum von 200 Punkten erreichte Silvia Guignard (SG Zürich) das Höchstresultat. Zürich klassierte sich gesamtschweizerisch im 2. Rang,

Feld-Meilen im 8. und Dielsdorf im 9. Rang. In die 2. Kategorie steigen Hegnau und Bülach aus dem ZHSV ab. Glattfelden und Stadt Winterthur steigen in die 1. Kategorie auf. Affoltern a/A steigt in die 3. Kategorie ab. In der 3. Kategorie hat kein Verein geschossen. Die ausführlichen Ranglisten wurden auf der Homepage des ZHSV und des SSV veröffentlicht. Die ausführlichen Ranglisten wurden auf der Homepage des ZHSV und des SSV veröffentlicht.

### Gruppenmeisterschaft 10m

Heinz Buchser

Am Qualifikationswettkampf zur ZHSV GM G10 Stehend nahmen in dieser Saison 19 Elite-, 9 Junioren- und 6 Jugendgruppen teil. Es scheint, als haben sich die rückläufigen Teilnehmerzahlen nun etwas stabilisiert. Hoffen wir, dass es wieder aufwärts geht. Am ZHSV Final in der Sporthalle Gries in Volketswil konnte der Final wiederum reibungslos und problemlos durchgeführt werden. Für alle Schlachtenbummler war es eine gute Gelegenheit, die SchützenInnen in der imposanten Halle mit 40 elektronischen Trefferanzeigeanlagen beim Wettkampf zuzusehen. Ich lade alle SchützenInnen ein, diesen Wettkampf live in Volketswil zu besuchen. Dasselbe gilt auch bei den SchützenInnen, die am SSV Final teilnehmen. Auch dort ist ein grosser Aufmarsch des Fan-Clubs erwünscht.

Die kantonalen Gruppenmeister heissen bei der Elite Schützengesellschaft der Stadt Zürich, bei den Junioren

SG Uster und bei den Jugendlichen ebenfalls Schützengesellschaft der Stadt Zürich.

Am SSV Final in Bern konnten aus dem ZHSV 10 Elitengruppen, 6 Juniorengruppen und 4 Jugendgruppen unseren Verband vertreten. Erfreulich war, dass in allen 3 Kategorien je eine unserer Gruppen auf dem Podest stand. Bei der Elite gewann die Schützengesellschaft der Stadt Zürich die Silbermedaille, bei den Junioren die SG Uster ebenfalls die Silbermedaille und bei den Jugendlichen komplettierte die Standschützengesellschaft Zürich Neumünster mit dem Gewinn der Silbermedaille die gute Bilanz der Zürcher. Allen Gruppen und Schützen gratuliere ich auf diesem Wege herzlich zum Gewinn der Medaillen und allen anderen Gruppen zur Finalqualifikation.

Ich danke allen Schützen und Funktionären und freue mich auf die neue Saison 2017-2018.

## Kniend GM Gewehr 10m

Beat Stoll

An der diesjährigen Kniend-Gruppenmeisterschaft haben 23 Elite (-4) und 8 Junioren (+0) Gruppen teilgenommen. Nach den beiden Heimrunden führte bei der Elite die SpS Dielsdorf 1 mit 1182 Pt. gefolgt von der SG Zürich-Stadt 2 mit 1175Pt. und den SpS Affoltern a. A. mit 1174 Pt. die Rangliste an. Bei den Junioren lagen die SSG Neumünster mit 1164 Pt. vor der SG Uster mit 1163 Pt. und den SpS Dielsdorf mit 1127 Pt. an der Tabellenspitze.

Der Final der gemeinsamen KMM Gewehr und Pistole 10m des ZHSV fand wiederum in der Sport- und Kulturhalle Gries in Volketswil statt und wurde erstmals in

Zehntelwertung geschossen. Es wurden 17 Elite-Gruppen und 7 Junioren-Gruppen für diesen Final eingeladen.

Der Finalwettkampf verlief recht spannend. Bei den Eliten gewannen die SG Zürich-Stadt 2 mit 614.5 Pt. vor den SpS Dielsdorf mit 609.1 Pt. und den SpS Wila-Turbenthal 1 mit 604.6 Pt. Bei den Junioren siegte die Gruppe SG Uster mit 612.8 Pt. vor den SpS Dielsdorf mit 597.1 Pt. und den SpS Fehraltorf u. U. mit 595.3 Pt. Gratulation an alle Medaillen-Gewinner!

Zum Schluss danke ich allen Helfern für Ihren Einsatz ewinner!

## Kantonalstich 10m

Thomas Hüsler

### Höchstresultate:

100 Punkte: *Mares Sandro (2 x 100), Dielsdorf*

99 Punkte: *Ebnöther Jürg (2 x 99), Harlacher Renato, Ebnöther Stefan, Derrer Martin, alle Dielsdorf*

98 Punkte: *Wirth Nadia (U21), Dielsdorf, Huber Caspar, Martz Stephan, beide Feldmeilen*

	2009	2010	211	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Vereine</b>	3	11	10	7	8	6	6	5	2
<b>HD</b>	6	95	94	56	91	86	79	65	42
<b>ND</b>	5	94	120	50	145	113	161	126	100
<b>KK 20.00</b>	0	21	25	5	28	25	31	27	25
<b>KK 15.00</b>	2	3	4	8	4	0	1	2	0
<b>KK 8.00</b>	4	67	65	43	59	61	47	36	17
<b>Kranzquote</b>	100%	95.79%	100%	98%	100%	100%	100%	100%	100%

## Schweizerische Gruppenmeisterschaft Pistole 50m

Dieter Buchmann

An der Gruppenmeisterschaft P50 starteten 43 Gruppen aus dem Kanton Zürich zur diesjährigen Qualifikationsrunde. Davon haben 40 Gruppen an den Hauptrunden teilgenommen. Dabei belegte die SG der Stadt Zürich mit insgesamt 1145 Pt. den 3. Rang von 339 klassierten Gruppen. Am Endschiessen (Final) in Buchs konnten sich

folgende Vereine für die Viertelfinals qualifizieren: Niederweningen, Uster, Rümlang und Zürich Stadt 1 und 2. Schweizermeister wurde mit 376 Pt. Arquebuse 4 vor Wohlen mit 375 Pt. und Montagny-Cousset mit 374 Pt.. In den weiteren Rängen: 4. Niederweningen (369 Pt.), 10. Zürich Stadt 1 (366 Pt.) und 11. Uster (365 Pt.).

## Schweizerische Gruppenmeisterschaft Pistole 25m

Dieter Buchmann

An der Gruppenmeisterschaft P25 starteten aus dem Kanton Zürich 17 Gruppen in der Qualifikationsrunde. Davon haben 17 Gruppen die drei Hauptrunden geschossen. Am Final in Thun konnten vier Züricher Gruppen (Kloten 1, Kilchberg, Niederweningen und SG der Stadt Zürich 1) teilnehmen.

Schweizermeister wurde mit 1143 Pt. Teufen vor Malers mit 1138 Pt. und Arquebuse mit 1121 Pt.. In den weiteren Finalrängen: 5. Niederweningen (1119 Pt.).

## Schweizerische Gruppenmeisterschaft Pistole 10m

Dieter Buchmann

An der Gruppenmeisterschaft P10 starteten aus dem Kanton Zürich 22 Gruppen in der Qualifikationsrunde. Davon haben 21 Gruppen die drei Hauptrunden fertig geschossen. Am Final in Wil konnten vier Züricher Gruppen (Uster, Winterthur Stadt, SG der Stadt Zürich und Andelfingen) teilnehmen.

## Schweizerische Gruppenmeisterschaft Pistole 10m für Junioren

Dieter Buchmann

An der 12. Schweizer Gruppenmeisterschaft Pistole 10m starteten aus dem Kanton Zürich 5 Gruppen. Für die Hauptrunden SSV (48 Gruppen) qualifizierten sich 5 Gruppen aus dem ZHSV.

## Einzelwettschiessen Pistole - Kantonalstich - Eidgenössische Konkurrenz Pistole

Marcel Geering

Die Stiche, SSV Einzelwettschiessen und der Kantonalstich wurden im Berichtsjahr mit leicht höherer Beteiligung als im Vorjahr geschossen. Bei der Eidg. Konkurrenz Pistole ist eine leichte Abnahme der Beteiligung zu verzeichnen. Dieser Stich wurde auch in den Vorjahren im Vergleich zu den anderen beiden eher weniger absolviert. Es wurden wiederum sehr viele ausgezeichnete Resultate

*Teilnehmer:*

	EWS P50	EWS P25	KS P50	KS P25	EPK 50	EPK 25
2016	324	177	300	140	222	84
2017	345	187	296	171	204	82

*Höchstresultate:*

Stich	Name	Verein	Punkte
EWS P50	Kissling Renato Schellenberg Heinrich Kocher Peter	SV Niederweningen SV Niederweningen PS Rümlang	98
EWS P25	Casagrande Luigi	SV Kapo	149
KS P50	Berger Lukas	PS Horgen	100
KS P25	Schindler Patrick	PS Rümlang	149
EPK 50m	Brunner Walter Kissling Renato	PS Bubikon PS Niederweningen	194
EK 25m	Mathyer René	PS Rümlang	194

## Einzelwettkampf Pistole 10m

Jakob Utzinger

Insgesamt 115 (-15) Aktivschützen, davon 3 (-1) Junioren aus 22 (-2) Vereinen nahmen am Einzelwettkampf teil. Leider setzt sich der Abwärtstrend fort. Es ist dringend angesagt, dass die Vereine innerhalb ihrer Organisation Werbung für diesen Stich machen.

Höchstresultate: 382 Pt.; Rüeiger Markus; 379 Pt.; Hofmann Markus; Dändliker Christoph, Hanselmann Markus; 378 Pkt.: Mächler Felix, Aegerter Klaus, Bürgi Lukas.



### Nadelstich Pistole 10m

Jakob Utzinger

Dieses Ausbildungs- und Trainingsschiessen mit steigenden Anforderungen erleichtert vor allem den Übergang von P50/25 zu P10. Den Nadelstich schossen 36 (+1) Aktive und 6 (-3) Junioren aus 9 (0) Vereinen. Es wurden

4 (Vorjahr 7) Goldnadeln, 11 (11) Silbernadeln, 14 (16) Bronzenadeln und 154 (26) Punktegutschriftkarten abgegeben.

### Kantonstich Pistole 10m

Jakob Utzinger

Im Jahr 2017 schossen 7 Schützen weniger den Kantonstich als im Vorjahr. 87 Schützen aus 19 (19) Vereinen nahmen am Wettkampf teil. An dieser Stelle fordere ich alle Vereine auf, ihre Mitglieder für die Teilnahme am Kantonstich zu motivieren. Höchstresultate: 190 Pt. Hansel-

mann Markus, Mächler Felix; 189 Pkt. Stous Alexandre; 188 Pkt.: Kocher Peter; 187 Pkt.: Diehl Hans, Cortesi Aldo; 186 Pkt.: Fischer Louis, Wildhaber Matthias, Schaub Werner, Kunz Eugen, Dändliker Christoph.

### Junioren-Einzelmeisterschaft Pistole 10m

Paul Stutz

Bei der diesjährigen Junioren-Einzelmeisterschaft beteiligten sich im Feld von 159 (Vorjahr 165) Jugendlichen auf nationaler Stufe deren 22 (Vorjahr 28) aus dem Zürcher Verband. Diese kämpften mit drei 40-Schuss-Programmen in den Heimständen um die begehrten Finalplätze. Am Schluss konnten sich in den in fünf Kategorien aufgeteilten Finals neun Zürcher Jugendliche qualifizieren.

In vier Ablösungen schossen am Morgen die in die fünf Alterskategorien U13, U15, U17, U19 und U21 eingeteilten Jugendlichen ihr 40-schüssiges Qualifikationsprogramm. Die Jüngsten schossen dabei mit fester Auflage, die Zweitjüngsten mit beweglicher Auflage. Wegen dieser Hilfsmittel wurde bei den U13 und U15 kein Final ausgetragen, sondern direkt nach der Qualifikation abgerechnet. In der Kategorie U13 war der Sieg eine klare Angelegenheit: Antoine Grang (Fully) erzielte 368 Punkte (93, 91, 89, 95) und liess der zweitplatzierten Michelle Metz (Zürich, 359) und der drittplatzierten Natascha Zurbriggen (Heubach, 356) keine Chance.

Einen Hauch Spitzensport-Luft durften alle anderen Pistolen-Nachwuchstalente schnuppern. Jeweils sechs pro Kategorie klassierten sich für einen Final, der nach ISSF-Regeln (24 Schuss, Ausscheidungsmodus) geschossen wurde. Einzig bei der Anzahl Teilnehmer wurde der Modus angepasst. Weil der Schiessstand Zelgli «nur» 20 Scheiben hat, die drei Finals aber gleichzeitig durchgeführt wurden, musste die Teilnehmerzahl pro Endausmarchung von acht auf sechs reduziert werden. Die Resultate wurden zwar nicht live übertragen. Doch nach jeder der beiden anfänglichen Fünferserien und danach nach jedem einzelnen Schuss wurden die Resultate ins System eingegeben, laufend addiert und über einen Beamer projiziert. Das zahlreich anwesende Publikum, vor allem Eltern und Vereinskollegen der jungen Schützinnen und Schützen, war so immer über den aktuellen Stand informiert. Leider konnten sich keine Zürcher Jugendliche in den Kategorien U17, U19 und U21 für den Final qualifizieren. Ob es wohl an der Zeitumstellung lag?

### Freie Schiessen

Walter Brändli

Die Anzahl der abgerechneten Anlässe mit dem SSV ist wegen den jahresüberschneidenden Abrechnungen auf 179 Anlässe gestiegen. Die Teilnehmerzahl ist um 500 Schützen (45'735) gesunken. Die Abgaben aus den Schiessanlässen an den SSV sind rund Fr. 300.- höher als im Vorjahr. Das Melde- und Abrechnungswesen konnte ohne Probleme abgewickelt werden. Die erforderlichen Meldungen und Abrechnungen wurden fristgerecht an den SSV übermittelt.

Allen Organisatoren und Funktionären danke ich für die gute und konstruktive Zusammenarbeit. In meinem Resort wurde erneut sehr gute Arbeit geleistet, wofür ich mich bei meiner Funktionärin und den Funktionären herzlich bedanke. Es ist erfreulich, dass wir einen neuen Funktionär für den Bereich G10/50 finden und einsetzen konnten. Alle Eingaben, Bewilligungen und Abrechnungen konnten speditiv erledigt werden.

Die Auszahlungsstiche sind nach wie vor beliebt. Die Auszahlungen entsprechen den Reglementen, wobei mehr ausbezahlt wird als vorgeschrieben. Die Auszahlungsquote G300 liegt bei 62.57%, P25 bei 66.04% und P50 bei 51.64%.

Die Kranz- und Auszeichnungsquoten haben sich wegen des Kategorienwechsels leicht verschoben. Dank der Um-

teilung des Karabiners liegt an einigen Anlässen die Kranzquote des Karabiners höher als bei den freien Waffen. Die Angst über die Wunderwaffe Sturmgewehr 57-03 hat sich gelegt. Die auswärtigen Schiessen geniessen nach wie vor grosse Beliebtheit. Die Auszeichnungsquoten sind infolge moderaten Anpassungen bei den Gewehrschützen leicht gesunken und erfreulicherweise bei den Pistolenschützen leicht gestiegen. Handlungsbedarf besteht weiterhin bei Stgw 90, Stgw 57-02 und P50. In den folgenden Tabellen sind einerseits die Kranzquoten pro Altersstufen oder pro Waffe ersichtlich:

#### Anlässe

Jahr	G300	G50	G10	P50/25	P10	Total
2017	84	19	4	61	11	179
2016	81	17	2	62	9	171
2015	80	19	2	61	9	171
2014	86	20	1	65	9	181
2013	84	18	1	59	8	170
2012	86	19	2	59	7	173

#### Teilnehmer

Jahr	G300	G50	G10	P50/25	P10	Total
2017	36'558	1'832	289	6'248	808	45'735
2016	35'997	1'570	170	7'616	895	46'248
2015	35'412	1'973	132	6'655	835	45'007
2014	38'622	2'281	79	7'707	758	49'447
2013	38'688	2'095	98	7'046	922	48'849
2012	38'936	2'102	155	7'831	1'147	49'238

#### Kranzquote per Altersstufe

Kat.	Prog.	U17	U21	E	V	SV	Ø
G300	2P 6E 4S	41.64	56.52	69.63	72.72	74.58	71.82
P50	2P 10E	60.00	50.00	51.89	54.30	47.09	51.14
P25	5P 3x5SF	50.00	65.50	61.92	70.15	62.11	63.83

#### Auszeichnungsquote (%) Gewehr 300m (2P 6E 4S)

FW	Stagw	Stgw 57.03	Stgw 90	Stgw 57-02	Karabiner
85.57%	82.39%	77.43%	61.67%	45.45%	79.04%

#### Auszeichnungsquote (%) Pistole 50/25m

Kategorie	FP	RF	OP
P50	75.56%	49.49%	49.33%
P25		71.33%	57.54%

Die ausführlichen Statistiken sind auf der HP des ZHSV abzurufen.

**ZKS** Zürcher  
Kantonalverband  
für Sport

Sportkanton Zürich – wir bewegen

## Freiwilliges Engagement im Sport

# verbindet Generationen, soziale Schichten und Kulturen.

Das freiwillige Engagement ist das  
Fundament des Sports – quer durch alle  
Sportarten und Altersklassen hindurch.



ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport, Gartenstr. 10, 8600 Dübendorf, Tel 044 802 33 77, [www.zks-zuerich.ch](http://www.zks-zuerich.ch)

## Abteilung Ausbildung

Michael Merki

**Jugendausbildung:** Die Jugendausbildung in den Vereinen wird noch zu wenig flächendeckend durchgeführt. Einige Vereine sind hier absolute Spitze, jedoch in zu vielen findet gar nichts statt. Nach dem Vermitteln der Freude am Schiesssport und der Vereinszugehörigkeit folgt der zweite Schritt, die Jungen schiesstechnisch an ein Kantonalkader heranzuführen. Hier heisst es in erster Linie keine Berührungängste! Der Kanton nimmt keinem Verein einen Schützen weg, er hilft diesen weiterauszubilden.

**Kantonalkader:** Beständigkeit war das Motto von 2017. Das Trainerteam blieb wie in den Vorjahren personell unverändert. Die Arbeit mit den jungen Athletinnen und Athleten wurde in gewohnt hoher Qualität vorgenommen. Ebenfalls erfreulich und ein Zeugnis der guten Arbeit der Trainer war die Tatsache, dass wer im Kader aufgenommen wurde, da auch gerne mitmacht, bis man altershalber ausscheiden muss. Unerfreulich ist die Tatsache, dass wir seit Jahren kein Pistolenkader haben. Hier sehen wir noch kein Licht am Horizont, fehlen uns doch die willigen Athleten sowie die ausgebildeten Trainer. Wir geben jedoch nicht auf und überlegen uns zielführende Massnahmen.

**Kaderausbildung:** Sehr erfreulich dürfen wir feststellen, dass immer mehr reine Schützenvereine G300 mit einem hohen Ordonnanzschützenanteil die Kaderausbildung angehen. Die vom ZHSV angebotenen Schiesskurse, als Vorstufe zu den J+S-Kursen, sind gut besucht. Die Teilnehmer geben positive Rückmeldungen. Den Erfolg werden wir garantiert in einigen Jahren sehen können, weil die ausgebildeten Schützinnen und Schützen ihr Wissen an ihre VereinskollegenInnen weitergeben und eine zielführende Schiessausbildung auf allen Altersstufen vorgenommen wird. Hier stehen wir vor einer grossen Herausforderung, da Heinz Bolliger als Verantwortlicher und einige Ausbilder und Funktionäre auf die Delegiertenversammlung 2018 ihren Rücktritt angekündigt haben. Helfen Sie mit, den eingeschlagenen Weg erfolgreich weiterzuführen.

### Ressort Jugendausbildung

Michael Merki

Die Jugendausbildung muss in den Vereinen beginnen. Diese sind für den ersten Kontakt der Jugendlichen mit dem Schiesssport verantwortlich. Dieser Kontakt muss professionell und kameradschaftlich zugleich sein. Um den Stellenwert der Schiessausbildung zu erhöhen und die Akzeptanz in der breiten Bevölkerung und bei den Behörden zu steigern, ist es notwendig, dass die Vereinstrainer eine fundierte Schiesssportausbildung bei Jugend und Sport absolvieren. Es spielt grundsätzlich keine Rolle, mit welchem Schiesssportgerät diese Grundausbildung absolviert wird.

### Jugendkurse Gewehr 10m

Albert Suter

Die Anzahl Vereine, welche Jugendausbildung betreiben, ist konstant. Dies gilt auch die Anzahl Kurse und Teilnehmer. Am meisten Schützen gibt es in den Altersstufen 10-14-Jährige, welche mit fester oder beweglicher Auflage schießen. Bei ihnen ist der Spass am Schiessen am grössten. Bei freier Schiessstellung wird es anspruchsvoller, und es sollte deshalb auch mehr trainiert werden, um weiterhin Erfolg zu haben. Um dies zu erreichen, sind gut ausgebildete und motivierte Trainer gefragt.

Das Schiessen mit dem Luftgewehr ist die beste Gelegenheit, die Schüler für den Schiesssport zu begeistern. Dabei ist sehr wichtig, dass auch Bewegungssport zum Kursprogramm gehört. Die Jungen haben Bewegungsdrang und können nicht zu lange ruhig und konzentriert arbeiten. Es braucht eine gute Mischung von aktivem Bewegen (Turnübungen im Polysport), konzentriertem Schiessen und angemessenen Ruhepausen.

*Statistik Jugendkurse Gewehr 10m*

Verein	Anzahl Kurse	Anzahl Teilnehmer nach Kategorie						Teilnehmer		
		sitzend aufgelegt 8-10 Jahre	feste Auflage 10-12 Jahre	bewegliche Auflage 12-14 Jahre	stehend frei 12-14 Jahre	stehend frei 15-16 Jahre	stehend frei 17-20 Jahre	Total	m	w
Adliswil	1		3	2		2	1	8	7	1
Bäretswil	3		4	3		2	5	14	14	
Bettensee	1			2		5	2	9	7	2
Dielsdorf	4		5	3	5	1	12	26	20	6
Egg-Esslingen	1		1	1		1	4	7	4	3
Fehraltorf	1		2			4		6	3	3
Feld-Meilen	2		7	1	1	1	4	14	9	5
Glattfelden	4		4	4	3	7	2	20	18	2
Hegnau	1		2	2		1		5	3	2
Illnau-Effretikon	4		2	11	3	12	2	30	16	14
Lindau	3		9	5		2	6	22	18	4
Männedorf	1				1	4	2	7	7	
Mönchaltorf	2	1	9	3		1		14	12	2
Oberwinterthur	2		2	4		1	6	13	9	4
Oerwi am Seel	1		2	3	2	2		9	6	3
Pfungen	1		1	2		3		6	4	2
Regensdorf	2		10	2	1	1		14	10	4
Rickenbach	1		1	5				6	6	
Schönenberg	2		6				2	8	7	1
Uster	3		2	2	6	3	10	23	14	9
Wädenswil	2		6			2	2	10	10	
Wallisellen	1			2	2	3		7	3	4
Wettswil	2		4	4		5	1	14	11	3
Wetzikon	1			3		1		4	4	
Wila-Turbenthal	1		2	1			4	7	3	4
Zürich-Aussersihl	2	3	4	1		2		10	7	3
Zürich-BSV	2		10	6				16	15	1
Zürich-Neumünster	3		7	4	6	4	8	29	22	7
Zürich-Seebach	2		3	2		3	1	9	8	1
Zürich-Stadt	1			1		6	4	11	7	4
Zwillikon	3		3	7	1	1	4	16	12	4
<b>Total 2016/2017</b>	<b>60</b>	<b>4</b>	<b>111</b>	<b>86</b>	<b>31</b>	<b>80</b>	<b>82</b>	<b>394</b>	<b>296</b>	<b>98</b>
Total 2015/2016	59	11	115	60	46	81	76	389	302	87
Total 2014/2015	60	5	90	65	60	110	79	409	306	103
Total 2013/2014	60	2	99	72	58	108	69	408	311	97
Total 2012/2013	62	5	101	94	46	89	76	411	333	78
Total 2011/2012	71	10	118	90	55	82	72	427	357	70

## Kursabschlusschiessen Gewehr 10m

Albert Suter

Am diesjährigen Kursabschlusschiessen Gewehr 10m (KAS G10) durften die besten 150 Schützinnen und Schützen aus den Winter-Jugendkursen G10 teilnehmen. Schlussendlich waren 152 Jugendliche und Junioren anwesend. Sie kämpften in acht Kategorien und vier Schiessstellungen, nämlich stehend / sitzend mit fester Auflage, stehend mit beweglicher Auflage, stehend frei oder kniend. Vom achten bis vierzehnten Altersjahr mussten auch die polysportiven Elemente von Jugend+Sport absolviert werden.

Mit dem Kursabschlusschiessen Gewehr 10m ist die Grundausbildung des halbjährigen J+S Winterkurses abgeschlossen. Die Teilnehmer mussten sich mit Testschiessen qualifizieren und rechtzeitig angemeldet werden. Es ist immer eine besondere Herausforderung, unter Konkurrenzdruck, Wettbewerbsbedingungen und auf einer fremden Schiessanlage zu schiessen. Am KAS wird der Kontakt unter den Jugendlichen der verschiedenen Jugendkurse gefördert. Das KAS dient auch als Sichtung für zukünftige Nachwuchskader. Zum KAS sind nur Jugendkursteilnehmer zugelassen. Kaderangehörige sind ausgeschlossen.

Das KAS G10 fand vormittags und nachmittags statt. Am Vormittag waren die jüngeren Jahrgänge mit rund 80 Startplätzen, Schiessprogramm 20 Schüsse, Kat. K, A, B, C, F und parallel dazu dem polysportiven Sportprogramm, gefordert. Am Nachmittag wurden für die älteren Jahrgänge rund 60 Startplätze mit dem Schiessprogramm 40 Schüsse, Kat. D, E, G, angeboten. Rund 10 Teilnehmer meldeten sich kurzfristig ab, so dass für diese kein Ersatz mehr organisiert werden konnte.

Für viele Jugendliche war dies der erste, anspruchsvolle Finalwettkampf. Die zugehörigen J+S-Leiter waren dementsprechend gefordert. Der Wettkampf verlief diszipliniert und ruhig. Geschossen wurde in 2 Ausbildungsräumen A und B mit elektronischen Scheiben und einem Ausbildungsraum C mit Transportscheiben und Handauswertung. Der gesamte Ablauf war durch Albert Suter mit seiner Crew mustergültig organisiert. Der Zeitplan wurde eingehalten. Auch der polysportive Wettkampf verlief speditiv, weil erfahrene Betreuer anwesend waren.

#### *Kategorien*

Kategorie G10K:	Jugendliche 8-10 Jahre, sitzend / stehend mit fester Auflage
Kategorie G10A:	Jugendliche 8-12 Jahre, stehend mit fester Auflage
Kategorie G10B:	Jugendliche 10-14 Jahre, stehend mit beweglicher Auflage
Kategorie G10C:	Jugendliche 10-14 Jahre, stehend frei
Kategorie G10D:	Jugendliche 15-16 Jahre, stehend frei
Kategorie G10E:	Jugendliche 17-20 Jahre, stehend frei
Kategorie G10F:	Jugendliche 8-14 Jahre, kniend frei
Kategorie G10G:	Jugendliche 15-20 Jahre, kniend frei

#### **Ranglisten**

##### ***Kategorie G10K*** (feste Auflage, 8-10jährig)

1. Rang Cihan-jay, 2008, SpS ZH-Aussersihl, 122 (59/63), polysportiv 102, 112.00;
2. Rang Lukas Johnson, 2009, SpS ZH-Aussersihl, 117 (58/59), polysportiv 86, 101.50;
3. Rang Vanessa Pokos, 2009, SpS ZH-Aussersihl, 136 (65/71), polysportiv 62, 99.00.

##### ***Kategorie G10A*** (stehend, feste Auflage, 8-12jährig)

1. Rang Jonas Keller, 2006, SpS Glattfelden, 184 (90/94), polysportiv 196, 188.00;
2. Rang Valentin Seebauer, 2005, SG ZH-Seebach, 173 (89/84), polysportiv 188, 178.00;
3. Rang Leo Hegglin, 2006, SpS Wila-Turbenthal, 178 (89/89), polysportiv 170, 175.33.

##### ***Kategorie G10B*** (stehend, bewegliche Auflage, 10-14jährig)

1. Rang Jessica Ochsner, 2005, SpS Feld-Meilen, 167 (87/80), polysportiv 178, 170.67;
2. Rang Tön Staubli, 2004, GSV Lindau, 172 (85/87), polysportiv 162, 168.67;
3. Rang Mateo Prats, 2003, SG ZH-Seebach, 154 (81/73), polysportiv 184, 164.00.

##### ***Kategorie G10C*** (stehend frei, 10-14jährig)

1. Rang Per Akesson, 2003, SpS Feld-Meilen, 159 (79/80), polysportiv 158, 158.75;

- 
2. Rang Jessica Krammer, 2003, SSG Wallisellen, 143 (62/81), polysportiv 166, 148.75;
  3. Rang Rahel Glaus, 2003, SSG Wallisellen, 146 (74/72), polysportiv 154, 148.00.

**Kategorie G10D** (stehend frei, 15-16jährig)

1. Rang Lea Baeriswyl, 2001, SSG ZH-Neumünster, 366 (93/94/89/90);
2. Rang Wayne Brunner, 2001, SG Wetzikon, 360 (90/93/89/88);
3. Rang Domenico Blättler, 2002, SSG ZH-Neumünster, 355 (91/88/84/92).

**Kategorie G10E** (stehend frei, 17-20jährig)

1. Rang Dylan Zehnder, 1999, SpS Dielsdorf, 360 (89/89/93/89);
2. Rang Leandros Tzarochis, 2000, SSG ZH-Neumünster, 360 (87/94/90/89);
3. Rang Moritz Fankhauser, 1997, FSG Zwillikon, 354 (87/89/88/90).

**Kategorie G10F** (kniend frei, 8-14jährig)

1. Rang Vital Tardent, 2004, SSG ZH-Neumünster, 187 (95/92);
2. Rang Alexander Hegglin, 2003, SpS Wila-Turbenthal, 170 (84/86).

**Kategorie G10G** (kniend frei, 15-20jährig)

1. Rang Dylan Zehnder, 1999, SpS Dielsdorf, 384 (98/95/95/96);
2. Rang Remo Hürlimann, 1998, SG Bäretswil, 377 (97/90/95/95);
3. Rang Leandros Tzarochis, 2000, SSG ZH-Neumünster, 370 (92/95/93/90).

**Jugendtag Gewehr 10m**

Albert Suter

Samstag, 18. März 2017, Schiesssportanlage Allmend Luzern, Zihlmatt.

Drei Goldmedaillen, Zwei Silbermedaille und eine Bronzemedaille für die jüngsten Zürcher Schützen am SSV Jugendfinal Indoor G10.

**Kategorie Kinder G-U10K sitzend oder stehend mit fester Auflage**

Keine Zürcher am Start.

**Kategorie G-U13A stehend mit fester Auflage**

In dieser Kategorie belegten die sechs Zürcher Schützen ein Drittel der 18 Startplätze. Und wie! In der Rangliste dominierten die Zürcher Schützen. Die ersten 4 Ränge gingen auf das Zürcher Konto. Und auch die übrigen zwei Zürcher erzielten den sechsten und den elften Rang. Einsame Spitze mit 14 Punkten Vorsprung im 1. Rang mit Goldmedaille war Jonas Keller, 2006, Sportschützen Glattfelden, Schiessen 189 P. (95/94), Polysport 186, total 188.000. Den 2. Rang mit Silbermedaille eroberte Lukas Wyss, 2006, FSG Zwillikon, Schiessen 183 P. (92/91), Polysport 158, total 174.667. Bronze im 3. Rang ging an Sven Geiger, 2005, FSV Schönenberg, Schiessen 179 P. (87/92), Polysport 150, total 169.333. Im 4. Rang war Tim Brunner, 2005, FSV Wettswil, Schiessen 175 P. (91/84), Polysport 154, total 168.000. Im 6. Rang war Robin Friedli, 2005, GSV Lindau, Schiessen 169 P. (86/83), Polysport 164, total 167.333. Im 11. Rang war Leo Hegglin, 2006, SpS Wila-Turbenthal, Schiessen 169P. (81/88), Polysport 156, total 164.667.

**Kategorie G-U13B / G-U15B stehend mit beweglicher Auflage**

In dieser Kategorie waren sieben von siebzehn qualifizierten Schützen aus dem Kanton Zürich. Gewonnen hat die Goldmedaille im 1. Rang Jessica Ochsner. 2005, SpS Feld-Meilen, Schiessen 173 P. (86/87), Polysport 170, total 172.000. Im 2. Rang mit Silbermedaille und 5 Punkten Abstand folgt Mira Belser, 2004, SpS Glattfelden, Schiessen 179 P. (89/90), Polysport 142, total 166.667. Im 6. Rang war Andrin Staubli, 2003, GSV Lindau, Schiessen 165 P. (80/85), Polysport 154, total 161.333. Im 7. Rang war Alexander Hegglin, 2003, SpS Wila-Turbenthal, Schiessen 158 P. (77/81), Polysport 168, total 161.333. Im 8. Rang war Kay Krämer, 2003, SpS Regensdorf, Schiessen 164 P. (83/81), Polysport 146, total 158.000. Im 12. Rang war Tön Staubli, 2004, GSV Lindau, Schiessen 161 P. (80/81), Polysport 122, total 148.000. Im 13. Rang war Lionne Weiss, FSV Wettswil, Schiessen 164 P. (84/80), Polysport 114, total 147.333.

### **Kategorie G-U13C / G-U15C stehend frei**

In dieser Kategorie, wo 34 SchützenInnen klassiert wurden, waren 7 ZürcherInnen vertreten.

In den 1. Rang mit Goldmedaille schaffte es Aurora Gelsomino, 2004, SSG Neumünster-Zürich, Schiessen 185 P. (93/92), Polysport 174, total 182.25 (Final 5. Rang). Im 9. Rang klassierte sich Salome Koller, 2004, SSG Neumünster-Zürich, Schiessen 186 P. (94/92), Polysport 126, total 171.00. Im 15. Rang war Pepi Angel, 2003, SpS Glattfelden, Schiessen 173 P. (86/87), Polysport 130, total 162.25. Im 19. Rang war Lauri Frieden, 2003, SSG Neumünster-Zürich, Schiessen 170 P. (89/81), Polysport 122, total 158.00. Im 24. Rang war Jessica Krammer, 2003, SSG Wallisellen, Schiessen 155 P. (78/77), Polysport 142, total 151.75. Im 32. Rang war Reto Fankhauser, 2003, FSG Zwillikon, Schiessen 171 P. (91/80), Polysport 66, total 144.75.

### **Kategorie G-U17D stehend frei**

In dieser Kategorie der ältesten Teilnehmer waren doch 9 Zürcher von total 36 Startenden vertreten. Sie kämpften erfolgreich, doch reichte es nicht für Medaillenplätze. 9. Rang Sven Bachofner, 2001, SSV Illnau-Effretikon, 387.4 P. (97.5/95.5/98.1/96.3). 10. Rang Wayne Brunner, 2001, SG Wetzikon, 386.6 P. (94.2/98.3/98.5/95.6). 11. Rang Olivia Hotz, 2001, SpS Fehraltorf u.U., 386.5 P. (98.0/100.6/93.8/94.1). 12. Rang Nina Boldi, 2001, SSV Illnau-Effretikon, 386.4 P. (96.3/95.2/97.6/97.3). 21. Rang Lea Baeriswyl, 2001, SSG Neumünster-Zürich, 378.4 P. (93.1/98.0/93.7/93.6). 25. Rang Maya Gutzmer, 2022, SSG Wallisellen, 376.3 P. (92.9/91.4/95.5/96.5). 26. Rang Deborah Wüthrich, 2002, SpS Fehraltorf u.U., 376.3 P. (96.4/94.6/91.1/94.2). 28. Rang Dominic Kägi, 2002, SG Uster, 372.9 P. (91.5/94.6/92.2/94.6). 34. Rang Chantal Heimgartner, 2001, SpS Fehraltorf u.U., 361.3 P. (91.7/94.9/86.9/87.8).

Die Leistungen der Zürcher Schützen und Schützinnen waren sehr gut. Mit 29 von 112 rangierten SchützenInnen waren über 26% der Teilnehmer aus dem Kanton Zürich. Beim Medaillen-Spiegel sah es noch besser aus: von 15 vergebenen Medaillen erhielten 6 ZürcherInnen. Herzliche Gratulation!

Ruth Siegenthaler dankte allen Anwesenden für ihr Engagement und lobte die Kursleiter und Helfer für ihre gute Arbeit welche sie für die Jugendausbildung leisten.

### **SSV Regiofinal Indoor G10, Samstag, 18. Februar**

Region Mitte, SA Luzern, Allmend-Zihlmatt / Region Ost, SA Frauenfeld, Schollenholz

Der Regiofinal in Luzern wurde einmal mehr von den SSV Funktionären mustergültig durchgeführt. Es herrschte eine gute Stimmung. Die Leistungen der Zürcher Schützen und Schützinnen waren sehr ansprechend. Aus der Region Mitte konnten sich neun Schützen (einer mehr als 2016) direkt für den Jugendfinal SSV vom Sa, 18. März 2017, in Luzern qualifizieren.

#### **Kat. G-U10K**, sitzend mit fester Auflage

Nur eine Teilnehmerin: 1. Rang Ronja Bachmann, 2009, Pfaffnau WV, für den Jugendfinal qualifiziert.

**Kat. G-U13A**, stehend mit fester Auflage; Drei von fünf Zürcher Schützen direkt für den Jugendfinal qualifiziert. 1. Rang Sven Geiger, 2005, Schönenberg FSV, 181 (90/91), polysportiv 150, total 170,667. 3. Rang Lukas Wyss, 2006, Zwillikon FSG 181 (92/89), polysportiv 134, total 165.333. 4. Rang Tim Brunner, 2005, Wettswil FSV, 172 (89/83), polysportiv 148, total 166.000. Die weiteren Zürcher Platzierungen 10. Rang Patrick Hitz, Schönenberg FSV. 14. Rang Leonard Wahl, Neumünster-Zürich SG. 18 klassiert.

**Kat. G-U13B / G-U15B**, stehend mit beweglicher Auflage; Sieben Zürcher SchützenInnen. 1. Rang Mateo Prats, 2003, Seebach SG, 146 (71/75), polysportiv 168, total 153.333. 4. Rang Lionne Weiss, 2004, Wettswil FSV, 157 (73/84), polysportiv 106, total 140.000. Diese beiden sind

für den Jugendfinal qualifiziert. 5. Rang Neila Ounalli, 2004, Zwillikon FSG. 8. Rang Dani Bienz, 2004, Zwillikon FSG. 11. Rang Luana Schürmann, 2004, Seebach SG. 13. Rang Linus Stähli, 2003, Zwillikon FSG. 14. Rang Marco Brandolin, 2004, Zwillikon FSG. 16 klassiert.

**Kat. G-U13C / G-U15C**, stehend frei; Drei Schützen von Neumünster-Zürich für den Finaldurchgang und gleichzeitig für den Jugendfinal qualifiziert. 1. Rang (Final 1. Rang) Aurora Gelsomino, 2004, Neumünster-Zürich SG, 191 (95/96), polysportiv 152, total 181,25. 6. Rang (Final 8. Rang) Lauri Frieden, 2003, Neumünster-Zürich SG, 179 (87/92), polysportiv 128, total 166.25. 7. Rang (Final 6. Rang) Salome Koller, 2004, Neumünster-Zürich SG, 178 (90/88), polysportiv 128, total 165.50. Ferner im 10. Rang Reto Fankhauser, 2003, Zwillikon FSG. 20 klassiert.

**Kat. G-UI7D**, stehend frei; Die beste Zürcher Schützin qualifiziert sich für den Finaldurchgang und den Jugendfinal. 7. Rang (Final 6. Rang) Lea Baeriswyl, 2001, Neumünster-Zürich SG. 369,1 Punkte (94,6/90,6/92,9/90,0).

Die weiteren Zürcher Platzierungen 12. Rang Raffael Hajri, 2002, Seebach SG, 346,0 Punkte. 19. Rang Diego Prats, 2001, Seebach SG, 305,5 Punkte. 21 klassiert.

Der Regionalfinal in Frauenfeld wurde von Martin Gyger mit seinen Funktionären vom SSV sicher durchgeführt. Der Zeitplan bei den Gewehrdisziplinen funktionierte präzise. Es herrschte eine positive Wettkampfstimmung. Das Interesse war gross. Die Leistungen der Zürcher Schützen und Schützinnen waren ausgezeichnet. Konnten sich doch in der Region Ost 19 SchützenInnen direkt für den Jugendfinal SSV vom Sa, 12. März 2017, in Luzern qualifizieren.

**Kat. G-UI0K**, sitzend mit fester Auflage; 4 Jugendliche teilgenommen und direkt für den Jugendfinal qualifiziert. Leider waren keine Zürcher Schützen dabei. 4 klassiert.

175 (87/88), polysportiv 108, total 158.25; Final 7. Rang. 11. Rang Jessica Krammer, 2003, Wallisellen SSG, 160 (77/83), polysportiv 126, total 151.50. Beide für den Jugendfinal qualifiziert. Die weiteren Zürcher Platzierungen im 19. Rang Peter Liam, 2003, Glattfelden SpS, 22. Rang Lukas Staubli, 2003, Uster SG, 23. Rang Timo Stoll, 2003, Glattfelden SpS, 29. Rang Brian Fritz, 2004, Männedorf SpS, 30. Rang Daniel Gardel, 2005, Uster SG. 32 klassiert.

**Kat. G-UI3A**, stehend mit fester Auflage; Fünf Zürcher SchützenInnen. 1. Rang Jonas Keller, 2006, Glattfelden SpS, 182 (89/93), polysportiv 170, total 178.000. 7. Rang Leo Hegglin, 2006, Wila Turbenthal SpS, 169 (85/84), polysportiv 136, total 158.000. 8. Rang Robin Friedli, 2005, Lindau GSV, 167 (85/82), polysportiv 138, total 157.333. Alle 3 für den Jugendfinal qualifiziert. Die weiteren Zürcher Platzierungen im 14. Rang Ryan Friedli, 2007, Lindau GSV; 15. Rang Fiona Spörri, 2007, Wila-Turbenthal SpS. 16 klassiert.

**Kat. G-UI7D**, stehend frei; Von den teilnehmenden 12 Zürcher SchützenInnen konnten sich 8 direkt für den Final in Luzern qualifizieren. 4. Rang Nina Boldi, 2001, Illnau-Effretikon SSV, 391.7 (98.6/97.3/97.6/98.2), Final 3. Rang. 5. Rang Sven Bachofner, 2001, Illnau-Effretikon SSV, 388.6 (102.0/96.3/96.4/93.9), Final 5. Rang. 8. Rang Dominic Kägi, 2002, Uster SG, 383.1 (96.0/94.3/95.6/97.2), Final 7. Rang. 10. Rang Maya Gutzmer, 2002, Wallisellen SSG, 282.7 (94.3/96.2/95.8/96.4). 11. Rang Wayne Brunner, 2001, Wetzikon SG, 382.4 (96.2/96.2/95.4/94.6). 13. Rang Olivia Hotz, 2001, Fehraltorf u. U. SpS, 377.5 (96.5/96.8/88.6/95.6). 18. Rang Deborah Wüthrich, 2002, Fehraltorf uU SpS, 371.1 (98.7/96.3/87.0/89.1). 20. Rang Chantal Heimgartner, 2001, Fehraltorf uU SpS, 368.1 (94.9/94.3/94.7/84.2). Die weiteren Zürcher Platzierungen im 28. Rang Alina Rüegg, 2001, Illnau-Effretikon SSV, 31. Rang Sandrine Schlegel, 2002, Glattfelden SpS, 32. Rang Raphael Mägerle, 2002, Illnau-Effretikon SSV, 34. Rang Alexandra Bösch, 2002, Lindau GSV. 34 klassiert.

**Kat. G-UI3B / G-UI5B**, stehend mit beweglicher Auflage; Acht Zürcher SchützenInnen. 1. Rang Alexander Hegglin, 2003, Wila-Turbenthal SpS, 160 (80/80), polysportiv 174, total 164,667. 5. Rang Kai Krämer, 2003, Regensdorf SpS, 170 (86/84), polysportiv 116, total 152.000. 6. Rang Mira Belser, 2004, Glattfelden SpS, 171 (85/86), polysportiv 112, total 151.333. 7. Rang Andrin Staubli, 2003, Lindau GSV, 160 (81/79), polysportiv 134, total 151.333. 8. Rang Jessica Belser, 2005, Feld-Meilen SpS, 149 (72/77), polysportiv 154, total 150.667. 9. Rang Tön Staubli, 2004, Lindau GSV, 154 (82/72), polysportiv 136, total 148.000. Alle 6 für den Jugendfinal qualifiziert. Die weiteren Zürcher Platzierungen im 12. Rang Amelie Campbell, 2004, Glattfelden SpS, 15. Rang Nadina Amsler, 2004, Hegnau SpS. 17 klassiert.

**Kat. G-UI3C / G-UI5C**, stehend frei; 7 Zürcher SchützenInnen. 6. Rang Pepi Angel, 2003, Glattfelden SpS,

### **SSV Regiofinal Indoor Pistole 10m, Sonntag, 19. Februar 2017**

Region Mitte, SA Luzern, Allmend-Zihlmatt

Leider hat sich niemand der J+S Pist Jugendkurse Kt. Zürich für die Region Mitte angemeldet.

Region Ost, SA Frauenfeld, Schollenholz

In Frauenfeld waren 14 PistolenschützenInnen vom ZHSV am Start (1 mehr als 2016). Anwesend waren die 4 Vereine Andelfingen PS, Rümlang PS, Wallisellen PK und Rickenbach PK. Diesmal waren die Zürcher in den Sportferien. Schade, dass immer weniger Zürcher Vereine an den Jugend-Finals mitmachen!

**Kat. P-UI0K**, sitzend mit fester Auflage; Nur ein Teilnehmer: 1. Rang Kaj Rohner, 2009, St. Fiden-St. Gallen SpS,



für den Jugendfinal qualifiziert.

**Kat. P-U13A**, stehend mit fester Auflage; 2 Zürcher Schützen am Start und direkt für den Jugendfinal qualifiziert: 4. Rang Ladina Ganter, 2006, Rümlang PS, 172 (89/83), polysportiv 132, total 158.667. 6. Rang Nico Rickli, 2006, Rümlang PS, 149 (76/73), polysportiv 138, total 145.333. 12 klassiert.

**Kat. P-U13B / P-U15B**, stehend mit beweglicher Auflage 9 Zürcher Schützen am Start. Davon haben sich 3 direkt für den Jugendfinal in Luzern qualifiziert: 2. Rang Nils Rickli, 2004, Rümlang PS, 162 (81/81), polysportiv 146,

total 156.667. 4. Rang Michael Müller, 2003, Rümlang PS, 169 (86/83), polysportiv 116, total 151.333.

6. Rang Jannis Bader, 2004, Rümlang PS, 158 (71/87), polysportiv 108, total 141.000.

Die weiteren Zürcher Platzierungen im 10. Rang Aimica Benkert, 2004, Wallisellen PK, 14. Rang Matthia Rüttimann, 2003, Rickenbach PK, 15. Rang Nick Anrig, 2003, Andelfingen PS, 16. Rang Robin Zannidakis, 2004, Rickenbach PK, 17. Rang Dario Nussbaumer, 2003, Wallisellen PK, 18. Rang Deiko Kappeler, 2004, Rickenbach PK. 18 klassiert.

Der Schweizer Jugendfinal wird zentral vom SSV durchgeführt. Für den Schweizer Jugendfinal qualifiziert sich in Gewehr und Pistole:

1. Kategorie Gewehr: G U10 Kids 12 Teilnehmende
2. Kategorie Pistole: P U10 Kids 12 Teilnehmende
3. Kategorie Gewehr: G U13A und G U13B je 18 Teilnehmende
4. Kategorie Pistole: P U13A und P U15B je 18 Teilnehmende
5. Kategorie Gewehr: G U15C und G U17D je 36 Teilnehmende
6. Kategorie Pistole: P U15C je 18 Teilnehmende
7. Kategorie Pistole: P U17D je 36 Teilnehmende

Die Teilnehmer der Kategorie P U17E (fünfschüssige Luftpistole) qualifizieren sich direkt an den Schweizer Jugendfinal und nehmen nicht an den regionalen Finals teil.

Die Zürcher Pistolenschützen gingen für einmal ganz ungewohnt ohne Medaillen nach Hause. Der beste Zürcher erreichte den sechsten Rang. Bei den Pistolenschützen qualifizierten sich nach 3 x 5 Schüssen Präzision und 3 x 5 Schüssen Schnellfeuer zwei Schützen von Zürich für die Finalteilnahme. Im Semifinal hatten sie leider kein Glück und konnten keinen einzigen Treffer buchen. Somit platzierte sich Morten Dunkel PS Rümlang im 6. Rang, Lorena Schläpfer PS Andelfingen im 8. Rang und der dritte Zürcher Nino Frei PS Andelfingen im 10. Rang.

## Jugendkurse G50

Albert Suter

Bei den Kleinkaliber-Jugendkursen G50 ist ein massiver Rückgang zu verzeichnen. Drei Vereine führen keine Jugendkurs G50 mehr durch. Bei der Anzahl Kurse sind es 6 Kurse weniger und bei den Teilnehmerzahlen haben wir einen Rückgang von 38 Schützen. Im Vergleich zum Vorjahr sind das über 15% weniger Schützen. Die Gründe für diesen Rückgang liegen bei den Vereinen, welche keine Kurse mehr durchführen oder mangels Trainern weniger Kurse anbieten. Auf der Seite der Teilnehmer wechseln die Vorlieben für die Freizeitaktivitäten, und die Modesportarten sind beliebter. Es gibt kein einfaches Rezept, wie man die jungen Leute beim Schiessen behalten kann, aber sicher ist, dass mit einem attraktiven Kursangebot und motivierten Trainern die Chancen grösser sind. Hier sind die Verantwortlichen auf allen Stufen gefordert, für die Nachwuchsförderung zu kämpfen und genügend Trainer mit der entsprechenden Weiterbildung zu haben.

## Statistik Jugendkurse Gewehr 50m

Verein	Anzahl Kurse	Anzahl Teilnehmer nach Alter													Teilnehmer		
		8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	Total	m	w
Adliswil	1			1		1	2	2	3	1					10	7	3
Andelfingen	1				1		2		1						4	4	
Dielsdorf	4				1	3	4	4		2	6	4	2	2	28	22	6
Fehraltorf	1				1	2			1	2	2				8	5	3
Feld-Meilen	3				7	5	3	3		1	1	1	1	2	24	17	7
Glattfelden	3				2	1	1	5	4	2				1	16	13	3
Hegnau	2				1	1	2		5	2					11	6	5
Kollbrunn	1						1		2	1					4	4	
Männedorf	1					1	1	1	3		1				7	6	1
Oberwinterthur	2		1		1	1		2		2	1	2		2	12	10	2
Regensdorf	2			3	5	3	1	2	1						15	10	5
Wallisellen	1						1	2	2	2					7	4	3
Wettswil	2				2	3	2	1	2			1			11	8	3
Wetzikon	1						3	1		2				1	7	6	1
Wila-Turbenthal	1			1	1			1		1	2	2			8	4	4
Zürich Aussersihl	3	2	4	1	1	1			2		1	1		3	16	11	5
Zürich Neumünster	1				1	1	2				1				5	4	1
Zürich Stadt	1						1		2	1	2	1	1		8	5	3
<b>Total 2017</b>	<b>317</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>24</b>	<b>23</b>	<b>26</b>	<b>24</b>	<b>26</b>	<b>20</b>	<b>18</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>11</b>	<b>201</b>	<b>146</b>	<b>55</b>
Total 2016	37	3	12	15	39	32	35	34	20	20	8	15	6		239	184	55
Total 2015	36		10	28	33	43	40	30	27	13	11	7	11		253	193	60
Total 2014	35	3	11	16	41	42	42	37	16	15	13	13	5		254	207	47
Total 2013	42	1	8	42	46	46	53	27	25	19	12	10	13		302	253	49

### Kursabschlusschiessen der Jugendkurse G50

Albert Suter

Bei wieder etwas angenehmeren, kühleren Temperaturen fanden sich am Samstag, 02. September 2017, Jugendliche, Trainer und Eltern zum diesjährigen Kursabschlusschiessen (KAS) im Schiesssportzentrum Zürich Probstei ein. Es war bewölkt und die äusserlichen Bedingungen hervorragend: gute Sicht, keine Wechselbeleuchtung, windstill. Am Morgen fanden die Wettkämpfe der Kategorie A und B statt. Das waren diejenigen mit dem Polysport und dem Schiesswettkampf liegend aufgelegt oder frei (U15). Auch dieses Jahr waren leider die Teilnehmerzahlen rückläufig. Die Betreuung der Jugendlichen durch ihre Begleiter war mustergültig. Die SchützenInnen hielten sich diszipliniert an die Weisungen der Wettkampfleitung. Dadurch konnte das Absenden bereits etwas früher als geplant stattfinden. Für Viele war es der erste grössere Wettkampf auf einem auswärtigen Schiessstand. Deshalb waren sie zu Beginn des Wettkampfs etwas nervös, was sich in den Resultaten widerspiegelte. Jene Jugendliche, welche den polysportiven Teil mehr trainiert hatten, konnten sich dank dem

Sportergebnis bis zu 10 Ränge verbessern.

Die Wettkämpfe ohne Polysport der älteren Jugendlichen (U17/U21) fanden am Nachmittag statt. Hier war Routine und Disziplin vorhanden, was sich auf die Resultate auswirkte und damit hervorragende Resultate brachte. Überraschungen blieben aus. Für einige wenige SchützenInnen war das Schiesspensum zu umfangreich, so dass diese nicht in allen angemeldeten Kategorien fertigschossen. Hier schossen also auch etwas weniger, doch gab es einen kleinen einen Zuwachs in den Kategorien kniend und stehend.

Dieses Jahr konnte in sämtlichen Kategorien ein Medailensatz abgegeben werden. Wer es nicht aufs Podest schaffte, erhielt dennoch einen Erinnerungs-Pin in Gold. Alle Teilnehmer des KAS gingen mit einer positiven Erfahrung nach Hause.

Vielen Dank an alle Funktionäre, die zum guten Gelingen dieses KAS beigetragen haben.

## Auszug aus den Resultaten

### Kat. A Liegend aufgelegt U15 (40 Teilnehmer)

1. Hegglin Alexander Wila-Turbenthal 178.67
2. Hegglin Leo Wila-Turbenthal 178.00
3. Keller Jonas Glattfelden 177.33
4. Albrecht Lara Dielsdorf 174.00
5. Werner Kim Dielsdorf 170.67

### Kat. B Liegend frei U15 (17 Teilnehmer)

1. Koller Salome Neumünster 187.50
2. Gelsomino Aurora Neumünster 181.00
3. Glaus Rahel Wallisellen 176.00
4. Amsler Nadina Hegnau 174.00
5. Calandra Fabio Glattfelden 173.75

### Kat. C Liegend frei U17 (13 Teilnehmer)

1. Baeriswyl Lea Neumünster 377
2. Hartschen Jannik Hegnau 371
3. Blättler Domenico Neumünster 370
4. Dürst Yana Aussersihl 370
5. Amsler Selina Hegnau 369

### Kat. D Liegend frei U21 (12 Teilnehmer)

1. Hegglin Katja Wila-Turbenthal 384
2. Kruczkovski Kamil Männedorf 375
3. Fankhauser Moritz Aussersihl 373
4. Zippe Marco Dielsdorf 369
5. Hirt Sascha Dielsdorf 368

### Kat. E Kniend frei U17 (7 Teilnehmer)

1. Koller Salome Neumünster 182
2. Baeriswyl Lea Neumünster 180
3. Tardent Vital Neumünster 174
4. Gelsomino Aurora Neumünster 170
5. Feldmann Céderic Feld-Meilen 169

### Kat. F Kniend frei U21 (7 Teilnehmer)

1. Hegglin Katja Wila-Turbenthal 181
2. Tzarouchis Leandros Neumünster 173
3. Aeberli Sandro Feld-Meilen 167
4. Vaaler Lynn Aussersihl 165
5. Kruczkovski Kamil Männedorf 163

### Kat. G Stehend frei U17 (5 Teilnehmer)

1. Gelsomino Aurora Neumünster 155
2. Baeriswyl Lea Neumünster 153
3. Blättler Domenico Neumünster 150
4. Feldmann Céderic Feld-Meilen 136
5. Tardent Vital Neumünster 104

### Kat. H Stehend frei U21 (5 Teilnehmer)

1. Gebhart Simon Aussersihl 158
2. Fankhauser Moritz Aussersihl 150
3. Aeberli Sandro Feld-Meilen 141
4. Tzarouchis Leandros Neumünster 136
5. Vaaler Lynn Aussersihl 135

## Jugendtag Outdoor G50

Albert Suter

Die Nachwuchsschützen der Kategorie G50 Outdoor sind hochkonzentriert, doch die Anspannung ist bei vielen von ihnen spürbar: der eine oder andere Schuss geht daneben. Die sportlichen Fähigkeiten sind das eine, aber zum Gewinnen braucht es auch strapazierfähige Nerven. Denn unter den wachsamen Augen eines Publikums voller Eltern und offizieller SSV-Repräsentanten fühlt man sich doch ein bisschen anders als im freien Training des eigenen Schützenvereins. Zusätzlich sind dieses Mal mehr Kameras anwesend als bei einem normalen Final. Dieser Final wird von einem japanischen Nationalsender begleitet, um Einblicke in die Schweizer Schiesskultur der Jugendlichen zu erhalten. In diesem Sinne: Chapeau an all

die Nachwuchstalente, welche die Fassung bewahrt und Topresultate abgeliefert haben.

Um die Bedeutung der körperlichen Fitness für das spitzensportliche Schiessen zu betonen, zählen bei diesem Final für die Gewehrschützen unter 15 nicht nur die Schiessresultate, sondern auch eine Wertung aus dem polysportiven Teil, bei dem die Jungschützen auf ihre körperliche Leistungsfähigkeit getestet und bewertet werden. Da der Altweibersommer dem Final sonnenreiches Wetter gegönnt hat, wurde der polysportive Test in der Besammlungshalle im Schützenhaus Buchs nach einer kurzen Aufwärmphase an der frischen Luft, angetreten.

## Jugendkurse Gewehr 300m

Thomas Estermann

Erfreulicherweise konnte die Anzahl Jugendliche in den Jugendkursen Stgw90 gegenüber 2016 wieder leicht gesteigert werden.

### Stgw Kurse G300

Jahr	Vereine	Schützen Liegend	Schützen 2/3 Stlg.	Total Schützen
2014	6	21	-	21
2015	6	19	-	19
2016	6	9	-	15
2017	3	8	-	12

### Jugendkurse: Grund- und Anschlusskurse G300 Stgw90

Jahr	Vereine	Schützen GK Stgw90	Schützen AK Stgw90	Total Schützen
2014	44	195	75	270
2015	36	166	52	218
2016	26	80	33	113
2017	26	110	26	136

Ab 2016 sind für Stgw90 Kurse nur Jugendliche bis 15. Altersjahr zugelassen.

## JU+VE 2017

Im ganzen Kanton Zürich schossen 619 Jugendliche (2017: 664) die Qualifikationsrunden. Total 72 (2016: 72) konnten sich für den Final in Thun qualifizieren. Für die Qualifikation wurden folgende Resultate benötigt:

Distanz	Kategorie	Punktzahl 2017	Punktzahl 2016	Punktzahl 2015
P25	U17	158	157	150
P25	U17-U21	158	165	164
G300	A-JJ	*	157	137
G300	A-J	183	181	172
G300	D-JJ	166	171	171
G300	D-J	176	177	176

\* Auf Grund der geringen Anzahl an Schützen kein Wettkampf am JUVE-Final.

### Nachfolgend die besten Resultate:

#### Kat. U17 P25

11. Rang Nikitas Steve, Niederhasli; 127 Punkte

#### Kat. U17-U21 P25

9. Rang Moschettini Mattia, Buchs ZH; 225 Punkte

#### Kat. A-JJ G300

Auf Grund der geringen Anzahl an Schützen kein Wettkampf am JUVE-Final.

#### Kat. A-J G300

7. Rang Benz Raphael, Winterberg; 282 Punkte

8. Rang Bearth Ramona, Embrach; 280 Punkte

#### Kat. D-JJ Stgw90 G300

7. Rang Rückamp Severin, Richterswil; 267 Punkte

9. Rang Rotzer Joscha, Oberweningen; 265 Punkte

#### Kat. D-J Stgw90 G300

3. Rang Hubmann Lucas, Niederglatt; 278 Punkte

Ich gratuliere ganz herzlich allen Finalteilnehmern für die tollen Leistungen.

## Jungschützenwesen

René Burgener

Im Kanton Zürich wurden im Jahr 2017 82 Jungschützenkurse durchgeführt (1 Kurs mehr als im Vorjahr). Die Anzahl ausgebildeter Jungschützen stieg ganz leicht von 753 auf 768 Teilnehmer (+2,5%) an, davon waren 145 Mädchen. Im ZHSHV haben wir einen leichten Anstieg im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen, liegen aber schweizweit immer noch unter dem Durchschnitt. Die Schützenvereine unternehmen zurzeit mehr für die Jugendausbildung im Sportschiessen und im ausserdienstlichen Schiessen. Dabei werden die Synergien genutzt.

**Diese Zahlen sind im Vergleich zum Vorjahr leicht höher!**

## Statistik

Bezirke	JSK	JSK Teilnehmer			BU Teilnehmer		WS Teilnehmer		JSK Sackm.
		Total	davon Mädchen	bestanden	OP	EFS	Anzahl	Kranzkarte	Anzahl
Affoltern	8	60	11	60	55	59	62	27	4
Andelfingen	6	56	6	56	50	50	44	22	7
Bülach	10	99	16	99	84	84	83	64	15
Dielsdorf	5	44	8	36	41	38	41	25	5
Hinwil	8	91	21	83	73	78	68	31	10
Horgen	5	53	11	50	46	45	36	20	4
Meilen	5	67	9	65	57	56	59	32	5
Pfäffikon	7	48	12	44	39	38	40	25	3
Uster	7	64	11	50	43	48	45	28	2
Winterthur	13	94	20	92	79	81	86	40	12
Zürich/Dietikon	8	92	20	81	70	76	77	43	6
<b>Total 2017</b>	<b>82</b>	<b>768</b>	<b>145</b>	<b>716</b>	<b>637</b>	<b>453</b>	<b>641</b>	<b>357</b>	<b>73</b>
Total 2016	77	848	145		754	747	756	395	76
Total 2015	73	519	100		460	469	470	246	58
Total 2014	73	539	99		445	459	464	221	90
Total 2013	82	622	100		519	510	518	228	78

### Jahreswettkampf SSV

Jungschützen bzw. Jungschützinnen mit Höchstresultaten (>368 Punkte) wurden im Jahreswettkampf Jungschützen SSV mit einem Zinnteller ausgezeichnet. Aus dem Kanton Zürich erreichten dies 7 JungschützenInnen:

Patrick Tschurr, Fehraltorf, 373 Pt  
 Flavio Bachmann, Hofstetten, 373 Pt  
 Sascha Steinmaur, 371 Pt  
 Laura Hartmann, Bülach, 370 Pt

Sabrina Halbheer, Stäfa, 370 Pt  
 Fabian Capeder, Bülach, 368 Pt  
 Saskia Diem, Hagenbuch, 368 Pt

### Jahreswettkampf ZHSV

Der ZHSV Jahreswettkampf JS/JJ steht nur Teilnehmern von Jungschützen- und Jugendkursen mit S90 offen. Es zählen die Resultate des Eidg. Feldschessens, des Obligatorischen Programms, des Kursabschlusschiessens und der Qualifikationsrunden JU+VE. Am Jahreswettkampf 2017 haben 432 Jungschützen (2016 538), 110 Jugendliche (2016 127) teilgenommen.

#### Jungschützen

Rang	Vorname Name SV	Jg.	WS	FS	OP	JU+VE	Total
1.	Sascha Hirt, SV Hochfelden	1998	93	64	79	188	424
2.	Laura Hartmann, MSV Bülach	1997	88	70	78	188	424
3.	Flavio Bachmann, SG Hagenbuch-Schneit	1999	87	68	77	181	413

#### Jugendliche

Rang	Vorname Name SV	Jg.	Kas	FS	OP	JU+VE	Total
1.	Denise Neukomm, SG Rafz	2004	88	57	75	180	400
2.	Martin Köhle, SG Stäfa	2003	91	62	69	171	393
3.	Lukas Nieswand, SV Rickenbach	2004	76	65	79	173	393

### Kt. Jungschützen- / Jugendtag

Als letzter Kurstag eines Jungschützenkurses bzw. Jugendkurses findet jeweils das Wettschiessen / Kursabschluss-schiessen statt. Dieses wird am kt. Jungschützen-/Jugendtag in den Bezirken durchgeführt. Die Teilnahme am kt.

Jungschützen- / Jugendtag ist Ehrensache. Die besten JS/JJ Gruppen werden für die Gruppenmeisterschaftsfinals des Kantons Zürich, der Ostschweiz und der Schweiz selektioniert.

### ZHSV Gruppenmeisterschaftsfinal JS/JJ, SA Bülach, Langenrain, Sa, 01. Juli 2017

*Rangliste Jungschützen:* 1. Rang SV Hochfelden 711; 2. Rang SG Hagenbuch-Schneit 710; 3. Rang SG Bäretswil 698  
*Rangliste Jugendliche:* 1. Rang SG Hagenbuch-Schneit 520; 2. Rang SV Rickenbach 510; 3. Rang SG Rafz 507

### Ostschweizer Jungschützen Gruppenmeisterschaftsfinal (OJGM) SA Luzisteig (GR), Sa, 26. August 2017

Rangliste Jungschützen Gruppen:

2. Rang SV Hochfelden 1 730; 5. Rang SG Bäretswil 710; 7. Rang SG Stäfa 707. 8.Rang MS Bülach 705. 15.Rang

SG Hagenbuch-Schneit 694. 24.Rang SV Hochfelden 2 684. 32.Rang SG Rafz 658.



vl: 2. Rang: Hagenbuch / 1. Rang: Hochfelden / 3. Rang: Bäretswil



vl: 2. Rang: Rickenbach / 1. Rang: Hagenbuch / 3. Rang: Rafz

### Ostschweizer Gruppenwettkampffinal für Jugendliche (OGWJ) SA Zizers (GR), Sa, 26. August 2017

Rangliste Jugendlichen Gruppen:

3. Rang SG Hagenbuch-Schneit 511;  
5. Rang SV Rickenbach 1 501; 9. Rang SG Stäfa 484;  
10. Rang SG Rafz 4481; 20. Rang FSG Zwillikon 463.



vl: 3. Rang: Hagenbuch / 1. Rang: Mollis / 3. Rang: Mauren-Berg

**Schweiz. Gruppenmeisterschaft für Jungschützen und Jugendliche (SGMJ-300)**

SA Emmen LU, Hüslenmoos, Sa, 23. September 2017

***Rangliste Jungschützen Gruppen:***

4. Rang SG Bäretswil 360; 6. Rang SV Hagenbuch-Schneit 359. 22 Rang SV Hochfelden 651. 32. Rang MS Bülach 348. 41. Rang SG Stäfa 342.

***Rangliste Jugendlichen Gruppen***

3. Rang SG Stäfa 262; 7. Rang SV Rickenbach 259; 10. Rang SG Hagenbuch-Schneit 255. 12. Rang SG Rafz 251.



vl hinten; 2. Rang Mauren-Berg / 1. Rang Hochfelden / 3. Rang Stäfa;  
vorne 4. Rang Liebisdorf / 5. Rang Einsideln / 6. Rang Wil



**Volltreffer  
mit  
TRUTTMANN** 

Schiessbekleidung [www.truttmann.ch](http://www.truttmann.ch)

Luzernerstrasse 94, 6010 Kriens  
Tel. 041 240 99 08 / Fax. 041 240 75 32  
e-mail: [info@truttmann.ch](mailto:info@truttmann.ch)







---

## Jugendkurse Pistole 10/25/50m

René Koller

### SSV Regiofinal Indoor P10

Sonntag, 19. Februar 2017

In Frauenfeld waren 14 PistolenschützenInnen vom ZHSV am Start (1 mehr als 2016). Anwesend waren die 4 Vereine PS Andelfingen, PS Rümlang, PK Wallisellen und PK Rickenbach. Diesmal waren die Zürcher in den Sportferien. Schade, dass immer weniger Zürcher Vereine an den Jugend-Finals mitmachen. Warum wohl?

**Kat. P-U13A**, stehend mit fester Auflage;

Zwei Zürcher Schützen am Start und direkt für den Jugendfinal qualifiziert: 4. Rang Ladina Ganter, 2006, PS Rümlang, 172 (89/83), polysportiv 132, total 158.667. 6. Rang Nico Rickli, 2006, PS Rümlang, 149 (76/73), polysportiv 138, total 145.333. - 12 klassiert.

**Kat. P-U13B / P-U15B**, stehend mit beweglicher Auflage; Neun Zürcher Schützen am Start. Davon haben sich 3 direkt für den Jugendfinal in Luzern qualifiziert: 2. Rang Nils Rickli, 2004, PS Rümlang, 162 (81/81), polysportiv 146, total 156.667. 4. Rang Michael Müller, 2003, PS Rümlang, 169 (86/83), polysportiv 116, total 151.333. 6. Rang Jannis Bader, 2004, PS Rümlang, 158 (71/87), polysportiv 108, total 141.000. Die weiteren Zürcher Platzierungen im 10. Rang Aimica Benkert, 2004, PK Wallisellen, 14. Rang Matthia Rüttimann, 2003, PK Rickenbach, 15. Rang Nick Anrig, 2003, PS Andelfingen, 16. Rang Robin Zannidakis, 2004, PK Rickenbach, 17. Rang Dario Nussbaumer, 2003, PK Wallisellen, 18. Rang Deiko Kappeler, 2004, PK Rickenbach. - 18 klassiert

### SSV Jugendtag Indoor P10

Sonntag, 19. März 2017, Schiesssportanlage Luzern, Allmend-Zihlmatt

Die PistolenschützenInnen der Kat.J/JJ waren mit nur 8 TeilnehmerInnen äusserst schwach vertreten. Leider reichte es dieses Jahr für keinen Podestplatz! Vertreten waren nur die beiden Vereine PS Rümlang und PK Wallisellen.

**Kategorie P-U10K**

Keine Zürcher am Start.

**Kategorie P-U13A** stehend mit fester Auflage. Von 18 TeilnehmerInnen waren lediglich 2 PistolenschützenInnen aus dem Kanton Zürich am Start. 4. Rang Ladina Ganter, 2006, PS Rümlang, Schiessen 166 Pt. (83/83), Polysport 160, total 164.000. 7. Rang Nico Rickli, 2006, PS Rümlang, Schiessen 151 Pt. (73/78), Polysport 164, total 155.333.

**Kategorie P-U13B / P-U15B** stehend mit beweglicher Auflage. In dieser Kategorie nahmen 18 SchützenInnen teil, davon 3 ZürcherInnen. 4. Rang Nils Rickli, 2004, PS Rümlang, Schiessen 160 Pt. (80/80), Polysport 158, total 159.333. 7. Rang Jannis Bader, 2004, PS Rümlang, Schiessen 170 Pt. (85/85), Polysport 114, total 151.333. 13. Rang Michael Müller, 2003, PS Rümlang, Schiessen 151 Pt. (71/80), Polysport 126, total 142.667.

**Kategorie P-U13C / P-U15C** stehend frei Von 8 TeilnehmerInnen in dieser Kategorie war nur ein Zürcher dabei.

7. Rang Gian Ganter. 2003, PS Rümlang, Schiessen 128 Pt. (68/60), Polysport 112, total 124.000.

**Kategorie P-U17D** stehend frei. Von 33 klassierten TeilnehmerInnen waren 2 ZürcherInnen dabei.

13. Rang Steve Nikitas, 2001, PS Rümlang, 325 Pt. (82/77/81/85). 19. Rang Maya Gutzmer, 2002, PK Wallisellen, 308 P. (80/80/76/72).

**Kategorie P-U15E / P-U17E** stehend frei

Keine Zürcher am Start

Der Jugendfinal Pistole wurde von den Funktionären des SSV vorbildlich durchgeführt. Leider fehlten die Zürcher Pistolenschützen! Mein Dank geht an die beiden PS Rümlang und PK Wallisellen, welche die Zürcher ehrenvoll vertraten.



## SSV Jugendtag Outdoor P10

Samstag, 14. Oktober 2017, Schiesssportanlage Stans NW

Von den Zürcher jugendlichen Pistolenschützen nahmen lediglich 3 Schützen vom PS Rümlang teil. Sie klassierten sich in den Rängen: 11. Nikitas Steve, 2001, PS Rümlang, Präz: 36/47/37=120, SF: 42/45/32=119, total 239. 13. Müller Michael, 2003, PS Rümlang, Präz: 36/39/33=108, SF: 42/41/46=129, total 237. 19. Ganter Gian, 2003, PS Rümlang, Präz: 33/39/33=105, SF: 32/34/29=95, total 200.

## Jugendkurse P10/25/50

René Koller

Die Jugendkurse Pistole weisen ein gutes Ausbildungsniveau auf

Verein	Winterkurse 2016/17		Sommerkurse 2017			
	10m	Teiln.	10m	25m	50m	Teiln.
ISV Hirslanden-Riesbach	2	15	2	-	-	14
PK Rickenbach (Wi)	1	4	-	-	-	-
PK Wallisellen (Bü)	1	9	1	1	-	10
PS Andelfingen	1	7	1	-	-	6
PS Rümlang (Diels)	1	12	1	1	-	12
PS v. Furttal Regensdorf (Diels)	1	7	2	-	-	11
PSV Niederweningen (Diels)	1	4	-	-	-	-
SV Winterthur Veltheim	1	15	1	1	-	15
Pol S Winterthur	1	6	1	-	-	10
Pol S Winterthur	1	7	-	-	-	-
PS Dietikon	1	10	1	-	-	10
PS Wetzikon	1	5	-	1	-	5
<b>Total 2016-2017</b>	<b>13</b>	<b>101</b>	<b>10</b>	<b>4</b>	<b>0</b>	<b>93</b>
Total 2015-2016	14	106	5	10	-	109
Total 2014-2015	17	114	6	10	-	95
Total 2013-2014	19	115	7	13	2	149
Total 2012-2013	20	150	8	12	1	120

## Kursabschlusschiessen Winter Jugendkurse Pistole 10m

Sa, 28. Januar 2017, Schiessanlage Winterthur, Ohrbühl; Total 56 Tln.

## Kursabschlusschiessen Sommer Jugendkurse Pistole 10/25/50m

P10: Sa, 23. September 2017, Schiessanlage Winterthur, Ohrbühl; Total 45 Tln. P25/50: Sa, 30. September 2017, Schiessanlage Winterthur, Veltheim; Total 28 Tln

## 38. Goldiger Züri Träffer

Arnold Ott und Franz Keist

Im Heimprogramm wurde der Goldige Züri Träffer von insgesamt 830 (2016: 888) Jugendlichen geschossen, also rund 58 Teilnehmer weniger. Davon waren 462 Teilnehmer Luftgewehr, 301 Luftpistole und 67 Armbrust.

Zum Final im Schiesssportzentrum Zürich-Probstei,

Sa, 09.12.2017, wurden 20 ArmbrustschützenInnen, 60 LuftgewehrschützenInnen und 40 PistolenschützenInnen eingeladen. Am Final waren dann aber lediglich 100 SchützenInnen anwesend. Die drei Besten jeder Kategorie wurden mit Gold-, Silber- oder Bronze-Siegermedaillen ausgezeichnet. Alle Final-TeilnehmerInnen erhielten anstatt des Kranzabzeichens ein namentliches, signiertes Diplom. Dieses wurde im Voraus gedruckt, so dass es vor Ort abgegeben werden konnte.

**Beste Resultate** (max. 150 Punkte):

**Armbrust:**

**8-12-jährig:** 1. 134 Punkte, Staubli Gian, 2006, AS Tagelswangen; 2. 133 Punkte, Johnson Roman, 2005, SG Stadt Zürich; 3. 132 Punkte, Azzolini Luca, 2005, AS Langenhard. - 8 rangiert.

**13-15-jährig:** 1. 139 Punkte, Staubli Tön, 2004, AS Tagelswangen; 2. 137 Punkte, Schmid Chantal, 2003, ASV Ried-Gibswil; 3. 134 Punkte, Szabo Marta, 2002, SG Stadt Zürich. - 6 rangiert.

**Luftgewehr:**

**8-10-jährig sitzend:** 1. 140 Punkte, Giezendanner Livia, 2007, FSV Schönenberg; 2. 130 Punkte, Neuhaus Jahya, 2009, SpS Glattfelden; 3. 122 Punkte, Weber Max Louis, 2007, Glattfelden SpS. - 6 rangiert.

**8-12-jährig stehend fest:** 1. 140 Punkte, Enguel Natalia, 2005, Lager Fiesch; 2. 139 Punkte, Rieser Michael, 2007, BSVZ; 3. 139 Punkte, Kläusli Mischa, 2006, Glattfelden SpS. -34 rangiert. **10-15-jährig stehend beweglich:** 1. 130 Punkte, Nieswand Lukas, 2004, SV Rickenbach; 2. 130 Punkte, Bösch Alexandra, 2002, GSV Lindau; 3. 128 Punkte, Belser Mira, 2004, SpS Glattfelden. - 14 rangiert.

**10-15-jährig stehend frei:** 1. 129 Punkte, Rieder Jasmine, 2002, SSG Wallisellen; 2. 128 Punkte, Glaus Rahel, 2003, SSG Wallisellen; 3. 127 Peter Liam, 2003, SpS Glattfelden. - 5 rangiert.

**Luftpistole:**

**8-10-jährig sitzend:** 1. 149 Punkte, Collignon Jade, 2007, PSV Dübendorf; 2. 138 Punkte, Wild Mya, 2008, PSV Dübendorf; 3. 123 Punkte, Raymond Matix, 2008, PSV Dübendorf. - 3 rangiert.

**8-12-jährig stehend fest:** 1. 134 Punkte, Zell Nils, 2006, PSV Dübendorf; 2. 132 Punkte, Meier Laurin, 2006, Polizeischützen Winterthur; 3. 130 Punkte, Rydberg Lilja, 2005, Polizeischützen Winterthur. - 21 rangiert.

**10-15-jährig stehend beweglich:** 1. 135 Punkte, Haselbach Max, 2003, Polizeischützen Winterthur; 2. 130 Punkte, Eschmann Eliane, 2004, ISVHR; 3. 128 Punkte, Pavaram Benyati, 2002, Polizeischützen Winterthur. - 16 rangiert.

**10-15-jährig stehend frei:** 1. 123 Punkte, Mörsch Lukas, 2002, ISVHR; 2. 111 Punkte, Amsler Nadina, 2004, ISVHR; 3. 111 Punkte, Pasteur Adrian, 2003, ISVHR. - 3 rangiert.

Der Final verlief in bester Stimmung. Es war eine Freude, den begeisterten Jugendlichen zuzuschauen. Zum Absenden waren beinahe anwesend. Die drei Erstplatzierten sämtlicher Kategorien konnten ihre Medaille entgegennehmen. Alle übrigen Teilnehmer erhielten die Diplome von ihren Leitern.



Fachmännische Unterstützung



SpS Glattfelden

**Ressort Nachwuchskader**

Thomas Gubser

Seit dem letzten Jahresbericht gab es im Ressort Nachwuchskader keine grösseren Veränderungen. Die beiden Kader trainieren weiterhin fleissig unter der Leitung von Heinz Meili bez. Marcel Bearth. Die Vorgaben vom SSV/BASPO an dass 10/50m Kader blieben mit den 150h gleich hoch wie seit mehreren Jahren. Dies zu erreichen benötigt eisernen Willen. Da die Anforderungen in der Schule und im Beruf ebenfalls stetig wachsen.

Wir haben Alterstechnisch einige Abgänge zu verzeichnen, diese Löcher konnten am Sichtungsschiessen mit neuen

Kaderathleten ergänzt werden. Einige der Abgänger interessieren sich auch in der Elite für das kantonal Kader was mich sehr erfreut. Des Weiteren konnte ich einige fortgeschrittenen Athleten für die J&S Trainier Ausbildung begeistern. Diese bilden nicht nur die Zukunft der Jugendausbildung in den Vereinen, sondern sie können auch im Kader und Trainingslager als Hilfstainer eingesetzt werden.

Leider ist es mir auch in diesem Jahr nicht gelungen das Pistolenkader auf die Beine zu stellen. Motivierte und Ausgebildete Pistolen Trainer welche auch noch über genügend Zeit verfügen, konnte ich nicht finden.

Hiermit möchte ich ein riesiges Dankeschön an die beiden Trainer des Kantonalkaders Heinz und Marcel widmen. Ohne Ihr Massloses Engagement würde der Laden nicht so laufen wie er zurzeit läuft.

Besonders im 300m Kader wird dies durch diverse Erfolge gekrönt.

Unsere Kaderaktivität kann auch laufend mitverfolgt werden. Nach jedem Anlass wird ein Bericht auf der ZHSV HP veröffentlicht. ZHSV -> Ausbildung -> Nachwuchskader [http://www.zhsv.ch/5\\_Ausbildung/ZHSV\\_Ausbildung.htm](http://www.zhsv.ch/5_Ausbildung/ZHSV_Ausbildung.htm)

## **G10/50**

Heinz Meili

Das olympische Gewehr 10/50m Kader unter der Leitung von Heinz Meili trainiert während rund 200 Stunden im Jahr. Die Trainings finden jeweils ca. jeden zweiten Sonntag von 0700 bis 1230 Statt.

Hauptsächlich trifft sich das Kader in der Schiessanlage Probstei in Zürich Schwamendingen. Jedoch möchten wir vermehrt diese Schiessanlage verlassen und zu unseren Athleten in die Vereine gehen um zu trainieren. Während den Trainings konnte dies zum Teil schon gut umgesetzt werden. Jedoch fehlt uns eine geeignete Anlage mit Restaurant für die Durchführung von Vergleichsschiessen gegen unsere Freunde anderer Kantonal Kader.

Die Massnahme den Trainerstaff mit Heimtrainern zu erweitern, welcher im letzten Jahresbericht erwähnt wurde, konnte gut in die Tat umgesetzt werden. Jeweils nach dem Sichtungsschiessen können sich die Heimtrainer mittels Doodle für die Trainings einschreiben. Es konnte für jedes Training genügend Helfer gefunden werden. So kann für jeden Athlet ein attraktives Training auf seiner Stufe angeboten werden.

Nur so lernen die Kaderathleten auch in jedem Training dazu und sie er-/behalten Spass bei der Sache. Wie bereits erwähnt trainiert das Kader nicht nur für sich sondern misst sich auch an diversen Vergleichsschiessen und Wettkämpfen. Mit einem erneuerten Team am Verbandsmatch hatten wir mit einem 7 Rang im LG und einem 5 Rang im KK leider kein Wettkampfglück. Jedoch konnten die meisten Teilnehmer ihr Können abrufen was ebenfalls für glückliche Momente sorgte. Dies ist die Hauptsache, dass die Athleten Ihr Niveau kennen und wissen wie sie es in wichtigen Momenten abrufen können. Nicht mehr und nicht weniger.

## **G300**

Marcel Bearth

Zurzeit gehören 11 Athleten (3 Frauen und 8 Männer) dem Gewehr 300m Kader an. Davon schiessen 6 Athleten in allen 3 Stellungen, 3 Athleten als 2-Stellungsschützen und 2 Athleten liegend. Das Kader trifft sich im ganzen Jahr (Start im Januar) während rund 11 Lektionen. Für 4 nehmen sie den langen Weg in den Brünig-Indoor auf uns um auch bei etwas kälteren Temperaturen ausgiebig trainieren zu können um bei Saisonstart bereit zu sein. In den Brünig nehmen sie dann auch neben den 300m Sportgeräten die 50m Läufe mit. Da sämtliche Athleten nicht nur auf 300m treffen. Neben den Trainingslektionen standen auch in diesem Jahr diverse Wettkämpfe auf dem Programm.

**4-Kantone-Match (Freiburg)** 1. Rang Elite 1685; P. Bachmann 575

**5-Ortematch (Hinwil)** 1. Rang Elite 1685; C. Bearth 569

**Vergleichsschiessen (SUI, SG, AG, ZH)** 3. Rang Elite 1668; C. Bearth 565

**SMMM (Thun)**, 1. Rang Junioren/Frauen 1696; C. Bearth 569; R. Bearth verstärkte das ZHSV-Frauenteam mit 562 auf Bronze; P. Bachmann verstärkte das ZHSV-Männerteam mit 1124 auf Gold (3x40)

**Ostschweizer-Städematch (Glarus)**, 2. Rang Elite 1703 (neuer Rekord); P. Bachmann 578

**Einzel SM (Thun)**, Sascha Dünki, 3x20 Silber 566

**Einzel KMM ZH**, Sascha Dünki, Liegendmatch Gold 590, 3x20 Gold 566

## Trainingslager Filzbach

Thomas Gubser

Traditionsgemäss trifft sich die Elite unter den Zürcher Nachwuchsschützen in der ersten Sommerferienwoche in Filzbach im Sportzentrum Kerenzberg. Während 8 Tagen gilt es zu trainieren, lernen und Kameradschaft zu pflegen. Die reservierten 35 Betten konnten nicht ganz besetzt werden. Da ich lediglich 3 Anmeldungen der Pistolen-schützen erhielt musste ich diesen 5 Wochen vor dem Lager eine Absage erteilen. Dies weil die Erfahrung aus den letzten Jahren gezeigt hat das ein so intensives Training mit so wenig Schützen gewisse Risiken mit sich birgt. Vor allem wäre es für den bereitgestellten und extra für das Lager aufgegebenen Trainer nicht korrekt gewesen. Dies hätte mit einem etablierten Pistolenkader inkl. Trainer sicherlich anders ausgesehen.

Mit rund 32 Personen startete das Trainingslager. Dar-

unter auch eine Armbrustschützin aus dem benachbarten Schaffhausen. Mit den Insgesamt 3 Trainingsgruppen konnten alle auf ihrem Niveau trainieren. Eine 10/30/50m Anlagen gibt es direkt im Sportzentrum. Für das Training auf 300m wurde ich in diesem Jahr auf eine Probe gestellt. 3 Wochen vor dem Lager erhielt ich eine Absage von unserem bevorzugtem Trainingsort dem Armee Schiessstand Walenstadt. Doch durch tatkräftige Unterstützung von Heinz Bolliger konnte ein geeigneter Ersatzstand gefunden werden. Somit ging die 300m Gruppe in diesem Jahr viermal nach Glarus trainieren.

Als Gastreferent durften wir die junge Olympionikin Nina Christen begrüßen. Sie referierte über Ihr Werdegang, Trainingsaufwand, Olympia sowie ihre heutige Anstellung als Profi.

## Ausblick

Das Jahr 2017 gehört nun der Vergangenheit an. Und es stehen bereits wieder einige Veränderungen auf dem Programm. Neue Regelungen vom BASPO, neue ISSF Regeln und Wettkampfformen. Und sicherlich wird auch unter dem Jahr noch einiges auf uns zukommen. Obwohl wir nicht immer von Anfang an über alle Details verfügen, werden wir auch aus diesen Situationen versuchen das Beste für die Zukunft des Zürcher Schiesssportes und aus den NWK-Athleten herauszuholen.



**Wir sprechen nicht  
über Integration, wir  
tun es.**

**2300 Sportvereine bewegen den Kanton Zürich.**

viva.ch

ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport  
Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, Tel. 044 802 33 77, [www.zks-zuerich.ch](http://www.zks-zuerich.ch)

**ZKS** Zürcher  
Kantonalverband  
für Sport

Sportkanton Zürich – wir bewegen

## Ressort Kaderausbildung

Heinz Bolliger

Die Tätigkeiten des Ressorts Kaderausbildung in der Abteilung Ausbildung im Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) wurden aus langjährigen Erkenntnissen und Erfahrungen aufgebaut.

### *Zur ganzheitlichen Ausbildung im Sportschiessen, unabhängig der Distanzen, gehören die folgenden Aufgaben zur Kaderausbildung:*

- Kursbetreuung als Wertschätzung und Motivation für die J+S-Leiter G10/50 und P10/25/50.
- Outdoor Schiesskurs G50/300 und Indoor Schiesskurs G/A10 als Voraussetzung für das Absolvieren eines J+S-Leiterkurses.
- Fortbildungskurse G/P/A zur Stuserneuerung als J+S-Leiter bzw. als SSV-Trainer B/C

In diesen erwähnten Aufgaben ist immer noch Entwicklungspotential vorhanden. Ein ganz wichtiger Baustein für die Jugenderfassung, Jugendausbildung und Schiesssportgrundausbildung ist die Nutzung der 10m Schiessanlagen Gewehr, Pistole, Armbrust.

### **Im 2017 zeigt die Kaderausbildung im ZHSV eine gute Bilanz:**

- Outdoor Schiesskurs G50/300, SSZ Zürich-Probstei, 01./02. April 2017; 21 TeilnehmerInnen, aufgeteilt 5 S90, 8 S57/03, 6 Stagw, 2 G50.
- Indoor Schiesskurs G/A10, SSZ Zürich-Probstei, 11./12. November 2017, inkl. AufLAGeschiessen; 13 TeilnehmerInnen, aufgeteilt 10 LG, 3 Arbr, 6 Auflage.
- Fortbildungskurse G/P/A zur Stuserneuerung als J+S-Leiter bzw. als SSV-Trainer B/C wurden als Saisonabschluss in der Kaserne Bülach am 02. Dezember 2017 und am 16. Dezember 2017 mit total 68 TeilnehmerInnen durchgeführt. Die Themen waren Ausbildungsplanung eines J+S Jugendkurses und Einführung ins neue J+S Trainingshandbuch. Dabei bewährte sich einmal mehr der ZHSV- Service, dass alle aktiven J+S Leiter bzw SSV-Trainer B/C „automatisch“ alle zwei Jahre zur Stuserneuerung ng im FBK eingeladen resp. aufgeboden werden. Die hohen Teilnehmerzahlen drücken dies aus.

### **Folgende Teilnehmer besuchten den J+S Leiterkurs / Trainer C 2017:**

Kurs-Nr.	Name/Vorname	Wohnort	Wann	Was
ZH 901.17 A	Odermatt Carmen	8575 Istighofen	24.03.-26.03. / 07.-09.04.17	J+S LK A10
ZH 901.17 G	Uzag Emre Ahmet	8317 Tagelsswangen	24.03.-26.03. / 07.-09.04.17	J+S LK G10
SG 531/17	Batku Adrian	8610 Uster	01.-03.09. / 22.-24.09.17	J+S LK P10
SG 538/17	Zehnder Dylan	8155 Nassenwil	01.-03.09 / 15.-17.09.17	J+S LK G10
SG 538/17	Bachmann Ermanno	8953 Dietikon	01.-03.09. / 15.-17.09.17	J+S LK G10

Für die Zukunft wird vom Ressort Kaderausbildung ZHSV weiterhin viel Beharrlichkeit benötigt, um genügend Kader rekrutieren zu können. Nur so kann der Schiesssport in die Zukunft geführt werden. Den Mitgliedern der Kaderausbildung danke ich für die uneigennützig und kollegiale Zusammenarbeit. Das Ziel für das 2018 ist und bleibt: **Beharrlich und motiviert weiterarbeiten!**

## Abteilung Match/Leistungssport

Heinz Bolliger

Das Matchschiesen im ZHSV lebt! Erneut kann von einer erfolgreichen Schiesssaison 2017 mit zahlreichen Erfolgen berichtet werden. Obschon der Schiesssport eine individuelle Sportart ist, zeigte sich erneut, dass bei breiter Teamfähigkeit sich automatisch auch Einzelerfolge einstellen. Die Stützpunktlektionen G+P ist einer der Mosaiksteine für die zahlreichen Erfolge. Die Bilanz der nationalen Titel- und Verbandswettkämpfe G+P sieht wie folgt aus:

- Schweizer Meisterschaft Indoor G/P10: 3x Gold, 2x Silber, 3x Bronze, 5 Diplome (4.-8. Rang)
- 1. Schweizer Meisterschaft im Aufgeschiessen G/P10: 4x Gold, 2x Silber
- Nationale Indoor Junioren Winter- und Kniendmeisterschaft G10: 3x Gold, 1x Silber
- Schweizer Meisterschaft / Verbandswettkämpfe SF Standard P10: 1x Silber, 1x Bronze.
- 7. SMMM G50/P25: 3x Gold, 2x Silber, 1x Bronze.
- 4. Ostschweizer Ständematch G50/300 / P25/50: 5x Gold, 1x Silber, 4x Bronze.
- 10. Sommermeisterschaft P10: 2x Gold.
- Schweizer Meisterschaft Outdoor G50/300 / P25/50: 4x Gold mit 3 SR, 7x Silber, 4x Bronze, 24 Diplome (4.-8. Rang)
- 81. Verbandsmatch G50 (Elite): Silber

Den Mitgliedern der AMLS und der IT-Gruppe danke ich ganz herzlich für ihr Engagement, im ZHSV zitiere den berühmten Trainersatz: „**Das Wettkampfergebnis ist nichts anderes, als ein x-Mal vorerlebtes Trainingsresultat!**“

### Medaillengewinner an der Schweizer Meisterschaften (SM) 2017:

Disziplin	Rang / Name / Vorname / Wohnort
G10 Männer	2. Caspar Huber, Meilen
G10 Blindenscheibe R10 stehend frei	1. Claudia Kunz, Uster
	2. Gianfranco Giudice, Zürich
G10 Blindenscheibe R10 sitzend Riemen	1. Claudia Kunz, Uster
	3. Gianfranco Giudice, Zürich
G10 Juniorinnen U19-21	2. Julia Oberholzer, Neftenbach
G10 Auflage Veteranen	1. Heinz Hug, Ottenbach
	2. Krystyna Brezek, Winterthur
G10 Auflage Seniorveteranen	1. Robert Lips, Volketswil
	2. Jürg Spillmann, Wallisellen
G10 Auflage GM	1. Sportschützen Affoltern a.A.
P10 Auflage Veteranen	1. Silvio Moretti, Unterstammheim
P10 Senioren	3. Rene Kurmann, Niederweningen
P10 IPC	1. Stefan Amacker, Trüllikon
P25 Sport IPC	2. Stefan Amacker, Trüllikon
P50 FP IPC	3. Stefan Amacker, Trüllikon
G50 3x20 Frauen	2. Silvia Guignard-Schnyder, Zürich
G50 3x20 Senioren	3. Michael Merki, Schöfflisdorf
G50 Liegendmatch Frauen	3. Martina Landis, Adliswil
G50 Liegendmatch Männer	2. Caspar Huber, Meilen
G300 Stgw 90 Liegendmatch	1. Bruno Schneiter, Affoltern a. A. (SR)
G300 Stgw 57 Liegendmatch	1. Guido Berger, Bachenbülach (SR)
G300 3x20 Frauen	1. Silvia Guignard-Schnyder, Zürich (SR)
G300 3x20 Junioren/Juniorinnen	2. Sascha Dünki, Trüllikon
G300 Liegendmatch Frauen/Juniorinnen	2. Silvia Guignard-Schnyder, Zürich
G300 Liegendmatch Senioren	1. Ruedi von Arx, Dietlikon

Disziplin	Rang / Name / Vorname / Wohnort
G300 2x30 Standard Männer	3. Stefan Pfaller, Wallisellen
G300 2x30 Standard Senioren	2. Toni Pfaller, Wallisellen
G300 3x20 Standard CISM	3. René Homberger, Grafstal

An den Schweizer Meisterschaften konnten total **29 Medaillen**, davon **11 Schweizermeistertitel** mit 3 **Schweizerrekorden** gewonnen werden.

#### Medaillengewinner an den Nationalen SSV Finals 2017:

Gewehr 10 m Männer kniend	1. Jürg Ebnöther, Rümlang
Gewehr 10 m Junioren/Juniorinnen kniend	1. Yasmin Hoyos, Zürich
	2. Lisa Suremann, Mönchaltorf
Gewehr 10 m 45. Wintermeistermeisterschaft U21	1. Franziska Stark, Adliswil
Pistole 10 m Final VM SFWK Standard	1. Renato Kissling, Niederhasli
	2. Daniel Greminger, Regendorf
Pistole 10m Sommermeisterschaft Elite/Senioren	1. Manuela Batku, Uster
Pistole 10m Sommermeisterschaft Veteranen/Seniorveteranen	1. Izeir Amzai, Wangen
Gewehr 50 m 81. Verbandsmatch Elite	2. ZHSV (7Mannschaftsschützen)

An den Nationalen SSV Finals konnten 9 Medaillen gewonnen werden, mit sechs 1. Plätzen gewonnen werden.

#### Ressort Matchwesen Gewehr

Peter Gamper

Die Matchsaison 2017 war für den Zürcher Schiesssportverband (ZHSV) erneut ein erfolgreiches Jahr. Die zahlreichen Erfolge sind am Anfang dieses Berichts aufgelistet. Auch in diesem Jahr konnten die anstehenden Geschäfte in einer Frühlings- und Herbstsitzung besprochen, erledigt und wo nötig Reglementsanpassungen vorgenommen werden. Die Kantonalen Indoor und Outdoor Matchmeisterschaften (KMM) wurden in je einer Countdown Sitzung vorbereitet, so dass diese ohne nennenswerte Probleme durchgeführt werden konnten. Die neuen Gruppenchefs Marcel Bearth (Kantonale Meisterschaft G10) und Alain Guignard (Matchchef G10/50) arbeiteten sich intensiv in ihre Materien ein. Allen Mitarbeitern im Ressort Match Gewehr der AMLS gebührt herzlichen Dank für ihre seriöse Arbeit.

#### Kantonalkader / SSV Verbandsmatch Gewehr 50 m

Alain Guignard

Dem Kantonalkader G50 standen in der Matchsaison 2017 nach bewährtem Konzept sieben (7) Vorbereitungs- und Qualifikationswettkämpfe als Auswahl zur Verfügung, um sich für den SSV Verbandsmatch vom 08.10.17 in Schwadernau bei Biel vorbereiten und qualifizieren zu können. Es waren dies: Eröffnungsmatch, ZHSV-Zentralschweiz, OSPSV-SOSV-SVBB-ZHSV, DMM, KMM Outdoor, ZHSV-Basel und ZHSV Match. Gestartet wurde am 08.04.17 mit dem Eröffnungsmatch auf der Schiessanlage Dürrenbach in Hegnau. Die Vorbereitungsphase und Qualifikationen nach den Selektionsrichtlinien endeten am 16.09.17 mit dem ZHSV Match ebenfalls auf der SA Dürrenbach in Hegnau.

Nach dem Eröffnungsmatch folgte am 29. April das Vergleichsschiessen mit dem Zentralschweizer Sportschützenverband (ZSV) in Buochs NW mit 5 Teilnehmern. Gewonnen wurde der Wettkampf von Caspar Huber (ZHSV) mit guten 1163, vor Roberto May (ZSV) mit 1150 und Sam Anderson (ZHSV) mit 1145 P. Am Vier-Verbände Match in Trimbach SO nahmen zwei Teams à je drei (3) Schiesssportler teil. In der Einzelrangliste klassierte sich Caspar Huber (ZHSV) hinter Jan Lochbihler, SOSV (1158) mit 1152 P. auf dem 2. Rang. Den Teamwettkampf gewann ZHSV 1 mit 3431 vor SOSV 1 mit 3426 und OSPSV 1 mit 3389 P. Nach dem Vergleichsschiessen mit dem Sportschützenverband beider Basel (SVBB) vom 26.08.17 in Hegnau, das Stephan Martz mit 573 vor Christian Wismer mit 561 und Martin Syfried (alle ZHSV) gewann, folgte der 81. SSV Verbandsmatch in Schwadernau bei Biel.

Der ZHSV musste mit sieben (7) Schiesssportler antreten. Mit einer geschlossenen Teamleistung errang der ZHSV

hinter Rekordmeister Fribourg mit 571,143 Durchschnittspunkten die Silbermedaille. Die Resultate der Zürcher: Silvia Guignard (580), Caspar Huber (579), Jürg Ebnöther (578), Pascal Bachmann (575), Sam Andersson (572), Stephan Martz (566) und Thomas Hug (548).

### Zürcher Meisterschaften G10

Marcel Bearth

*Teilnehmerzahlen an den Zürcher Meisterschaften G10*

Kategorie.	2016/2017 stehend	2016/2017 kniend	2015/2016 stehend	2015/2016 kniend	2014/2015 stehend	2014/2015 kniend	2013/2014 stehend	2013/2014 kniend
Schüler	11	0	14	0	18	0	24	0
Jugend	22	1	21	0	19	0	31	1
Junioren (M/F)	29	2	31	2	27	0	39	2
Elite (M/F)	62	8	61	6	51	8	67	12
Sen./Veteranen	34	25	34	30	35	29	36	34
Auflage G	39	--	25	--	--	--	--	--
Auflage P	19	--	12	--	--	--	--	--
<b>Total</b>	<b>216</b>	<b>36</b>	<b>198</b>	<b>38</b>	<b>150</b>	<b>37</b>	<b>197</b>	<b>49</b>

*Kantonale Matchmeister G10,*

*Kultur-und Sportzentrum (KUSPO) Volketswil-Hegnau*

Kat.	Sieger	Punkte
Schüler (M/F) U9-U14	Steven Stucki, Zürich	195.5
Jugend (M/F) U16	Seven Bachofner, Theilingen	391.3
Junioren (M/F)	Doreen Elsener, Bonstetten	F: 240.3
Elite (M/F)	Jasmin Bernet, Zürich	F: 244.6
Sen./Vet.	René Attiger, Wetzikon	388.7
Auflageschiessen V	Heinz Hug, Ottenbach	297.0
Auflageschiessen SV	Ruedi Siegfried, Hinwil	290.0
Blindschiessen R10	Gianfranco Giudice, Zürich	592.2
Blindschiessen R11	Claudia Kunz, Uster	634.8



Claudia Kunz (Uster) die beste Schweizer Blindenschiesssportlerin

Das Sportschiessen G10 ist für die Erhaltung des Schiesssports für die Zukunft ist wichtig. Die ZHSV Vereine sind aufgerufen, noch vermehrter mit J+S Kursen diese Distanz zu fördern!

Zum 2. Mal wurde das Auflageschiessen G+P mit gutem Erfolg durchgeführt. Man erhofft sich für den Schiesssport, dass zwischen der jungen und älteren Generation in den 10 m Disziplinen gute Zukunftsweisende Brücken gebaut werden können.

### Kantonalkader /-Verbandsmatch SSV G10

Freddy Kohler

Das Kantonalkader G10 2016/2017 startete die Saison am 19.11.2016 in der Indoor Schiessanlage Luzern mit dem 1. Selektionswettkampf MSV Luzern-ZHSV, im Hinblick auf den 31. Verbandsmatch SSV vom 05.03.17 in Bern. Dem Kader wurden drei (3) Selektionswettkämpfe angeboten. Die neun (9) Durchschnittshöchsten qualifizierten sich für den Verbandsmatch. Schiesssportler, welche dem Nationalkader angehörten, wurden gesetzt. Die Qualifikationswettkämpfe endeten am 29.01.17 mit dem Vergleichsmatch G10 zwischen der ZHSV Elite und dem ZHSV Juniorenkader.



 swissmade

# AXIA TRIPLE X

AXIA TRIPLE X löst Seh- und Zielprobleme durch sein einzigartiges Herstellungsverfahren

Das leistungsfähigste  
Schiessbrillensystem



Vertrieb: SEHSTERN OPTIK Boris Rebsamen  
Zürcherstrasse 1, 8172 Niederglatt Switzerland  
+41 44 851 06 70 [www.sehstern.ch](http://www.sehstern.ch)

Mit uns treffen Sie  
immer ins Schwarze.

Mehr unter [zkb.ch/sponsoring](http://zkb.ch/sponsoring)

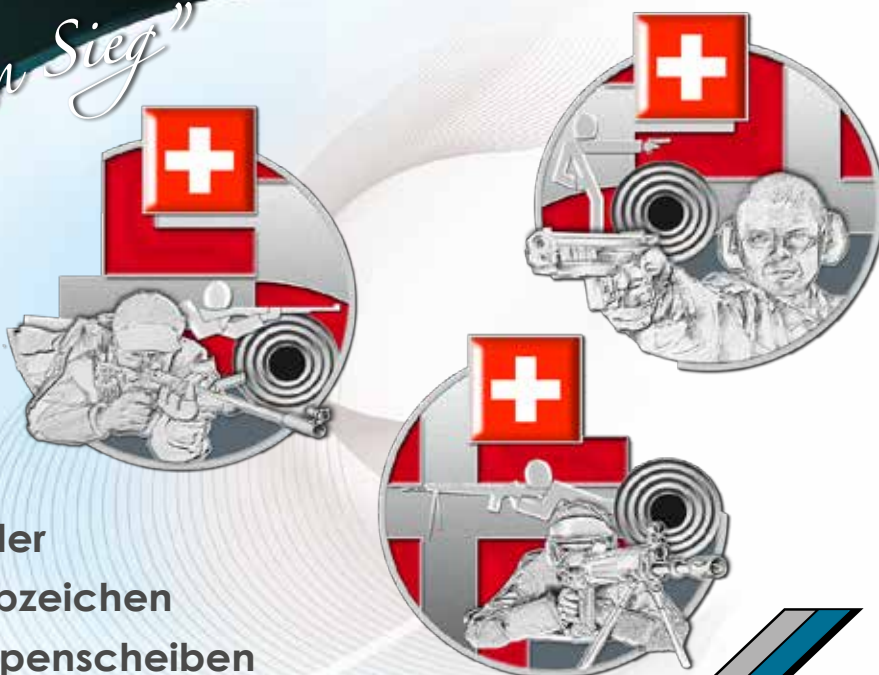
Die nahe Bank



Zürcher  
Kantonalbank

*„Mit Qualität zum Sieg“*

Gravuren  
Medaillen  
Zinnartikel  
Turnbänder  
Kranzabzeichen  
Wappenscheiben



Murgtalstrasse 20 . 9542 Münchwilen  
T +41 71 911 10 22 . M +41 79 247 10 13  
[www.auszeichnungen.ch](http://www.auszeichnungen.ch)

**Ambühl**  
AUSZEICHNUNGEN

## Die Vielseitigkeit der Gastronomie

  
**Rössli Illnau**

- Restaurant – Lounge
- Grosser, lauschiger Garten, ideal für Hochzeitsapéros.
- Hotelzimmer
- Heimelige, unterteilbare Räumlichkeiten für Anlässe ab 10 Personen und Grossanlässe bis zu 350 Personen
- Kegelstube bis 40 Personen mit zwei Bahnen
- Täglich geöffnet

**Geniessen und Wohlfühlen  
mit Feinem aus der «Rössli»-Küche**

**Schauen Sie bei uns herein:**

Wir freuen uns darauf, Sie unverbindlich zu beraten.  
Ihre Gastgeber Vreni und René Kaufmann



Rössli Illnau, Kempptalstrasse 52, 8308 Illnau, Telefon 052 235 26 62, [www.roessli-illnau.ch](http://www.roessli-illnau.ch)

Die Enttäuschung nach dem 31. Verbandsmatch Gewehr 10 m war nicht zu übersehen. Nach einer noch aussichtsreichen Position der 1. Ablösung hielten die Schützen der 2. Ablösung der psychischen Belastung nicht Stand und beendeten den Wettkampf mit einem Durchschnitt von 582,889 Pt. auf dem enttäuschenden 6. Rang. Es fehlten 2,929 Pt. im Durchschnitt zu Bronze.

Die Resultate der neun (9) ZHSV Schiesssportler: Silvia Guignard (590), Stephan Martz (590), Caspar Huber (589), René Homberger (586), Thomas Hoche (583), Martina Landis (583), Jasmin Bernet (581), Sandro Mares (578) und Sam Anderson (566).

Das war der letzte Wettkampf von Freddy Kohler als Chef Kantonalkader G10. An der ZHSV Delegiertenversammlung vom 08.04.2017 in Neftenbach wurde Freddy für seine jahrzehntelange, unermüdliche Arbeit im sportlichen Schiessen mit der Ehrenmitgliedschaft des ZHSV belohnt.

## Dezentralisierte Matchmeisterschaft (DMM)

Werner Seiler

An der 12. ZHSV DV vom 14.04.18 in Winterthur wird Werner Seiler als DMM Verantwortlicher zurücktreten. Die Matchchefkonferenz hat am 20.11.17 in Bülach beschlossen, dass in Zukunft kein ZHSV DMM Verantwortlicher mehr zur Verfügung steht. Die Matchvereinigungen, Bezirke, Teilverbände und Vereine haben für ihre Disziplinen die Standblätter direkt bei den entsprechenden Disziplinen Ressortleitern des SSV zu beziehen und auch abzurechnen. Die ZHSV Geschäftsstelle wird noch informieren.

Bei den Gewehrscützen war eine Steigerung von 16 Teilnehmern und bei den Pistolenschützen ein starker Rückgang zu verzeichnen. Nehmen bei den Pistolenschützen nur noch die Personen teil, welche sich eine Qualifikation für die SM ausrechnen?

Distanz	Disziplin	Teilnehmer		Auszeichnungen		Teilnehmer SM		Qualifizierte SM (%)	
		2017	2016	2017	2016	2017	2016	2017	2016
300	Gewehr / Stagw 2x30	42	31	33	30	16	19	48,48	61,29
300	Gewehr 3x20	18	18	13	13	16	18	123,08	100,00
300	Kar/Stgw 90/57	16	18	11	16	13	16	118,18	88,88
300	Kar/Stgw 90/57 Liegend	32	25	29	25	14	12	48,28	48,00
50	Pistole B	0	3	0	3	0	3	0	100,00
50	Pistole A	0	4	0	3	0	4	0	100,00
25	Pistole C	8	15	8	12	9	15	100,00	100,00
<b>Total</b>		<b>116</b>	<b>114</b>	<b>94</b>	<b>102</b>	<b>68</b>	<b>86</b>	<b>58,62</b>	<b>85,45</b>

## Kantonale Matchmeisterschaft (KMM) Gewehr 50 m

Christian Wismer

Die KMM Outdoor Qualifikationen G50 konnten wie bewährt über die vier Teilverbände Winterthur, Oberland, See und Stadtverband abgewickelt werden. Zum 5. Mal wurden die ISSF Finals G50, welche nach den neuen Regeln bei null beginnen, auf den zehn (10) elektronischen SIUS Trefferanzeigen der Stadtschützen Zürich im Albisgütli ausgetragen. Beim Dreistellungsfinals mit der Stellungsreihenfolge kniend / liegend / stehend mit den Stellungswechseln und den Schusszahlen, kommt bei nicht Schiesssport-Interessierten Langeweile auf. Diese Finalregeln werden auch weiterhin beibehalten. Abgeschafft werden die Finals im Liegendmatch, weil diese Disziplin nicht mehr olympisch ist. Der erstmalige Einsatz von SIUSRank an der KMM Outdoor in den G50 Disziplinen, mit der direkten Übertragung der Resultate auf zwei Leinwände ist

gelingen. Damit wurde die Attraktivität wesentlich gesteigert.

### Kantonalmeister G50, SA Albisgütli, Zürich

Disziplin	Name/Vorname/Wohnort	Final Punkte
Liegendmatch Elite (M/F)	Erdembileg Shajinbat, Adliswil	247,3
Liegendmatch Jun. (M/F)	Jasmin Hoyos, Neumünster	206,6
2x30 Elite (M/F)	Jürg Ebnöther, Rümlang	577
2x30 Junioren (M/F)	Jasmin Hoyos, Neumünster	564
3x40 Elite (M/F)	Caspar Huberr, Meilen	444,3
3x20 Junioren (M/F)	Franziska Stark, Adliswil	449,2

Mit dem erstmaligen Erreichen der festgelegten Punktzahl von 1090/532 im Dreistellungsmatch 3x40 resp. 3x20 gewinnt man die ZHSV Matchmedaille (MM). Die MM ZHSV kann Gewehr, ob G50 oder G300 nur einmal gewonnen werden. Es gewannen fünf (5) Schützen die MM G50 im 2017: Sven Bachofner (Theilingen), Jans Hasler (Glattfelden), Chantal Meier (Watt), Dylan

Zehnder (Niederhasli) und Jonas Zimmermann (Niederweningen).

Für die Matchwappenscheibe (WS) G50 braucht es 6 Gutpunkte mit der gleichen Punktzahl, wie für die MM nötig. Auch diese WS kann mit G50 oder G300 nur einmal gewonnen werden. Die Wappenscheibe gewann im Jahr 2017 Sandro Mares (Hochfelden).

### Kantonalkader Gewehr 300m

Christoph Nay

Zum Auftakt der Matchsaison 2017 nahmen 26 ZHSV Schiesssportler im Januar / Februar an den Matchschützentreffen Sport- und Armeegewehr in Brünig Indoor teil. Mit dem Sportgewehr waren je ein Zweistellungswettkampf 2x30 auf die Distanz 300 m und 50 m und mit dem Armeegewehr ein Zweistellungsmatch 2x30 auf die Distanz 300 m zu absolvieren. Im Teamwettkampf Sport platzierten sich die drei ZHSV Teams auf den Rängen 4, 6 und 11 von den 14 gestarteten Fünferteams. Im Einzelklassement siegte Kurt Maag (Höri) mit sehr guten 1175 der 80 Klassierten.

Mit dem Armeegewehr konnte der ZHSV Sieg von 2016 im Team nicht wiederholt werden. Von den 13 gestarteten Fünferteams rangierten die beiden Teams auf den guten Rängen 3 und 4. Beste Zürcher Einzelschützen waren Christof Carigiet (Embrach) und Peter Schertenleib (Dielsdorf) mit 554 resp. 550 P. auf den Rängen 2. und 4. der 75 klassierten.

Seit 2008 wird anfangs Juli mit einem Match-Tag versucht, die Kräfte zu bündeln. Auf der GSA Lostorf in Buchs AG findet am Vormittag der Stehendmatch 300 m des Schweizerischen Matchschützenverbandes (SMV) statt und am Nachmittag der hochstehende Wettkampf SUI-SG-AG-ZH, weil dieser mit einigen SSV Kadermitgliedern besetzt ist. Es gaben sich 23 Schiesssportler, davon fünf (5) Nachwuchsschützen die Ehre. Wer die Rangliste studiert, wird schnell feststellen, dass recht grosse Leistungsunterschiede vom 1. bis 23. Rang vorhanden sind. Es ist jedoch eine Binsenwahrheit, wer seine Leistung verbessern will, muss sich nach oben ausrichten, und nicht der Beste der Schlechten sein wollen! Erwähnenswert sind vom ZHSV im Liegendmatch Elite die 584 von Christian Wismer (Embrach) im 6. Rang und im Nachwuchs die 586 und 581 von Christine und Ramona Bearth (Embrach) im 1. und 2. Rang. Im Dreistellungsmatch 3x20 Elite können sich die 572 von Christof Carigiet im 4. Rang sehen lassen und im Nachwuchs gewann Ramona Bearth (Embrach) mit 554 P.

Die zum 10. Mal gemeinsam durchgeführten KMM Outdoor auf allen Distanzen, Gewehr und Pistole, mit den im Jahr 2008 eingeführten Finals auf G300, sowie den Online-Übertragungssystemen auf zwei Leinwände

in der Schiessanlage Zürich-Albisgütli bewährten sich. Zum 8. Mal wurde der separate Liegendmatch mit dem Armeegewehr G300 durchgeführt. Die neue EDV-Anlage des ZHSV wurde bereits zum 3. Mal eingesetzt und die Online-Übertragungssysteme auf zwei Leinwände funktionierten bestens.

### Kantonmeister G300, 2017 SA Albisgütli, Zürich

Disziplin	Gewinner	Punkte
A3 – 3x20	Sascha Dünki, Trüllikon	569/666,8
A2 – 2x30	Kurt Maag, Höri	578/677,8
A1 – Liegendmatch	Sascha Dünki, Trüllikon	590/692,9
D2 – 2x30	Peter Schertenleib, Dielsdorf	544/633,8
D1 – Liegendmatch	Lorenz Meier, Glattbrugg	575/674,1



Sascha Dünki war 2017 der Senkrechtstarter!

Neun (9) Gewehrschützen 300m wurden im Jahr 2017 Gewinner der ZHSV Matchmedaille (MM):

Heinz Ammann (Bülach), Stefan Baumann (Weisslingen), Heinz Bucher (Truttikon), Markus Bucher (Sünikon), Hansruedi Eberhard (Oberhasli), Severin Müller (Egliswil), Max Solci (Wasterkingen), Erna Spitzer (Trüllikon) und Daniel Stucki (Oberweningen).

Für die Matchwappenscheibe G300 sind weitere vier (4) MM Resultate nötig. Diese Auszeichnung gewannen im Jahr 2017 die folgenden neun (9) Gewehrscützen:

Bruno Baumgartner (Pfäffikon), Guido Berger (Bachembülach), Elvira Cossu, Peter Cossu (beide Uerikon), Roger Meier (Regensdorf), Marcel Müller (Embrach), Sepp Patt

(Dietlikon), Heinz von Känel (Wangen) und Christian Wismer (Wila).

Das Plateau mit sechs Gobelets ist die höchste Auszeichnung, welche das Matchschieszen im ZHSV zu vergeben hat. Für diese Auszeichnung sind sechs (6) Finalplätze nötig. Im 2017 gewann diese Auszeichnung Jakob Gut (Winterthur).

#### 55. 4-Kantonematch BL-FR-LU-ZH

Bei schönem aber kaltem Wetter, fand am 29. April 2017 im Freiburgerland turnusgemäss die 55. Auflage des 4-Kantonematches der Stände BL, FR, LU und ZH statt. Weil der Kanton Freiburg über keine Grossanlage verfügt, mussten die Wettkämpfe dezentral, verteilt auf vier Standorte, zur Austragung gelangen. Die tiefen Temperaturen waren für Spitzenleistungen nicht gerade optimal. In den Gewehrwettkämpfen 300 m dominierten die Zürcher Schiesssportler und gewannen mit dem Sportgewehr

U26, Armee- und Standardgewehr. In der Kategorie Freigewehr Elite schwangen die Luzerner obenaus.

Bei den Wettkämpfen P50/25 ging der Sieg im 50 m B-Programm an Baselland. Im Nachwuchswettkampf C-Programm 25 m zeigte der Basler Nachwuchs gute Leistungen. Den C-Wettkampf 25 m der Elite konnten die Luzerner Matchschützen für sich entscheiden. Die Zürcher meisterten das A-50m Programm am besten und gewannen.

#### 17. SMMM: Die Zürcher waren die Erfolgreichsten

Der Schweizerische Matchschützenverband (SMV) organisierte am Samstag, 05. August 2017, die 17. Schweizerische Mannschafts-Matchmeisterschaft (SMMM) G300 und P25/50 auf der Schiessanlage Thun, Guntelsey.

Eine neue Bestleistung schoss das Zürcher 300 m Nachwuchsteam im Dreistellungsmatch 3x20 mit 565,33 P. Durchschnitt (Christine Bearth 568, Sascha Dünki 565, Christoph Häsler 563).

Die acht (8) Kategoriensiege verteilten sich auf fünf (5) Matchschützenorganisationen:

Zürcher Schiesssportverband, G300 3x40, G300 3x20 Frauen / Nachwuchs, P50 B-Programm

Matchschützenvereinigung Luzern, G300 Standardgewehr 2x30, G300 Armeegewehr 2x30

Matchschützenvereinigung Baselland, P25 C-Programm Nachwuchs

Thurgauer Matchschützenvereinigung, P25 C-Programm Solothurner Schiesssportverband, P50 A-Programm

Die acht (8) Medaillensätze gingen an 10 der 29 teilnehmenden Matchverbände des SMV.



17. SMMM NW/Frauen G300 3x20 vL; SG(2.), ZHSV NW (1.) mit Rekord, ZHSV Frauen (3.)



3. OSSM am KSFGL G300 3 x 20 vL; ZHSV NW (2.), ZHSV Elite (1.), SG (3.)

### 3. OSSM: Kein Zürcher Matchschütze blieb ohne Medaille!

Die Matchschützenvereinigung des Kantons Glarus organisierte am 73. Glarner KSF 2017 am Samstag, 12. August 2017, den 3. Ostschweizer Ständematch G300 und P25/50. Erstmals wurde die Gewehrdisziplin G50 U20 ausgetragen. Am Start waren total 166 Schiesssportlerinnen und Sportler.

Im G300 dominierte der ZHSV. Er gewann die vier Wettkämpfe G300-3x20, Liegendmatch Sport + Ordonnanz und Standardgewehr 2x30. Gastgeber Glarus konnte zwei Siege im G50-U20-3x20 und G300 Ordonnanz 2x30 für sich beanspruchen.

Mit der Pistole gelangen dem St. Gallischen Kantonalschützenverband mit der Freipistole P50, A-Programm und der Sportpistole P25 C-Programm ebenfalls zwei Siege. Zürich konnte mit klarem Vorsprung von 17 Punkten auf den Bündner Schiesssportverband mit der Sportpistole P25 das C- Programm gewinnen. Leider war kein Nachwuchsteam Pistole P25-U20 der acht Ostschweizer Kantonalverbände war am Start!

#### Ressort Matchwesen Pistole

Urs Niggli

#### Zürcher Meisterschaften (KMM) Indoor P10

Zum 2. Mal organisierte Stephan Buschor mit Unterstützung von RL Urs Niggli die KMM P10, wobei die Schnellfeuerwettkämpfe (SFWK) P10 auf Sonntag in die GLSA Schulhaus Feld in Kloten verlegt wurden.

#### Kantonalmeister Indoor P10 2017

Kultur- und Sportzentrum (KUSPO) Volketswil-Hegnau und SSZ ZH-Probstei

Disziplin	Name/Vorname/Wohnort	Final Pt.
Jugend (M/F) U16	Leber Julia, Buchs	320
Junioren / Juniorinnen (M/F)	Amacker Stefan, Tüllikon	548 / F: 227,4
Männer / Frauen (M/F)	Vera Martin Andy, Oberwil-Lieli	553 / F: 237,8
Veteranen	Amzai Izier, Wangen ZH	363
Klappscheibe (M/F)	Zanin Joel, Zürich	28
Standardscheibe (M/F)	Kissling Renato, Niederhasli	361
Auflageschiessen (M/F-V/SV)	Zäch Heinz, Regensdorf	285

#### OEM P10 2016-2017

Seit Beginn unterstützt der ZHSV die Ostschweizer Einzelmeisterschaft P10 (OEMP10) mit einem jährlichen Unterstützungsbeitrag. In der Saison 2016-2017 nahmen total 36 Zürcher Pistolenschützen teil (18 Elite, 3 Junioren, 1 Jungendlicher, 14 Auflageschützen). Vom 27.-29.01.17 wurde der Final in Gais AR ausgetragen.

#### Finalklassierungen:

Elite: 1. Kevin Schudel (Andelfingen), 3. Ralf Sommer (Winterthur) und 6. Markus Hofmann (Uster).

Nachwuchs: 7. Selina Amsler (Volketswil).

Auflage: 3. Silvio Moretti (Unterstammheim).

#### 10. Qualifikation SFWK / Verbands- und SM P10

Vom RL Pistole wurde ein Qualifikationsschiessen am Do und Fr, 02./03. Februar 2017, 16:00-21:00 Uhr im Schiesssportzentrum Zürich-Probstei angeboten. Es nahmen zwölf (12) Schützen daran teil. Von den Zürcher SF P10 Schützen qualifizierten sich für die Verbands- und Schweizer Meisterschaft vom 25.03.17 in Luzern Indoor drei (3) Pistolenschützen. Diese gewannen 1x Silber und 1x Bronze.

## Kantonmeister Outdoor P25/50 2017

Zürich Albisgütli

Disziplin	Name/Vorname/Wohnort	Final Pt.
A-Programm Pistole 50m Open	Progsch Jakob, Glattpark	536 F:218.4.
B-Programm Pistole 50m Open	Kissling Renato, Niederhasli	561
C-Programm Pistole 25m Open	Vera Martin Andy, Oberwil-Lieli	572
C-Programm Pistole 25m Juniorinnen/Junioren.	Amzai Izier, Wangen ZH	555
D-Programm Pistole 25m Open	Vera Martin Andy, Oberwil-Lieli	547

Ab 2018 finden keine Finals mehr im A-Programm Pistole 50 m statt, da diese Disziplin nicht mehr olympisch ist. Kein Pistolenschütze gewann im Jahr 2017 die ZHSV Matchmedaille (MM). Die MM kann mit der P25/50 nur einmal gewonnen werden. Für die Matchwappenscheibe Pistole des ZHSV sind weitere vier (4) MM Resultate nötig. Im Jahr 2017 gewann diese Matchwappenscheibe: Kevin Schudel (Andelfingen). Auch diese Wappenscheibe kann mit P25/50 nur einmal gewonnen werden. Das Plateau mit 6 Gobelets als höchste Auszeichnung, welche das Matchschieszen im ZHSV zu vergeben hat, konnte im Jahr 2017 Thomas Huber (Boppelsen) gewinnen.

### 15. Einzelmeisterschaft Pistole 50 m (FP-EM-P50)

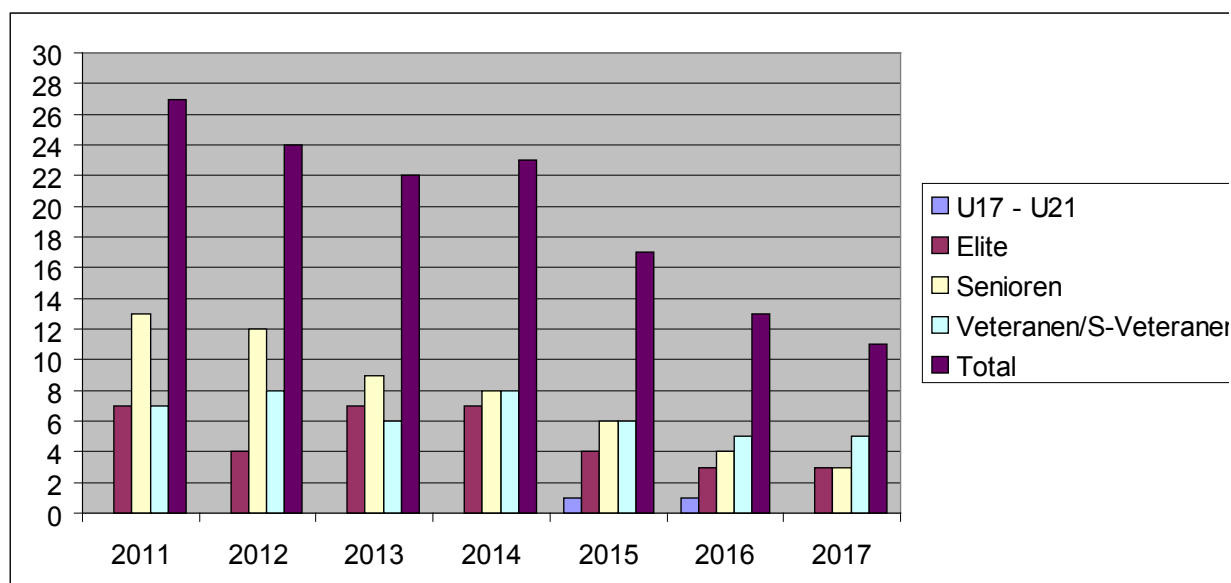
Hanspeter Handle

Angemeldet waren im Jahr 2017 leider nur noch 12 (2016: 15) Schützinnen und Schützen. Die Qualifikationsrunden für die Einzelmeisterschaft des SSV absolvierten deren 11 (2016: 12). Die schrumpfende Beteiligung gibt zu denken. Nicht nur im ZHSV haben wir diese Situation. Der SSV ist davon genauso betroffen. Ob man vom SSV Änderungen erwarten kann? Ich kann meine Bitte an die Wettkampfverantwortlichen nur wiederholen, ihre mit der Freipistole Schiessenden zu motivieren, an diesem Wettkampf teilzunehmen.

Aufstellung betreffend Teilnahmen an der Einzelmeisterschaft Pistole 50m (FPEM-P50) von 2011-2017 im ZHSV Qualifikationen für den 16. Final vom Samstag, 9. Sept. 2017 auf der SA Lausanne Vernand:

- U17-U21: keine Nachwuchsschützin oder –schütze schoss das Heimprogramm!
- Elite: In dieser Kategorie nahm ein (1) Zürcher Schütze teil.
- Senioren/Veteranen/Seniorveteranen: Hier nahm ein Senior-Veteran des ZHSV teil.

Die zwei Zürcher Schützen Markus Hofmann (Elite) der SG Uster und Manfred Spörri (Senior-Veteran) von den Pistolenschützen Bülach nahmen am Final teil. Die Beteiligung war etwas besser als im letzten Jahr. Der Final ist immer wieder ein interessanter und spannender Wettkampf. Markus Hofmann wurde in seiner Kategorie guter Fünfter. Manfred Spörri war mit Jahrgang 1936 weitaus der älteste Finalteilnehmer. Er schied im Halbfinal leider aus.



## 10. Sommermeisterschaft P10 (SoM-P10)

Die Vorrunde der Sommermeisterschaft mit der Luftpistole absolvierten 35 (2016: 40) Schützinnen und Schützen. Einigen gelangen wiederum gute Resultate. Auf den ersten zehn Plätzen der Kategorie U10-U17 für die Finalqualifikation sind als 4. Michelle Metz (718), 7. Nadina Amsler (709) und 10. Stephanie Gübeli (699) sowie in der Kategorie U19-U21 als 5. Lars Krähemann (722) und 9. Noel Jacoby (692) rangiert. Bei der Elite/Senioren erreichte Manuela Batku mit 1142 Punkten den 1. und Markus Hofmann den 10. Rang mit 1122 P. und in der Kategorie Veteranen / Seniorveteranen sind Izeir Amzai (1128) auf dem 2. und Richard Käser (1088) auf dem 8. Platz zu finden.

Auch in den vorderen Plätzen des Finals sind einige Zürcher Schützinnen und Schützen rangiert. In der Kategorie U10/U17 erreichte Michelle Metz mit 354 Punkten den sehr guten 4. und Nadina Amsler mit 347 Punkten den 7. Rang. Lars Krähemann ist in der Kategorie U19/U21 mit 363 Punkten auf dem 5. Platz zu finden. In der Kategorie Elite/Senioren siegte Manuela Batku mit hervorragenden 579 Punkten und Markus Hofmann wurde mit sehr guten 566 Punkten 6. Izeir Amzai gewann den Wettkampf in der Kategorie Veteranen/Seniorveteranen auch in diesem Jahr mit 576 Punkten. Richard Käser (539) wurde 6. Louis Fischer (535) 7. und Domenico Tigani (521) 11.

Der ZHSV schnitt gesamtschweizerisch mit zwei Kategoriensiegen und weiteren vorderen Plätzen auch im Jahr 2017 wieder gut ab. Herzliche Gratulation allen Teilnehmenden. Es gilt nach wie vor: „Mitmachen kommt vor dem Rang!“ Alle Resultate aus den Vorrunden, Qualifikationen, Halbfinals und Finals können im SSV Internet eingesehen werden. Besten Dank allen Wettkampf-Teilnehmenden, den Verantwortlichen aus den Vereinen, Bezirken, Matchschützenvereinigungen, Stützpunkten der AMLS, für ihre Arbeit und die Unterstützung.

## Ressort Stützpunkte Gewehr und Pistole

Heinz Bolliger

Stützpunkt	Leiter / Trainer	Disziplin	2017	2016	2015	2014	2013	2012
See	Beat Matthys	Gewehr 300m	254	220	322	364	222	220
	Werner Bachmann	Pistole 25/50m	104	144	134	120	90	98
Oberland	Beat Matthys	Gewehr 50m	132	88	94	110	78	90
	Beat Helbling, Bruno Baumgartner, Werner Homberger	Gewehr 300m	382	378	348	400	380	309
	Urs Niggli (ad Interim)	Pistole 25/50m	90	100	122	60	100	86
Winterthur	vakant	Gewehr 50m	0	0	0	0	0	0
	Werner Ade	Gewehr 300m	346	346	328	420	374	306
	Reto Schlatter	Pistole 25/50m	90	124	162	166	258	144
ZH-Unterland	vakant	Gewehr 50m	0	0	0	0	0	0
	Ernst Peter Schneider, Martin Sollberger	Gewehr 300m	460	486	446	598	600	826
	Manfred Spörri	Pistole 25/50m	150	100	120	176	154	190
	vakant	Gewehr 50m	0	0	0	0	0	0
<b>Total Lektionen</b>	<b>(1 Lektion = 1 Stunde)</b>		<b>2'018</b>	<b>1'986</b>	<b>2'076</b>	<b>2'414</b>	<b>2'256</b>	<b>2'269</b>

**Tendenz:** Gewehr konstant - Pistole weiter sinkend.

## Herbstbott ZHSV

Heinz Bolliger

Der 11. ZHSV Herbstbott der Matchschützen wurde im Vergleichswettkampf zum Abschluss der Outdoor-Saison auf die Distanzen G300 u. P25/50 auf der SA Winterthur, Ohrbühl infolge Nebels am Nachmittag ausgetragen. An diesem traditionellen Herbsttreffen beteiligten sich in den fünf Kategorien 44 Gewehr- und 11 Pistolenschützen, die zuvor in den vier Stützpunkten Zürich-Oberland, See, Winterthur und ZH-Unterland ihre Trainingslektionen absolvierten.



Disziplin	Vorname/Name/Wohnort	Stützpunkt	Punktzahl
3x20 Freigewehr / Stagw G300	Christine Bearth, Embrach	Züri-Unterland	569
2x30 Standardgewehr 300m	Marcel Ochsner, Winterthur	Winterthur	584
2x30 Armeegewehr 300m	Bruno Baumgartner, Pfäffikon	Züri-Oberland	538
Pistole 50m (Freipistole)	Andy Vera Martin, Oberwil-Lieli	Züri-Unterland	539
Pistole 25m (C-Match)	Andy Vera Martin, Oberwil-Lieli	Züri-Unterland	570!

Die Schiessbedingungen konnten an diesem schönen Herbst-Nachmittag mit blauem Himmel, angenehmen Temperaturen und nur leichtem Wind als gut taxiert werden. Erstmals bot auch die ZHSV IT-Gruppe, trotz kurzfristiger Anfrage, mit Samuel Peter und Simona Ferrini zum Saisonabschluss für diesen Abschlusswettkampf einen perfekten Online Resultat- und Ranglistendienst.

Im Dreistellungsmatch 3x20 300 m gewannen vor allem die Frauen, sowie der aufstrebende Nachwuchs mit Christine Bearth (Embrach), 569 Pt. Pascal Bachmann (Wila), 562 Pt. und Rahel Burri (Fehraltorf), 555 Pt.

Den Zweistellungsmatch 2x30 Standardgewehr triumphierte dieses Jahr Marcel Ochsner (Winterthur), 584 Pt. vor Toni Pfaller (Wallisellen), 581 Pt. und Rolf Hengartner (Steinmaur), 578 Pt.

Mit dem Armeegewehr 2x30 Zweistellungsmatch setzte sich Bruno Baumgartner (Pfäffikon), 538 Pt. vor Werner Brazerol (Adlikon), 534 Pt./15x und Ueli Giezendanner (Wädenswil), 534 Pt./5x durch.

In den sehr schmal besetzten Pistolendisziplinen entschied Andy Vera Martin (Oberwil) den A-Match Pistole 50 m mit 539 Pt. vor Michael Nyffeler (Elgg), 528 Pt. und Ruedi Renner (Bauma), 524 Pt. für sich. Auch den C-Match 25 m gewann Andy Vera Martin mit 570 Pt. vor Michael Nyffeler, 564 Pt. und Daniel Greminger (Regendorf), 563 Pt. Der B-Match Pistole 50 m wurde nicht ausgetragen.



Alle Herbstbottgewinner mit ZHSV Auszeichnungsberechtigten.

obere Reihe vl: Marcel Ochsner; Christine Beath, Bruno Baumgartner

vorne vl: Jakob Gut, Sascha Dünki, Heinz von Känel und Josef Patt

## Abteilung Administration

Regula Kuhn

Traditionsgemäss führt der ZHSV alternierend die Gesellschaftsanlässe „Jahreseröffnungsanlass“ oder den Auffahrtsausflug durch. Zu diesen Anlässen werden die Ehrenpräsidenten, Ehrenmitglieder, Präsidenten der Bezirks- und Teilverbände, Vorstandsmitglieder, Ressortleiter, Funktionäre, Schiessoffiziere und Vertreter des SSV eingeladen. Der Bezirk Hinwil lud 2017 zum Jahreseröffnungsanlass in die Kehrlichtverwertung Zürcher Oberland (KEZO) und zur Besichtigung der Gewächshäuser Meier Gemüsebau ein.

Rund 35 Persönlichkeiten folgten dieser Einladung. Der Treffpunkt des Anlasses startete mit einer Information über die KEZO in Hinwil und anschliessendem Aperitif, welcher vom Bezirksschützenverband Hinwil offeriert wurde. Begrüsst wurden die Gäste von Josef Ebnöther, Vize-Präsident BSVH. Er gab weitere Infos über den Ablauf des Anlasses bekannt. Anschliessend an den informativen Nachmittag in der KEZO und dem Gemüsebau Meier ging es durch die stark verschneite, verzauberte Landschaft zum wohlverdienten Nachtessen. Beim Genuss von Köstlichkeiten eines reichhaltig bestückten Buffets im Freihof, Hinterburg / Bäretswil, bot sich Gelegenheit zum Gedankenaustausch und der Kameradschaftspflege. Ein herzliches Dankeschön geht an Josef Ebnöther und Susanne Gerber für den durch den BSVH bestens organisierten Anlass.

An der Delegiertenversammlung vom 08. April 2017 in der Turnhalle Auenrain Neftenbach wurde Freddy Kohler, zum Ehrenmitglied ZHSV und Silvia Weber, Revisorin, zum Ehrengast des ZHSV ernannt. 16 Funktionäre aus Verbänden und Vereinen konnten die Ehrenmedaille des ZHSV in Empfang nehmen. Nachdem an der a.o. DV vom 19. Oktober 2016 der Schaffung einer Geschäftsstelle zugestimmt wurde, hatten die Delegierten über den Umfang und die Finanzierung zu entscheiden. Die Delegierten stimmten dem Vorschlag des Kantonalvorstandes zu, die Geschäftsstelle per 1. November 2017 einzuführen, den Stellenumfang auf 50 % zu beschränken und das finanzielle Kostendach von CHF 60'000 einzuhalten. Einzig bezüglich Finanzierung wichen die Delegierten vom Vorschlag des Kantonalvorstandes ab.

Per 01. November 2017 konnte die Geschäftsstelle mit Reto Schweizer, Gachnang, besetzt werden.

An der Klausurtagung vom 26./27. Mai 2017 wurde das Anforderungsprofil des Geschäftsstellenleiters und der Umfang der Geschäftsstelle erarbeitet. Angepasst wurden das Finanz- und das Spesenreglement.

Die Verbandsleitung erledigte die laufenden Geschäfte an insgesamt neun Sitzungen. Dabei wurden 26 Anträge des SSV, der einzelnen Abteilungen und Ressorts behandelt. Aufgrund der geänderten Informationsstrategie führte der ZHSV keine Vollversammlung mehr durch. Zwei Präsidentenforen fanden statt. Verschiedene Vernehmlassungen zuhanden des SSV wurden verfasst.

Dank der ehrenamtlichen Tätigkeit der Ressortleiter, Gruppenleiter und Funktionäre kann die Abteilung Administration den mittlerweile immer vielgestaltigeren Aufgaben gerecht werden. Herzlichen Dank allen Kameradinnen und Kameraden, die mithelfen, zugunsten der Schützenfamilie eine grossartige Leistung zu erbringen.



Kantonalpräsident bedankt sich bei Sepp Ebnöther für die Organisation des Jahreseröffnungsanlasses ZHSV

Seit der Klausurtagung 3./4. Juni 2011 durfte ich in der Verbandsleitung des ZHSV als Abteilungsleiterin Administration mitarbeiten. Meine Wahl erfolgte an der DV 2012. Die Abteilung nahm in den letzten Jahren an Bedeutung zu. Nach dem Rücktritt des Kommunikationschefs Werner Hirt wurde diese Abteilung in der Administration integriert, ebenso die 2014 zur Unterstützung der kantonalen Finals ins Leben gerufene EDV-Gruppe. Es ist nun an der Zeit, meine Tätigkeit in andere Hände zu legen. Zu einer Wiederwahl an der DV vom 14. April 2018 stehe ich nicht mehr zur Verfügung. Mit Freude darf ich auf eine erspriessliche, wertvolle Zeit mit vielen bereichernden Begegnungen zurückblicken. Ein herzliches Dankeschön gebührt meinen Kameradinnen und Kameraden der Administration für die wertvolle und tatkräftige Unterstützung. Für die breite Unterstützung durch die Schützenfamilie bedanke ich mich ebenfalls sehr herzlich.

## Ressort IT-Support

Peter Vollenweider

*Einsatz der IT-Gruppe 2017*

Datum	Anlass	Ort	IT-Support Personen
24.- 26. Febr.	KMM Indoor G+P10	Kuspo in Hegnau	Werner Homberger Edwin Brunner
4. März	Kursabschlusschiessen G10	SSZ ZH-Probstei	Jürg Benkert Ruedi Bachmann
20. Mai	GM-Final G300	SA Winterthur, Ohrbühl	Edwin Brunner Samuel Peter
01. Juli	KAS JS S300, GM Final JS/JJ ZHSV	SA Bülach, Langenrain	Jürg Benkert Samuel Peter
13./14. Aug.	KMM Outdoor G+P 300/50	Albisgütli	Samuel Peter Werner Homberger Peter Vollenweider
13./14. Aug	KMM Outdoor G50	Albisgütli	Peter Grob Simona Ferrini
14. Okt.	Herbstbott	SA Winterthur, Ohrbühl	Samuel Peter Werner Homberger Simona Ferrini
10. Dez.	Goldige Züri Träffer G/P/A10	SSZ ZH-Probstei	Jürg Benkert Ruedi Bachmann
3. Juni	GM-Final Thurgau	SA Frauenfeld, Schollenholz	Jürg Benkert Edwin Brunner

Im 2017 kamen zwei zusätzliche Anlässe dazu: der Herbstbott im Winterthur und der GM-Final in Frauenfeld. Im Laufe der Saison mussten die beiden Laptops auf den neusten Software-Stand gebracht werden. Ein Laptop streikte kurz vor der KMM Outdoor. Es zeigt sich, dass es nützlich ist, das Bios-System rechtzeitig zu aktualisieren. An der KMM Indoor in Volketswil funktionierte die IT bestens. Dank der guten und eingespielten Crew war das Wochenende in Hegnau ein Erfolg. Hier zeigt sich auch klar, dass es einige Vorbereitungen benötigt (und auch einen grösseren Zeitaufwand), damit die Wettkämpfe zeitgerecht gestartet werden können. Einen ganz speziellen Dank an Werni Homberger und Edwin Brunner für ihren Einsatz.

Am GM-Final in Winterthur funktionierte alles bestens! Die Standblätter wurden im Voraus gedruckt. So entstanden auch keine Wartezeiten. Danke für den Einsatz am GM-Final in Winterthur.

Am KMM Outdoor im Albisgütli wurden wir dann doch etwas überrascht. Am Kick-Off Meeting entschloss man sich kurzerhand (4 Tage vor Take-Off), die beiden Laptops für die KMM G50 einzusetzen. Dies erforderte einen Mehraufwand, weil sich das IT-Team aufteilen musste. Im G300 war Samuel zusammen mit Werner im Einsatz und im G50 Peter Grob und erstmalig Simona Ferrini. Hier wurden die Resultate zeitgerecht von Hand im SIUS-Rank erfasst. Dies ermöglichte für alle Schützen eine zeitgerechte Ranglisten-Darstellung auf dem Beamer.

Vielen Dank an Samuel für den doppelten Einsatz an der KMM Outdoor und vor allem auch an Simona und Peter Grob für ihre Unterstützung.

Am erstmaligen Herbstbot mit IT-Unterstützung (sehr kurzfristiges Aufgebot für den Einsatz) war Samuel mit Werner und Simona im Einsatz. Danke für den Super-Einsatz. Es hat alles bestens geklappt.

Am Goldigen Züri Träffer klappte es ebenfalls ausgezeichnet. Der Dank geht an Jürg Benkert und an Ruedi Bachmann. Ich bedanke mich für die Unterstützung im vergangenen Jahr und freue mich auf das kommende Jahr.

### **Ausblick für das Jahr 2018**

Nebst den normalen Schiessanlässen wie im 2017 kommen zusätzlich die beiden vom ZHSV organisierten Schiessanlässe (Machschützenfest und JS-Tag) am Zürcher Kantonschützenfest dazu. Wir haben wieder ein volles Programm. Auch das Eidg. Feldschiessen wird zum zweiten Mal mit der Software FederalShooting Assistant von Indoor Swiss Shooting durchgeführt. Nach kleineren Mängeln im Jahr 2017 sind wir gespannt, wie es im 2018 ablaufen wird. Wie man abschliessend feststellen kann, war es die richtige Entscheidung zu einem einheitlichen System mit direktem Datentransfer zum SSV. Die Resultate konnten schon am frühen Nachmittag vollständig übertragen werden. Vielen Dank an Edwin für die gute Einführung und Betreuung während dem Feldschiessen 2017.

## Publikationen und Medien

Urs Stähli

Mit drei Newslettern und einem "Züri Schütz" wurden Schützinnen und Schützen über die wichtigsten Resultate, Beschlüsse, Vernehmlassungen von SSV und ZHSV informiert. Diese Kommunikationsmittel fanden breite Zustimmung. Auf elektronischem Weg kann das Aktuellste und Informatives abgerufen werden. Interessierte Schützinnen und Schützen können den Newsletter jederzeit über die Homepage des ZHSV „abonnieren“. Er ist kostenlos.

Aktuelle Berichterstattungen erfolgen wie bisher über die Zürcher Medien wie Tageszeitungen, Magazine und Lokal TV. Sie können auch auf der Homepage ZHSV eingesehen werden. Verschiedene Berichterstatter und verbandseigene Mitarbeiter begleiten die kantonalen und internationalen Anlässe, die im Raum Zürich stattfinden. Sie verfassen mit fachkundigem Wissen Reportagen, Berichte, ergänzen diese mit Bildern und Auszügen aus den Ranglisten. Seit Mitte 2017 muss der ZHSV auf die Berichterstattungen von Werner Hirt verzichten. Wir danken Werner herzlich für die professionellen Berichte über verschiedene Anlässe. Diese Berichte tragen dazu bei, dass das Sportschiessen in den Medien und der Bevölkerung stärkere Beachtung findet.

## Archiv und Museum

Peter Stutz

Der Schenkungsvertrag zwischen dem ZHSV und dem Staatsarchiv des Kantons Zürich wurde unterzeichnet. Am 17. Oktober 2017 wurden dem Staatsarchiv 17 Schachteln mit Akten übergeben. Die dem Staatsarchiv abgelieferten Unterlagen gehen als Geschenk an dieses über. Diese Schenkung und sämtliche allenfalls folgenden Ablieferungen werden vom Staatsarchiv quittiert. Mit den Unterlagen gehen die Urheberrechte an das Staatsarchiv über. Die Unterlagen werden im Staatsarchiv fachgerecht dauernd aufbewahrt.

Zunächst werden die Unterlagen durch Spezialistinnen und Spezialisten konservatorisch kontrolliert und grob gereinigt. Danach schaut der Staatsarchivar einzelne Aktengruppen nochmals genauer an und beseitigt nicht archivwürdige Unterlagen. Das nicht archivwürdige Material kann der ZHSV dann wieder zurücknehmen, oder es wird vernichtet. In einem späteren Schritt werden die Akten erschlossen. Die Unterlagen werden detailliert im Archivinformationssystem (AIS) verzeichnet, in archivtaugliche Materialien umverpackt und konservatorisch aufbereitet (z.B. Entfernen von Metall etc.). Sobald der Bestand erschlossen ist, wird er online durchsuchbar und ist dann für eine breite Öffentlichkeit zugänglich. Wann der Bestand genau erschlossen wird, weiss man heute noch nicht. Akten mit Personendaten unterstehen selbstverständlich den archivischen Schutzfristen von 30, respektive 80 Jahren. Der Vorstand ZHSV hat jederzeit Zugriff auf die Akten im Staatsarchiv des Kantons Zürich.

Die Buchhaltung sowie Trophäen, Pokale, Becher, Medaillen etc. bleiben im Archiv ZHSV im Zeughaus Zürich. Das Archiv bzw. Museum des ZHSV nimmt laufend Gaben und Dokumente von Einzelpersonen und aufgelösten Vereinen entgegen



# Wer seine Interessen bündelt, wird gehört.

Gut vernetzt: 2300 Sportvereine in 171 Zürcher Gemeinden.

ZKS – Zürcher Kantonalverband für Sport  
Gartenstrasse 10, 8600 Dübendorf, Tel. 044 802 33 77, [www.zks-zuerich.ch](http://www.zks-zuerich.ch)

**ZKS** Zürcher  
Kantonalverband  
für Sport

Sportkanton Zürich – wir bewegen

## Ehrenpräsidenten und Ehrenmitglieder

<i>Ehrenpräsidenten</i>	<i>ernannt</i>	<i>Ehrenmitglieder</i>	<i>ernannt</i>
Arthur Tobler, Glattfelden	1977	Bruno Merki, Küsnacht	2004
Paul Knobel, Wädenswil	1985	Walter Schibli, Dübendorf	2004
Max Meier, Winkel	1992	Willi Föllmi, Stäfa	2005
Fritz Kilchenmann, Regensberg	2001	Paul Helbling, Oetwil a. S.	2005
Bernhard Bähler, Seuzach	2006	Rolf Kneubühl, Mönchaltorf	2005
Hans-Rudolf Alder, Fehraltorf	2008	Kurt Dürig, Weisslingen	2006
		Werner Dietschi, Brüttisellen	2006
<i>Ehrenmitglieder</i>	<i>ernannt</i>	Arthur Müller, Hochfelden	2006
Bruno Baumann, Zürich	1977	Yolanda Hartmann, Emmendingen/DE	2006
Heinz Hoffmann, Ennetbaden	1978	Ulrich Zweifel, Fehraltorf	2006
Heinz Bolliger, Volketswil	1983	Dr. Rudolf Jeker, Watt	2007
Heinz Bolli, Wädenswil	1984	Max Gosteli, Winterthur	2007
Hans Steiner, Fislisbach	1984	Max Hartmann, Winterthur	2008
Konrad Gisler, Flaach	1985	Josef Wyss, Affoltern a. A.	2008
Otto Denzler, Kloten	1987	Konrad Eggli, Dachsen	2008
Robert Eggspühler, Winterthur	1987	Heinz Utzinger, Rorschacherberg	2009
Max Gugolz, Eschenbach	1987	Werner Hirt, Zürich	2009
Max Hotz, Adliswil	1988	Peter Wettstein, Birmensdorf	2010
Max Treichler, Winterthur	1988	Heidi Gutknecht, Thalheim	2010
Werner Müller, Rafz	1990	Gustav Gutknecht, Thalheim	2010
Hans Hofmann, Horgen	1991	Médard Fischer, Winterthur	2011
Markus Mathieu, Fällanden	1991	Walter Gächter, Höri	2011
Adolf Favetto, Uster	1992	René Hunziker, Bülach	2011
Dr. Peter Haller, Würenlos	1992	Arnold Müller, Bülach	2011
Othmar Hotz, Horgen	1992	Emil Romer, Bülach	2011
Fritz Ribak, Gossau	1992	Arnold Müller, Bülach	2011
Willy Girschweiler, Auslikon	1994	Dr. Hans Hollenstein, Winterthur	2012
Ernst Homberger, Gossau	1995	Max Binder, Illnau	2013
Hans von Känel, Kloten	1995	Hans Bühler, Turbenthal	2013
Hans Kramer, Dielsdorf	1996	Heinz Schaufelberger, Wetzikon	2013
Ferdinand König, Bäretswil	1997	Albert Buchwalder, Arni	2014
Walter Kunz, Regensberg	1997	Heinz Meier, Regensdorf	2014
Heinz Gräser, Hinwil	1998	Anita Mettler, Pfäffikon	2014
Marcel Sauter, Glattbrugg	1998	Ruedi Frick, Zürich	2015
Willi Cattaneo, Dübendorf	1999	Ernst Ziegler, Rickenbach Sulz	2015
Rudolf Tellenbach, Kollbrunn	1999	Matthias Geiger, Schlatt TG	2016
Oskar Bauert, Bonstetten	2000	Jakob Utzinger, Niederweningen	2016
Jürg Bucher, Remetschwil	2000	Freddy Kohler, Kloten	2017
Paul Häusermann, Näfels	2000		
Bruno Kaufmann, Altendorf	2000		
Fritz Suter, Affoltern a. A.	2000		
Rita Fuhrer, Auslikon	2002		
Bernhard Waespi, Malix	2003		

---

## Ehrungen und Auszeichnungen im ZHSV

Manfred Flück

### Ehrenmedaille ZHSV (EM)

Antragstermin: Verein an ZHSV 25. Oktober

Die Ehrenmedaille ZHSV wird an Schützen und Funktionäre abgegeben, die während mindestens 25 Jahren (unkumuliert) in wichtigen Chargen der Bezirks-/Teilverbände und/oder der Vereine tätig waren. Für dieses ausserordentliche Engagement zugunsten des Zürcher Schiesssportes gebührt den Medaillenempfängern ein herzliches Dankeschön. Zur Entgegennahme der Ehrenmedaille ZHSV werden die Nachgenannten zur ordentlichen Delegiertenversammlung ZHSV 2018 eingeladen.

Schneeberger Fritz	8477 Oberstammheim	Meier Karl	8048 Zürich
Meier Kurt	8475 Ossingen	Bolliger Kurt	5707 Seengen
Stamm Kurt	8475 Ossingen	Breiter Martin	8700 Küsnacht
Lässer Bruno	8910 Affoltern a. A.	Liska Ralph	8475 Ossingen
Bachmann Ermanno	8953 Dietikon	Egli Heinrich	8330 Pfäffikon ZH
Felder Markus	8703 Erlenbach	Rempfler Markus	8335 Hittnau
Geiger Matthias	8252 Schlatt	Wichser Gabi	8374 Dussnang
Greuter Roland	8154 Oberglatt	Meier Hans-Rudolf	8806 Bäch
Ehrat Markus	8700 Küsnacht	Stahl Daniel	8475 Ossingen
Bivetti Claudio	8340 Hinwil	Erb Hans	8182 Hochfelden
Arenas Silvia	8471 Rutschwil		

### Verdienstmedaille SSV (VM)

Antragstermin: Verein an ZHSV 31. Mai

Mit der Abgabe der Verdienstmedaille (VM) bezweckt der Schweizer Schiesssportverband langjährige, verdiente Förderer des Schiesswesens zu ehren und gleichzeitig zu weiterem Wirken im Interesse der Landesverteidigung anzusporren. Mit der Verdienstmedaille SSV werden Personen ausgezeichnet, die mindestens 15 Jahre in einer Hauptfunktion oder 25 Jahre in einer Nebenfunktion bei Verbänden oder Vereinen im Einsatz standen. Die Verdienstmedaille SSV wird den Empfängern anlässlich der ordentlichen Delegiertenversammlungen in den Unterverbänden abgegeben.

Baumgartner Max	MSV Oetwil am See	Studer Hugo	MSV Benken
Bolliger Kurt	SV Küsnacht	Tanner Markus	FS Zürichberg
Buchwalder Peter	Polizeischützen Winterthur	Thoma Jolanda	SV Dällikon
Gisler Roy	MSV Flaach	Venzin Madeleine	SV Meilen
Hediger Walter	Polizeischützen Winterthur	Seeli Dominik	FS Zürichberg
Köchli Marcel	Sportschützen Oberrieden	Haberecker Johann	FS Zürichberg
Stern Jürg	PS Hegnau-Volketswil	Schmid Werner	MSV Kleinandelfingen

### Feldmeisterschaftsmedaillen (FMM)

Bestelltermin: Verein an ZHSV 15. September. Danach werden die Daten für den SSV vorbereitet.

Der Schweizer Schiesssportverband und der Zürcher Schiesssportverband fördern das ausserdienstliche Schiessen mit den Ordonnanzwaffen durch die Abgabe von Feldmeisterschaftsmedaillen (FMM). Die Medaillen werden nur an Schützinnen und Schützen abgegeben, die über die entsprechende Anzahl Anerkennungskarten für die jeweilige Medaille verfügen. Einzelheiten sind den Reglementen (SSV und ZHSV) für die Abgabe von Feldmeisterschaftsmedaillen zu entnehmen. Die FMM werden den Empfängern anlässlich der ordentlichen Delegiertenversammlungen in den Unterverbänden abgegeben. Die Bestellungen können täglich an den Funktionär gesandt werden. Die Anerkennungskarten werden an den Schützen zurückgesandt. Die Funktionäre erhalten eine Kopie an ihre E-Mail-Adresse.

Auf Antrag hin wird neu ab 2017 die 5. FMM ZHSV abgegeben. Auf der Homepage ZHSV finden sich das Reglement und das Bestellformular.

## Bezirk Affoltern

### 1. FMM 300m

Spahr Daniel  
Baumann Gerhard  
Scheidegger Urs  
Stadelmann Stefan  
Bernhard Reto  
Seeger Karin  
Nievergelt Raphael  
Obschlager Daniel

SG Aeugst a.A.  
SV Affoltern a.A.  
FSV Knonau  
FSV Rifferswil  
FSV Wettswil a.A.  
FSV Wettswil a.A.  
FSG Zwillikon  
FSG Zwillikon.

### 2. FMM 300m

Vogt Konrad  
Marbot Stefan  
Stadelmann Michèle  
Frey Beat  
Nievergelt Raphael  
Obschlager Daniel  
Steiner Andreas  
Steiner Verena

FSV Ottenbach  
FSV Rifferswil  
FSV Rifferswil  
FSG Zwillikon  
FSG Zwillikon  
FSG Zwillikon  
FSG Zwillikon  
FSG Zwillikon

### 3. FMM 300m

Tanner Christian  
Spillmann Ursula  
Röthlisberger Frank  
Amacher Hans-Ulrich  
Frey Beat  
Genkinger Patrick

SG Aeugst a.A.  
SV Hedingen  
FSV Ottenbach  
FSG Zwillikon  
FSG Zwillikon  
FSG Zwillikon

### 4. FMM 300m

Hagmann Urs  
Stamm Kurt  
Frey Beat

SV Dachlissen-Mettmenstetten  
FSV Wettswil a.A.  
FSG Zwillikon

### 5. FMM 300m

Obschlager Stefan  
Steiner Werner

FSG Zwillikon  
FSG Zwillikon

### 1. FMM 50/25m

Leuthold Urs

PSV Mettmenstetten

## Bezirk Andelfingen

### 1. FMM 300m

De Martin Silvano  
Freimüller Marcel  
Freimüller Patrick  
Bruderer Leo  
Stohler Sabine  
Grossmann Stefan  
Grossmann Werner  
Hablützel Marco  
Frei Heinrich

SV Humlikon-Adlikon  
SV Humlikon-Adlikon  
SV Humlikon-Adlikon  
SV Dachsen  
Schützen Flurlingen-Uhwiesen  
SV Ossingen  
SV Ossingen  
SV Ossingen  
SV Ossingen  
Cholfirst-Schützä

### 2. FMM 300m

Brunner Peter  
Grossmann Werner

MSV Kleinandelfingen  
SV Ossingen

### 3. FMM 300m

Artho Roger  
Fehr Werner  
Aerne Urs  
Brunner Peter  
Hollenstein Werner  
Geiger Andreas  
Kröner Rudolf  
Stähli Urs  
Peter Mischa

MSV Flaach  
MSV Flaach  
MSV Kleinandelfingen  
MSV Kleinandelfingen  
MSV Kleinandelfingen  
SV Ossingen  
SV Ossingen  
SV Ossingen  
Cholfirst-Schützä

### 3. FMM 300m (Fortsetzung)

Tschachtli Andreas

MSV Truttikon

### 4. FMM 300m

Behrens Willi  
Freimüller Ernst  
Hagenbacher Willi  
Herrmann Christian  
Bruderer Martin  
Oehy Jürg  
Aerne Beat  
Geiger Andreas  
Reutemann Richard

SV Humlikon-Adlikon  
SV Humlikon-Adlikon  
SV Humlikon-Adlikon  
SV Andelfingen  
SV Dachsen  
SV Henggart  
MSV Kleinandelfingen  
SV Ossingen  
MSV Truttikon

### 5. FMM 300m

Moser Bruno  
Ritzmann Bruno  
Brunschwiler Josef  
Meier Harry  
Schneeberger Fritz

SV Humlikon-Adlikon  
SV Dachsen  
SV Flurlingen  
SV Henggart  
FSG Oberstammheim

### 2. FMM 50/25m

Herrmannnn Christian

PS Andelfingen

### 4. FMM 50/25m

Brunschwiler Josef

PC Ausseramt-Flurlingen

## Bezirk Bülach

### 1. FMM 300m

Filippi Manrico  
Hess Daniel R.  
Altenbach Urs  
Willi Jürg  
Frei Hans-Peter  
Spalinger Marco  
Krähenbühl Daniel  
Lienhard Rolf  
Hess Andreas  
Schillig Thomas  
Bänninger Marco

SG Bassersdorf  
MS Bülach  
Bettensee Schützen Kloten-Dietlikon  
SV Glattfelden  
SV Glattfelden  
SV Glattfelden  
MSV Oberembrach  
SG Rafz Rafz  
SV Wallisellen  
SV Wallisellen  
SV Winkel-Rüti

### 2. FMM 300m

Masek Georg  
Mathis Philippe  
Willi Jürg  
Meier Urs

Bettensee Schützen Kloten-Dietlikon  
SV Glattfelden  
SV Glattfelden  
SG Rafz

### 3. FMM 300m

Etlin Stephan  
Willi Jürg  
Meier Urs  
Fischer Reto  
Minder Beat-Jürg

SG Bassersdorf  
SV Glattfelden  
SG Rafz  
SV Wallisellen  
SV Winkel-Rüti Winkel

## Bezirk Bülach

### 4. FMM 300m

Bürgi Bruno	SV Bachenbülach
Roth Jürg	MS Bülach
Morgenthaler Hans	Bettensee Schütz. Kloten-Dietlikon
Moor Beat	SV Embrach-Lufingen
Schnyder Roland	SG Rafz
Jung Christian	SV Winkel-Rüti Winkel

### 5. FMM 300m

Burgener René	MS Bülach
Meier Peter	SV Wil ZH

## Bezirk Dielsdorf

### 1. FMM 300m

Ammann Martin	FSG Niederglatt
Pini Sabrina	SV Oberweningen
Perren Lukas	SV Schöfflisdorf
Schütz Hans	SG Stadel
Kalaitzidakis Dimitris	SG Weiach

### 2. FMM 300m

Schütz Hans	SG Stadel
-------------	-----------

### 3. FMM 300m

Würmli Heinz	MSV Buchs ZH
Iseli Beni	FSG Niederglatt
Marti Kurt	SSV Salen Niederhasli
Füglistaller Hans	Frei S Niederweningen
Fluri Jeannine	SG Regensdorf-Watt Watt
Steiger Corina	SG Regensdorf-Watt Watt
Albrecht Robert	SG Stadel
Obrist Samuel	SG Stadel
Schreiber Peter	SG Stadel

### 4. FMM 300m

Hess Hansrudolf	MSV Buchs ZH
Füglistaller Hans	Frei S Niederweningen
Rufer Felix	SG Oberglatt

## Bezirk Hinwil

### 1. FMM 300m

Thoma Johannes	MSV Riet Gibswil
Walser Heinz	ASV Rüti
Knobel Urs	SG Wald-Laupen

### 2. FMM 300m

Ernst Hugo	SV Bubikon
Jaloux Alexandre	SV Bubikon
Romer Martina	MSV Ettenhausen
Romer Kurt	SV Hinwil
Ebnöther Jürg	MSV Riet Gibswil
Knobel Urs	SG Wald-Laupen

### 3. FMM 300m

Keller Manuela	ASV Rüti
Seiler Daniel	ASV Rüti
Knobel Urs	SG Wald-Laupen
Hulliger Thomas	SG Wetzikon

### 4. FMM 300m

Bertschinger Werner	SG Betzholz Hinwil
Hess Renate	ASV Rüti

### 1. FMM 50/25m

Hess Daniel R.	PS Bülach
Hess Andreas	PK Wallisellen

### 3. FMM 50/25m

Kapfer Gerrit	PC Rafzerfeld Rafz
---------------	--------------------

### 5. FMM 50/25m

Schibli Walter	PK Wallisellen
----------------	----------------

### 4. FMM 300m (Fortsetzung)

Albrecht Robert	SG Stadel
Schreiber Peter	SG Stadel

### 5. FMM 300m

Meier Paula	Frei S Niederweningen
Bernegger Emil	SG Oberglatt
Kappeler Hans	SG Oberglatt
Keller Kurt	SG Oberglatt
Schlatter Walter	SG Oberglatt
Duttweiler Gustav	SG Weiach

### 1. FMM 50/25m

Al Shadin Ahmad	PSV Niederglatt
Meier Paula	PSV Niederweningen
Huber Mario	PS vom Furttal Regensdorf
Humm Mathias	PS Wehntal Oberweningen
Perren Lukas	PS Wehntal Oberweningen

### 2. FMM 50/25m

Iseli Beni	PSV Niederglatt
Horrer André	PS Rümlang

### 4. FMM 50/25m

Hofstetter Peter	PSV Niederglatt
------------------	-----------------

### 4. FMM 300m (Fortsetzung)

Knobel Urs	SG Wald-Laupen
Odermatt Oskar	SG Wald-Laupen

### 5. FMM 300m

Braun Hermann	SV Bubikon
Braun Ueli	SV Bubikon
Fleckner Ernst	SV Bubikon
Auer Oskar	MSV Ettenhausen
Walter Urs	SV Gossau ZH
Schauvelberger Heinz	MSV Riedt-Gibswil
Fruttschi Hansruedi	ASV Rüti

### 1. FMM 50/25m

Kreienbühl Christian	SG PS Betzholz Hinwil
Mächler Felix	PS Wald ZH

### 2. FMM 50/25m

Hulliger Thomas	PS Wetzikon
-----------------	-------------

### 3. FMM 50/25m

Kreienbühl Fridolin	SG PS Betzholz Hinwil
---------------------	-----------------------



## Bezirk Hinwil

### 5. FMM 50/25m

Iten Werner PS Bubikon

## Bezirk Horgen

### 2. FMM 300m

Bolliger Rudolf SV Wädenswil

### 3. FMM 300m

Baumgartner Martin SV Adliswil  
Heeb Jean-Marc FSV Schönenberg

### 4. FMM 300m

Stettler Theodor SV Adliswil  
Kellenberger Rolf Albis-SV Langnau a.A.  
Weber Gottfried Albis-SV Langnau a.A.  
Giezendanner Ueli FSV Schönenberg

### 5. FMM 300m

Dietsche Albert Albis-SV Langnau a.A.  
Spiess Ernst SV Oberrieden  
Bachmann Werner FSV Schönenberg  
Gyr Ernst FSV Schönenberg  
Hauser Peter FSV Schönenberg

### 5. FMM 300m (Fortsetzung)

Korrodi Walter FSV Schönenberg  
Schweizer Emil FSV Schönenberg  
Henggeler Bernhard SV Wädenswil  
Leinsmer Hans Ruedi SV Wädenswil  
Schneeberger Peter SV Wädenswil

### 1. FMM 50/25m

Köng Hans SG PS Horgen  
Bürkli Theo PSV Wädenswil

### 2. FMM 50/25m

Baumgartner Martin SV PS Adliswil  
Hauser Hans-Rudolf SG PS Kilchberg

### 4. FMM 50/25m

Späti Bruno SG PS Kilchberg

## Bezirk Meilen

### 1. FMM 300m

Moosmann Nadine SG Erlenbach  
Tanner Manuela SG Stäfa

### 2. FMM 300m

Felber Marco SG Stäfa

### 3. FMM 300m

Wyder Peter FSV Forch  
Breiter Martin SV Küsnacht  
Streiff Daniel SG Stäfa

### 4. FMM 300m

Simath Bruno SV Meilen  
Mayer Karl SG Stäfa  
Fuchs Bruno SV Zumikon

### 5. FMM 300m

Schulthess Hans FSV Forch  
Weber Hans FSV Forch  
Bivetti Claudio SV Küsnacht  
Hohl Robert SV Küsnacht  
Krause Heinrich SV Küsnacht  
Baumann Harry SG Männedorf  
Brändli Walter SG Männedorf  
Peter Ernst SG Männedorf  
Schneider Werner SG Männedorf  
Meier Albert SG Stäfa

### 1. FMM 50/25m

Alaimo Angelo SG PS Stäfa  
Brönnimann Michael SG PS Stäfa

## Bezirk Pfäffikon

### 1. FMM 300m

Frei Christoph SSV Illnau-Effretikon  
Mischler Hans SV Lipperschwendi  
Bernet Marcel SV Russikon-Wildberg-Wila

### 2. FMM 300m

Knobel Cornel SG Hittnau  
Enzler Daniel GSV Lindau  
Minelli Martin SV Pfäffikon  
Schiesser Diana SV Schmidrüti-Sitzberg  
Schiesser Thomas SV Schmidrüti-Sitzberg  
Hiestand Robert SV Turbenthal-Neubrunn

### 3. FMM 300m

Brunner Stefan SSV Illnau-Effretikon  
Brönnimann Daniel GSV Lindau  
Schmid André SV Lipperschwendi  
Keller Andreas SV Russikon-Wildberg  
Farner Leo SV Sternenbergr

### 3. FMM 300m (Fortsetzung)

Fehr Walter SV Turbenthal-Neubrunn  
Hiestand Robert SV Turbenthal-Neubrunn

### 4. FMM 300m

Müller Eduard SV Hermatswil-Gündisau  
Ferrini Mario SG Kyburg ZH  
Haug Martin GSV Lindau  
Ochsner Hans GSV Lindau  
Hiestand Robert SV Turbenthal-Neubrunn

### 5. FMM 300m

Schaufelberger Ernst SV Hermatswil-Gündisau  
Baumgartner Walter SG Kyburg ZH  
Wanner Hansruedi GSV Lindau  
Nef Andreas SG Ortikon  
Lätsch Fritz SV Russikon-Wildberg-Wila  
Müller Walter SV Turbenthal-Neubrunn

## Bezirk Pfäffikon

### 1. FMM 50/25m

Brunner Christina SSV Illnau-Effretikon  
Brunner Stefan SSV Illnau-Effretikon

### 3. FMM 50/25m

Dürig Kurt PS Pfäffikon

### 4. FMM 50/25m

Bättig Heinz PSV Lindau

## Bezirk Uster

### 1. FMM 300m

Gnägi Manuela FSV Egg-Esslingen  
Joos Silvio SV Volketswil  
Frei Hans SV Wermatswil-Freudwil

### 5. FMM 300m (Fortsetzung)

Eberhard Ruedi FSV Egg-Esslingen Egg  
Peter Walter FSV Egg-Esslingen Egg  
Ziltener Alois FSV Egg-Esslingen Egg  
Arzethauser Georg SV Mönchaltorf  
Berchtold Fritz SV Mönchaltorf  
Meier Albert Grütli FS Uster  
Bolliger Heinz SG Uster  
Frey Hans SG Uster  
Kunz Max SG Uster

### 2. FMM 300m

Alder Rolf SV Maur-Binz-Fällanden Maur  
Leuthold Felix ASB Dübendorf  
Leibacher René SV Volketswil  
Frei Hans SV Wermatswil-Freudwiln

### 3. FMM 300m

Trüb Thomas Stadtschützen Dübendorf  
Strickler Hans FSV Egg-Esslingen Egg  
Kunz Andres SV Wermatswil-Freudwil

### 1. FMM 50/25m

Jucker Jürg PSV Dübendorf

### 2. FMM 50/25m

Strickler Andreas PS Egg  
Bombasei Sibylle SG PS Uster

### 4. FMM 300m

Neuschwander Daniel FSV Egg-Esslingen Egg  
Schneebeli Ueli SV Volketswil

### 3. FMM 50/25m

Hauber Philipp PSV Dübendorf  
Arzethauser Georg PS Egg

### 5. FMM 300m

Scheidegger Rolf SV Maur-Binz-Fällanden Maur  
Egg Peter Stadtschützen Dübendorf  
Herter Rudolf Stadtschützen Dübendorf  
Altherr Alfred FSV Egg-Esslingen

### 5. FMM 50/25m

Fässler Alfred SG PS Uster

## Bezirk Winterthur

### 1. FMM 300m

Streich Stephan SV Dägerlen  
Lee Andrea FSV Dinhard  
Bosshardt Michael SV Schlatt  
Gadient Sarah SV Schlatt  
Schellenberg Dieter SV Schlatt  
Tonoli Claudio SV Schlatt  
Frutiger Christian ASV Winterthur  
Bieri Verena Gemeinde-SV Zell

### 3. FMM 300m (Fortsetzung)

Derendinger Felix StS Neftenbach  
Siegenthaler Werner SV Schlatt  
Eng Roland MSV Winterthur  
Schwarzenbach Heinz StandSchützen Oberwinterthur

### 2. FMM 300m

Möckli Markus SG Bertschikon  
Egli Bruno SV Brütten  
Rösli Hanspeter SV Dägerlen  
Tempini Sabine SV Dägerlen  
Hunsperger Reto SV Dickbuch  
Müller Thomas SG Elgg  
Schäfer Hansueli SV Schlatt  
Schellenberg Jürg SV Schlatt  
Walch Christian Stadtschützen Winterthur

### 4. FMM 300m

Wettstein Peter SG Bertschikon  
Koch Thomas SV Dickbuch  
Bichsel Kurt SG Elgg  
Schönenberger August SG Elgg  
Hasler Bernhard SG Hagenbuch-Schneit Hagenbuch  
Gmür Paul SV Hettlingen  
Gut Jakob StandSchützen Oberwinterthur

### 3. FMM 300m

Schälchli Ewald SV Altikon  
Mischler Roland SG Bertschikon  
Morf Stephan SV Dägerlen  
Rösli Konrad SV Dägerlen  
Rupp Peter SV Dickbuch  
Ziltener Stephan SV Hettlingen  
Kaufmann Christoph SV Kollbrunn

### 5. FMM 300m

Brühlmann Ernst SG Elgg  
Spörri Hansruedi SV Hettlingen  
Häsler Anne StS Neftenbach  
Häsler Peter St S Neftenbach  
Wohlgemuth Felix StS Neftenbach  
Bänninger Heinz SV Rickenbach  
Ulrich Max SV Rickenbach  
Steinmann Walter SV Schlatt  
Schär Werner EBS Winterthur

### 1. FMM 50/25m

Bänziger André StadtSchützen PS Winterthur  
Hiestand Lars FS Töss PS Winterthur

## Bezirk Winterthur

### 2. FMM 50/25m

Bänziger André	StadtSchützen PS Winterthur
Signer Hans	StadtSchützen PS Winterthur
Garamszegi Attila	Polizei Schützen PS Winterthur

## Bezirk Zürich/Dietikon

### 1. FMM 300m

Dätwyler Roger	SV Dietikon
Fuchs Dario	SV Dietikon
Graf Roland	SV Dietikon
Müller Dominic	SV Dietikon
Stolz Marcus	SV Dietikon
Bachmann Alois	SG Unterengstringen
Good Patrick	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Guggiana Marco	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Wick Patrick	SG der Stadt Zürich Zürich
Helfenberger Peter	SG Seebach Zürich

### 2. FMM 300m

Graf Roland	SV Dietikon
Stolz Marcus	SV Dietikon
Good Patrick	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Guggiana Marco	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Schneider Stephan	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Wick Patrick	SG der Stadt Zürich Zürich
Petrig Roman	SG Stapo Zürich
Riegger Urs	SG Stadtpolizei Zürich
Ingold Ralph	SG Züri 9 Zürich
Teo Rogier	SG Seebach Zürich

### 3. FMM 300m

Lottenbach Markus	SV Dietikon
Guggiana Marco	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Kirsch Reto	SV KAPO Zürich
Bühler Patrick	SG der Stadt Zürich Zürich
Gorlero Jean-Jacques	SG der Stadt Zürich Zürich
Wick Patrick	SG der Stadt Zürich Zürich
Pally Josef	SG Seebach Zürich

### 4. FMM 300m

Hediger Harald	SG der Stadt Zürich Zürich
Quadrelli Fedor	SV Leimbach Zürich
Sulser Rolf	SG Seebach Zürich

### 5. FMM 300m

Bisang Heinz	SV Dietikon
Ernst Hansueli	SV Dietikon
Theler Arthur	SG Unterengstringen
Herrmann Eduard	SG Eidg. Ang. Zürich
Boesch Käthi	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Eichenberger Erich	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Neumaier Rolf	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Oehler Hans	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Schwengeler Ernst	Inf. SV Hirslanden-Riesbach Zürich
Deubelbeiss Werner	St SG Neumünster Zürich
Eisenegger Hans	Stand-SG Neumünster Zürich
Ruoss Hans	Stand-SG Neumünster Zürich
Schnidrig Martin	Stand-SG Neumünster Zürich
Bernet Rudolf	SG der Stadt Zürich Zürich
Friedrich Lothar	SG der Stadt Zürich Zürich
Moser Robert	SV Zürich-Hönggerberg Zürich
Tedaldi Marcel	SV Zürich-Hönggerberg Zürich
Hensler Willy	SG Stapo Zürich
Niederberger Alois	SG Stapo Zürich
Van der Lem Adrian	SG Stapo Zürich
Wyss Hansruedi	SG Züri 9 Zürich

### 3. FMM 50/25m

Hauser Reto	Polizei Schützen PS Winterthur
Kläusler Peter	PK Rickenbach ZH

### 5. FMM 300m (Fortsetzung)

Koller René	SV Leimbach Zürich
Egli Martin	SG Seebach Zürich

### 1. FMM 50/25m

Guggiana Marco	Inf. SV Hirslanden-Riesb. PS Zürich
Lüdi Kurt	Inf. SV Hirslanden-Riesb. PS Zürich
Amigo Enric	SG der Stadt Zürich PS Zürich
Wick Gerda	SG der Stadt Zürich PS Zürich
Ballat Patrick	SG STAPO PS Zürich
Imboden Adrian	SG STAPO PS Zürich
Lehmann Richard	SG STAPO PS Zürich
Petrig Roman	SG STAPO PS Zürich
Riegger Urs	SG STAPO PS Zürich
Stucki Felix	SG STAPO PS Zürich
Sutter Andreas	SG STAPO PS Zürich

### 2. FMM 50/25m

Guggiana Marco	Inf. SV Hirslanden-Riesb. PS Zürich
Kirsch Reto	SV KAPO PS Zürich
Tedaldi Marcel	SG a.d.Sihl PS Zürich
Balzer Jörg	SG STAPO PS Zürich
Keller Peter	SG STAPO PS Zürich
Manighetti Monika	SG STAPO PS Zürich
Müntener Markus	SG STAPO PS Zürich
Petrig Roman	SG STAPO PS Zürich
Riegger Urs	SG STAPO PS Zürich
VRechenberg Cornelius	SV Leimbach PS Zürich
Lampert Jacques	PS Oerlikon-Seebach Zürich

### 3. FMM 50/25m

Paolini Bernhard	UOV PS Limmattal Schlieren
Guggiana Marco	Inf. SV Hirslanden-Riesb. PS Zürich
Kuster Matthias	Inf. SV Hirslanden-Riesb. PS Zürich

### 3. FMM 50/25m

Ruoss Hans	St SG Neumünster PS Zürich
Niederberger Alois	SG STAPO PS Zürich
Riegger Urs	SG STAPO PS Zürich
Stevanovski Stefan	SG STAPO PS Zürich
Zanchi Sergio	SG STAPO PS Zürich

### 4. FMM 50/25m

Eichenberger Erich	Inf. SV Hirslanden-Riesb. PS Zürich
Gorlero Jean-Jacques	SG der Stadt Zürich PS Zürich
Bucher René	SG STAPO PS Zürich
Ruoss Hans	St SG Neumünster PS Zürich
Kluser Franz-André	SG STAPO PS Zürich
Niederberger Alois	SG STAPO PS Zürich
Schönenberger Armin	SG STAPO PS Zürich

### 5. FMM 50/25m

Hunziker René	SV KAPO PS Zürich
Mühlebach Max	SG der Stadt Zürich PS Zürich
Niggli Urs	SG der Stadt Zürich PS Zürich
Niederberger Alois	SG STAPO PS Zürich
Van der Lem Adrian	SG STAPO PS Zürich

Sportzentrum

KERENZERBERG

Sportkanton Zürich – wir bewegen



Stets auf der Höhe.

700 m ü. M.  
300 m ü. Walensee



Sport für **Zürcher**  
in **Glarner** Vollpension.

Sportzentrum Kerenzerberg  
CH-8757 Filzbach  
Fon +41 (0)55 614 17 17  
sportzentrum@szk.ch  
www.szk.ch



 **swiss olympic** | TRAINING BASE

**Glarnerland**

## Mitgliederstatistik der Bezirks- und Teilverbände (per 31.12.2017)

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Affoltern Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.01.005	Aeugst a.A. Schützengesellschaft	33	33	30	36	19	10	29	3						
1.01.0.01.006	Affoltern a.A. Schützenverein	87	82	60	58	25	0	25	3						
1.01.0.01.007	Affoltern a.A. Pistolenschützen-Gesellschaft	85	90	95	91	38	13	51				1	2	2	
1.01.0.01.015	Bonstetten Feldschützenverein	33	29	28	28	18	0	18	4						
1.01.0.01.018	Dachlissen-Mettmenstetten Schützenverein	78	83	91	98	55	5	60	2						
1.01.0.01.038	Hausen am Albis, Schützengesellschaft	29	28	47	55	28	0	28	4						
1.01.0.01.039	Hausen am Albis, Pistolen- & Rev.-Schuessverein	40	40	28	31	22	0	22				2	2	2	
1.01.0.01.041	Hedingen Schützenverein	27	28	25	25	12	5	17	4						
1.01.0.01.055	Kappel a.A. Feldschützenverein	17	13	26	26	10	3	13	4						
1.01.0.01.058	Knonau Feldschützenverein	48	39	36	35	16	1	17	3						
1.01.0.01.075	Mettmenstetten Pistolenschuessverein	70	80	84	78	24	2	26				3	2	2	
1.01.0.01.084	Obfelden-Maschwanden Schützenverein	41	46	54	39	20	1	21	3						
1.01.0.01.087	Ottenbach Feldschützenverein	45	46	54	42	40	0	40	3						
1.01.0.01.092	Rifferswil Feldschützenverein	36	35	36	33	19	0	19	4						
1.01.0.01.138	Wettswil am Albis Feldschützenverein	109	116	121	100	49	3	52	2	3	2	3	2	2	
1.01.0.01.228	Zwillikon Feldschützengesellschaft	77	90	83	82	25	1	26	2						
1.01.0.01.231	Bonstetten Pistolen- und Revolverschützen	36	33	34	33	11	1	12				3	2	2	
<b>Total</b>	<b>17 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>911</b>	<b>911</b>	<b>932</b>	<b>890</b>	<b>431</b>	<b>45</b>	<b>476</b>							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Andelfingen Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.02.001	Humlikon-Adlikon Militärschützenverein	66	66	66	61	42	1	43	1		3				
1.01.0.02.003	Alten-Marthalen Pistolenschützen	42	41	43	45	21	0	21				3	2	2	
1.01.0.02.005	Andelfingen Pistolenschützen	49	49	44	43	31	0	31				2	1	2	
1.01.0.02.006	Andelfingen Schiesssportverein	33	35	30	34	25	0	25	3	3					
1.01.0.02.013	Benken Militärschiessverein	81	92	85	80	36	2	38	3						
1.01.0.02.014	Berg-Buch Irchelschützen	36	30	40	51	34	3	37	4						
1.01.0.02.015	Berg am Irchel Pistolenschuessverein	36	33	23	28	14	1	15				3	2	2	
1.01.0.02.027	Dachsen Schützenverein	47	46	46	37	34	2	36	4						
1.01.0.02.037	Dorf Militärschiessverein	42	18	22	19	14	3	17	4						
1.01.0.02.050	Flaach Militärschiessverein	61	67	72	51	36	3	39	3						
1.01.0.02.051	Flurlingen-Ausseramt PC	47	39	50	43	24	1	25				3	2	2	
1.01.0.02.052	Schützen Flurlingen-Uhwiesen	52	52	51	58	27	1	28	3						
1.01.0.02.064	Henggart Schützenverein	29	30	33	32	17	11	28	4						
1.01.0.02.077	Kleinandelfingen Militärschützenverein	54	54	54	54	20	1	21	3						
1.01.0.02.088	Marthalen Militärschiessverein	72	73	89	100	36	40	76	1						
1.01.0.02.103	Oberstammheim Feldschützengesellschaft	63	65	52	50	28	1	29	4						
1.01.0.02.106	Oerlingen Feldschützengesellschaft	28	28	30	35	25	1	26	3						
1.01.0.02.113	Ossingen Schützenverein	142	130	129	117	47	8	55	2						
1.01.0.02.134	Rudolfingen Militärschiessverein	26	25	30	27	26	0	26	3						
1.01.0.02.155	Thalheim Schützenverein	35	35	27	30	23	5	28	3						
1.01.0.02.156	Cholfirst-Schützen	55	53	52	76	28	7	35	3						
1.01.0.02.157	Truttikon Militärschützenverein	33	38	41	39	31	7	38	3						
1.01.0.02.163	Stammheim Feldschützenverein	63	64	66	65	34	2	36	3						
1.01.0.02.164	Volken Militärschützenverein	20	18	20	37	13	1	14	4						
1.01.0.02.168	Waltalingen Schützengesellschaft	25	29	31	34	21	2	23	4						
1.01.0.02.216	Stammheim Pistolenclub Stammertal	41	37	31	30	18	5	23				2	1	2	
<b>Total</b>	<b>26 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>1452</b>	<b>1326</b>	<b>1283</b>	<b>1276</b>	<b>705</b>	<b>108</b>	<b>813</b>							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Bülach Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.03.007	Bachenbülach Schiessverein	24	26	24	24	16	3	19	3						
1.01.0.03.010	Bassersdorf Schützengesellschaft	69	60	55	53	29	8	37	3						
1.01.0.03.024	Bülach Militärschützen	112	117	103	109	72	10	82	2						
1.01.0.03.025	Bülach Pistolenschützen	58	62	68	89	63	1	64				1	1	1	
1.01.0.03.035	Kloten-Dietlikon Bettensee Schützen	25	109	113	101	55	8	63	1		3				
1.01.0.03.046	Embrach-Lufingen Schützenverein	91	96	82	71	45	5	50	1						
1.01.0.03.055	Glattfelden Pistolenclub	48	53	50	48	14	1	15				3	2	2	
1.01.0.03.056	Glattfelden Schiessverein	110	110	117	122	19	3	22	3						
1.01.0.03.067	Hochfelden Schiessverein	36	42	38	39	38	1	39	2						
1.01.0.03.068	Höri Schiessverein	45	45	38	40	27	8	35	1						
1.01.0.03.079	Kloten Pistolenschützen	89	120	132	139	70	8	78				1	1	1	
1.01.0.03.099	a) Nürensdorf Schützenverein	23	22	23	23	0	0	0							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Bülach Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.03.100	Oberembrach Militärschiessverein	70	73	76	75	28	0	28	3						
1.01.0.03.109	Opfikon-Glattbrugg Pistolenschiessverein	22	22	25	26	18	1	19				3	2	2	
1.01.0.03.110	Opfikon-Glattbrugg, Pistolenschützenbund	38	40	42	54	23	0	23	4			2	2	2	
1.01.0.03.111	Opfikon Schiessverein	57	60	45	23	12	1	13	4						
1.01.0.03.122	Rafz Pistolclub Rafzerfeld	58	59	49	48	19	1	20				2	2	2	
1.01.0.03.123	Rafz Schützengesellschaft	85	81	85	107	51	42	93	1						
1.01.0.03.131	Rorbas-Embrach Pistolenschützen	27	23	18	17	14	0	14				2	2	2	
1.01.0.03.132	Rorbas Schützenverein	43	45	38	52	37	2	39	4						
1.01.0.03.154	Teufen ZH Schiessverein	71	78	74	75	38	5	43	3						
1.01.0.03.165	Wallisellen Pistolklub	35	37	42	41	41	0	41				1	1	2	
1.01.0.03.166	Wallisellen Schiessverein	120	133	141	141	36	1	37	1						
1.01.0.03.169	Wasterkingen Militärschützenverein	33	32	29	30	23	2	25	3						
1.01.0.03.174	Wil ZH Schiessverein	68	63	65	65	32	1	33	3						
1.01.0.03.179	Winkel-Rüti Schiessverein	69	69	76	76	30	0	30	3						0
<b>Total</b>	<b>25 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>1701</b>	<b>1718</b>	<b>1648</b>	<b>1688</b>	<b>850</b>	<b>112</b>	<b>962</b>							

a) Auflösung per 31.12.2017

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Dielsdorf Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.04.008	Bachs Schiessverein	34	32	28	28	19	3	22	2						
1.01.0.04.018	Boppelsen Schiessverein	36	36	36	36	16	1	17	4						
1.01.0.04.021	Buchs ZH Militärschiessverein	35	35	37	38	22	2	24	2						
1.01.0.04.029	Dällikon Schiessverein	17	19	18	18	16	0	16	3						
1.01.0.04.030	Dänikon-Hüttikon Schiessverein	72	84	49	44	28	0	28	2						
1.01.0.04.033	Dielsdorf Pistolenschiessverein v.d. Lägern	50	44	40	40	23	1	24				3	2	2	
1.01.0.04.034	Dielsdorf Schützengesellschaft	35	29	31	29	21	8	29	3						
1.01.0.04.091	Neerach Schiessverein	20	20	19	22	14	5	19	3						
1.01.0.04.094	Niederglatt Feldschützengesellschaft	42	42	38	29	10	0	10	4						
1.01.0.04.095	Niederglatt Pistolenschützenverein	38	40	41	41	12	1	13				3	2	2	
1.01.0.04.096	Niederhasli, Sportschützenverein Salen	63	65	62	68	32	3	35	2						
1.01.0.04.097	Niederweningen Freischützen	33	33	35	39	25	1	26	3						
1.01.0.04.098	Niederweningen Pistolenschiessverein	43	42	31	35	26	1	27				1	1	1	
1.01.0.04.101	Oberglatt Schützengesellschaft	29	26	24	24	17	1	18	3						
1.01.0.04.104	Oberweningen Schiessverein	21	22	21	22	20	2	22	3						
1.01.0.04.114	Otelfingen Standschützen	28	28	28	27	17	3	20	3						
1.01.0.04.124	Regensberg Schiessverein	64	66	66	65	14	12	26	2						
1.01.0.04.125	Regensdorf-Watt Schützengesellschaft	69	75	64	61	24	4	28	1						
1.01.0.04.126	Regensdorf Pistolenschützen vom Furttal	37	38	41	55	32	0	32				2	1	1	
1.01.0.04.140	Schleinikon Schiessverein von der Lägern	11	12	13	17	15	2	17	4						
1.01.0.04.142	Schöfflisdorf Schiessverein	43	46	44	54	28	4	32	3						
1.01.0.04.147	Stadel und Umgebung Pistolenschiessverein	35	35	31	26	13	0	13				3	2	2	
1.01.0.04.149	Stadel Schützengesellschaft	26	28	26	24	24	0	24	2						
1.01.0.04.152	Sünikon Schiessverein	25	24	30	26	23	3	26	3						
1.01.0.04.171	Weiach Schützengesellschaft	21	20	21	23	16	0	16	4						
1.01.0.04.178	Windlach Schiessverein	47	47	46	48	26	0	26	3						
1.01.0.04.210	Rümlang Pistolenschützen	32	33	33	33	29	0	29				1	1	1	
1.01.0.04.211	Oberweningen Pistolenschützen Wehntal	89	88	85	100	80	1	81				2	2	2	
<b>Total</b>	<b>28 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>1109</b>	<b>1046</b>	<b>1038</b>	<b>1072</b>	<b>642</b>	<b>58</b>	<b>700</b>							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Hinwil Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.05.010	Bäretswil Schützengesellschaft	110	128	62	75	36	5	41	1						
1.01.0.05.017	Bubikon Schützenverein	47	54	43	47	22	0	22	3						
1.01.0.05.030	Ettenhausen Militärschiessverein	53	48	38	30	19	1	20	2						
1.01.0.05.032	Fiscenthal Feldschützenverein	26	26	25	25	25	0	25	4						
1.01.0.05.034	Gossau ZH Schützenverein	120	80	84	83	52	6	58	3			3	2	2	
1.01.0.05.046	Hinwil, Schützengesellschaft Betzholz	141	115	134	150	105	4	109	1			3	2	1	
1.01.0.05.091	Gibswil, Militärschiessverein Riedt	39	33	37	31	29	0	29	2			3			
1.01.0.05.095	Rüti, Arbeiterschiesverein	43	64	76	82	28	2	30	2						
1.01.0.05.106	Militärschiessverein Strahlegg	50	51	49	43	19	11	30	3						
1.01.0.05.133	Wald-Laupen Schützengesellschaft	32	29	27	27	20	1	21	3						
1.01.0.05.139	Wetzikon Pistolenschützen	23	28	37	42	30	1	31				2	1	2	
1.01.0.05.140	Wetzikon Schützengesellschaft	61	66	56	55	26	1	27	2			3			
1.01.0.05.141	Wald ZH Pistolenschützen	31	31	38	37	16	0	16				2	2	1	
1.01.0.05.253	Bubikon Pistolenschützen	22	31	98	116	34	1	35				2	2	2	
1.01.0.05.258	Hinwil, Pistolenschützen am Bachtel-Hinwil	42	42	56	57	29	0	29				1	2	1	
<b>Total</b>	<b>15 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>826</b>	<b>839</b>	<b>860</b>	<b>900</b>	<b>490</b>	<b>33</b>	<b>523</b>							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Horgen Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.06.002	Adliswil Schützenverein	104	102	111	105	45	7	52	3	1	3	3	1	1
1.01.0.06.047	Hirzel Schützenverein	45	42	37	32	24	3	27	3			2	2	2
1.01.0.06.051	Horgen Schützengesellschaft	99	98	97	98	52	5	57	2			2	2	2
1.01.0.06.056	Kilchberg Schützengesellschaft	76	79	70	69	24	1	25	4			2	2	2
1.01.0.06.061	Langnau a.A., Albis-Schützenverein	28	41	52	64	42	0	42	2					
1.01.0.06.082	Oberrieden Schützenverein	42	42	47	51	29	9	38	3					
1.01.0.06.089	Richterswil Pistolen- und Revolverklub	34	41	44	46	22	7	29				2	2	1
1.01.0.06.093	Rüschlikon Feldschützenverein	98	104	105	127	54	2	56	2			3	2	2
1.01.0.06.100	Schönenberg Feldschützenverein	47	51	35	37	29	5	34	2					
1.01.0.06.130	Wädenswil Pistolenschiesverein	25	27	27	26	26	2	28				3	2	2
1.01.0.06.131	Wädenswil Schützenverein	84	85	75	82	59	4	63	1	3	3			
<b>Total</b>	<b>11 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>752</b>	<b>763</b>	<b>742</b>	<b>737</b>	<b>406</b>	<b>45</b>	<b>451</b>						

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Meilen Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.07.028	Erlenbach ZH, Schützengesellschaft	66	68	73	57	35	0	35	3			3	2	2
1.01.0.07.033	Forch Feldschützenverein	34	39	42	44	25	13	38	2					
1.01.0.07.044	Herrliberg Schützengesellschaft	18	35	37	42	14	0	14	4			3	2	2
1.01.0.07.048	Hombrechtikon Schützengesellschaft	16	21	30	26	30	0	30	3					
1.01.0.07.060	Küsnacht ZH Schützenverein	76	83	78	64	26	14	40	4		3			
1.01.0.07.065	Männedorf Schützengesellschaft	44	42	33	36	23	3	26	3					
1.01.0.07.068	Männedorf Pistolenschiesverein	31	31	32	31	17	0	17				3	2	2
1.01.0.07.071	Meilen Schützenverein	64	70	70	75	36	1	37	3			2	2	2
1.01.0.07.086	Oetwil am See Militärschiessverein	68	60	61	52	39	6	45	1	3	3			
1.01.0.07.103	Stäfa Schützengesellschaft	123	124	118	144	84	1	85	2			2	2	2
1.01.0.07.226	Zollikon Schützenverein	128	128	122	123	42	8	50	4			2	2	2
1.01.0.07.227	Zumikon Schiessverein	37	46	64	64	35	8	43	4					
1.01.0.07.262	Küsnacht ZH Schützenges. Pistolensektion	106	101	101	106	23	1	24				2	2	2
<b>Total</b>	<b>13 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>849</b>	<b>879</b>	<b>861</b>	<b>864</b>	<b>429</b>	<b>55</b>	<b>484</b>						

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Pfäffikon Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.08.047	Fehraltorf Pistolenschützenverein	31	33	28	30	20	2	22				3	2	2
1.01.0.08.048	Fehraltorf Schützenverein	64	61	57	25	9	3	12	3					
1.01.0.08.060	Hermatswil-Gündisau Schiessverein	31	32	31	31	26	2	28	3					
1.01.0.08.066	Hittnau Schützengesellschaft	65	65	67	64	39	2	41	2					
1.01.0.08.075	Illnau-Effretikon Schiesssportverein	194	196	197	192	96	6	102	1	3	2	2	1	1
1.01.0.08.083	Kyburg ZH, Schützengesellschaft	86	85	87	86	33	13	46	1					
1.01.0.08.084	Lindau Pistolenschützenverein	26	24	57	59	26	0	26				3	2	2
1.01.0.08.085	Lindau Gemeinde-Schiessverein	40	38	41	49	39	0	39	2					
1.01.0.08.086	Lipperschwendi Schiessverein	33	32	34	35	10	3	13	2					
1.01.0.08.115	Ottikon Schützengesellschaft	100	103	57	54	29	1	30	2					
1.01.0.08.116	Pfäffikon ZH Pistolenschützen	70	70	68	70	38	3	41				1	1	2
1.01.0.08.117	Pfäffikon Schiessverein	45	55	62	72	31	0	31	2					
1.01.0.08.137	Russikon-Wildberg-Wila Schützenverein	153	157	156	156	51	1	52	2					
1.01.0.08.141	Schmidrüti-Sitzberg Schiessverein	39	41	41	36	27	1	28	2					
1.01.0.08.151	Sternenberg Schützenverein	22	22	17	17	15	0	15	4					
1.01.0.08.158	Turbenthal-Neubrunn Schützenverein	73	73	72	76	24	2	26	3					
1.01.0.08.159	Wila Pistolenschiesverein Tösstal	48	52	54	52	14	0	14				2	2	2
1.01.0.08.172	Weisslingen Schützenverein	62	52	45	35	29	5	34	3					
<b>Total</b>	<b>18 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>1182</b>	<b>1191</b>	<b>1171</b>	<b>1139</b>	<b>556</b>	<b>44</b>	<b>600</b>						

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Uster Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.09.012	Maur, Schützenverein Maur-Binz-Fällanden	142	123	98	113	49	6	55	2					
1.01.0.09.016	Brüttsellen Schützenverein	14	14	15	15	10	0	10	4					
1.01.0.09.021	Dübendorf, Arbeiterschützenbund	36	50	45	49	28	0	28	3					
1.01.0.09.022	Dübendorf Stadtschützen	91	85	79	87	31	4	35	1					
1.01.0.09.023	Dübendorf Pistolenschützenverein	144	153	150	155	24	0	24				3	2	2
1.01.0.09.026	Egg Pistolenschützen	65	65	67	69	38	1	39				2	2	2
1.01.0.09.029	Egg-Esslingen Feldschützenverein	45	48	34	34	28	0	28	3					
1.01.0.09.035	Schwerzenbach-Greifensee Schützengesellschaft	49	56	56	59	34	0	34	3					
1.01.0.09.037	Gutenswil Schützenverein	51	51	31	33	18	7	25	3					
1.01.0.09.076	Mönchaltorf Schützenverein	53	45	39	31	23	4	27	3	3	3			

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Uster Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2018						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10	
1.01.0.09.121	Uster Grütli-Feldschützen	89	92	90	97	35	0	35	3						
1.01.0.09.125	Uster Schützengesellschaft	201	241	232	246	95	13	108	1		1	1	1	2	
1.01.0.09.126	Volketswil Schützenverein	94	97	87	126	55	6	61	2						
1.01.0.09.134	Wangen ZH Schiessverein	42	44	41	41	31	4	35	1						
1.01.0.09.136	Wermatswil-Freudwil Schützenverein	26	27	27	26	12	2	14	4						
1.01.0.09.256	Hegnau-Volketswil, Pistolenschützen	34	31	36	38	18	2	20				3	2	2	
<b>Total</b>	<b>16 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>1176</b>	<b>1222</b>	<b>1127</b>	<b>1219</b>	<b>529</b>	<b>49</b>	<b>578</b>							

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Winterthur Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2018					
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.10.004	Altikon Schützenverein	44	46	47	46	19	0	19	4					
1.01.0.10.016	Bertschikon Schützengesellschaft	65	85	85	85	34	12	46	1					
1.01.0.10.019	Brütten Schiessverein	27	36	30	29	27	1	28	4					
1.01.0.10.028	Dägerlen Schützenverein	44	34	37	35	23	1	24	3					
1.01.0.10.031	Dättlikon Schützenverein	24	25	27	27	16	0	16	3					
1.01.0.10.032	Dickbuch Schiessverein	49	60	67	70	25	7	32	2					
1.01.0.10.036	Dinhard Feldschützenverein	74	80	85	91	21	2	23	3					
1.01.0.10.041	Elgg Pistolclub	27	27	29	29	17	1	18				3	2	2
1.01.0.10.042	Elgg Schützengesellschaft	48	53	64	70	31	11	42	1					
1.01.0.10.043	Ellikon an der Thur Schützenverein	39	40	41	35	23	0	23	3					
1.01.0.10.063	Hagenbuch-Schneit Schützengesellschaft	51	50	30	33	20	6	26	2					
1.01.0.10.065	Hettlingen Schützenverein	35	34	36	39	26	0	26	2					
1.01.0.10.070	Hünikon Schützenverein	25	25	21	23	12	11	23	3					
1.01.0.10.082	Kollbrunn Schützenverein	38	38	42	42	36	1	37	3					
1.01.0.10.092	Neftenbach Standschützen	49	50	50	55	20	8	28	3					
1.01.0.10.119	Pfungen Schützenverein	32	35	34	36	22	3	25	4		1			2
1.01.0.10.128	Rickenbach ZH Schützenverein	39	45	48	47	21	2	23	3					
1.01.0.10.139	Schlatt Schützenverein	14	13	14	11	10	0	10	3					
1.01.0.10.145	Seuzach, Militärschiessverein	24	24	21	13	8	0	8	4					
1.01.0.10.146	Seuzach Schützenverein	16	22	24	23	20	2	22	3					
1.01.0.10.182	Winterthur, Arbeiterschiessverein	56	60	63	52	20	7	27	3					
1.01.0.10.184	Winterthur, Eisenbahnerschützen	32	28	25	28	14	0	14				3	1	2
1.01.0.10.185	Winterthur Feldschützengesellschaft	59	61	68	59	32	1	33	3					
1.01.0.10.189	Winterthur Militärschiessverein	73	70	74	62	30	7	37	2					
1.01.0.10.190	Winterthur Stadtschützen	85	81	86	88	45	2	47	4		1	1	2	
1.01.0.10.195	Oberwinterthur Standschützen	79	78	75	70	42	4	46	1					
1.01.0.10.203	Winterthur Schützenverein Veltheim	87	88	99	65	28	2	30				3	1	2
1.01.0.10.205	Winterthur Schützenverein Wülflingen	115	123	106	93	36	1	37	2	2		1	2	2
1.01.0.10.207	Zell Gemeinde-Schiessverein	21	21	22	22	20	0	20	3					
1.01.0.10.212	Winterthur Pistolclub Seen	27	33	35	37	21	0	21				2	2	2
1.01.0.10.213	Winterthur Polizeischützen	37	38	44	44	21	1	22				2	1	2
1.01.0.10.214	Hettlingen-Seuzach Pistolenschützen Witerig	83	78	81	70	37	8	45				2	2	2
1.01.0.10.215	Winterthur Feldschützen Töss Pistolensektion	22	21	19	18	8	1	9				2	2	2
1.01.0.10.217	Rickenbach ZH Pistolclub	41	42	37	36	21	2	23				2	2	2
1.01.0.10.219	a) Winterthur Pistolclub Lindberg	22	22	20	19	0	0	0						
<b>Total</b>	<b>34 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>1603</b>	<b>1666</b>	<b>1686</b>	<b>1602</b>	<b>806</b>	<b>104</b>	<b>910</b>						

a) Auflösung per 31.12.2017

Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Zürich/Dietikon Verein	Vereinsetat				Lizenzen			Kategorie 2017					
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.11.004	Aesch ZH Feldschützenverein	124	85	152	160	35	3	38	3					
1.01.0.11.014	Birmensdorf Feldschützenverein	73	78	78	76	43	1	44	3			2	2	2
1.01.0.11.019	Dietikon Schiessverein	56	58	69	84	68	1	69	3					
1.01.0.11.080	Oberengstringen Feldschützenverein	47	52	52	49	35	1	36	4			3	2	2
1.01.0.11.099	Schlieren UOV Limmattal, Pistolensektion	46	47	51	50	42	1	43				2	2	1
1.01.0.11.117	Unterengstringen Pistolensektion	60	60	59	60	37	2	39				2	2	2
1.01.0.11.118	Unterengstringen Schützengesellschaft	53	58	64	46	34	0	34	2					
1.01.0.11.135	Weiningen Schiessverein	88	90	91	90	32	2	34	3					
1.01.0.11.147	Zürich, Arbeiterschiessverein	19	19	17	21	11	0	11	4					
1.01.0.11.149	Zürich Schiessverein 68	26	26	24	24	6	0	6	4			3	2	2
1.01.0.11.151	Zürich Schützengesellschaft Eidg. Angestellter	23	23	24	29	12	9	21	4					
1.01.0.11.153	Zürich Schützengesellschaft Eisenbahner	44	41	40	50	15	14	29	4			2	2	2
1.01.0.11.162	Zürich-Hirslanden-Riesbach Inf.-Schiessverein	277	210	165	172	107	5	112	2			2	1	1
1.01.0.11.165	Zürich Kantonspolizei Schiessverein	39	36	50	55	32	4	36				1	1	2
1.01.0.11.173	Zürich-Neumünster Standschützengesellschaft	197	193	182	181	57	24	81	1	2	1	2	2	2
1.01.0.11.179	Zürich Schützengesellschaft der Stadt	527	484	580	580	164	9	173	1	1	1	1	1	1



Vereins-Nr.	Bezirksschützenverband Zürich/Dietikon Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2017						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.11.180	Zürich-Hönggerberg Schützenverein	86	88	88	89	50	1	51	3			2	2	2
1.01.0.11.181	Zürich Stadtpolizei Schützengesellschaft	35	102	93	98	29	7	36	3			2	2	2
1.01.0.11.184	Zürich Schützenverein Schweiz. Studierender	85	86	86	86	25	6	31	3			3	2	2
1.01.0.11.193	Zürich Affoltern, Pistolenschützen	32	32	28	27	14	0	14				2	2	2
1.01.0.11.197	Zürich Schützengesellschaft Züri 9	31	40	38	97	32	5	37	3			2	2	2
1.01.0.11.203	Zürich, Feldschützen Zürichberg	46	48	31	33	19	3	22	4			3	2	2
1.01.0.11.206	Zürich-Höngg Standschützen	76	80	77	80	27	5	32	3			2	2	2
1.01.0.11.208	Zürich-Leimbach Schützenverein	40	28	32	34	16	0	16	4			2	2	2
1.01.0.11.212	Zürich Oerlikon-Seebach Pistolenschützen	22	21	21	19	7	0	7				3	2	2
1.01.0.11.216	Zürich-Schwamendingen Feldschützenverein	42	42	41	41	21	2	23				2	1	2
1.01.0.11.219	Zürich-Seebach Schützengesellschaft	62	47	43	47	23	8	31	3					
1.01.0.11.225	Zürich-Wollishofen Schiessverein	65	67	67	74	30	0	30	4			3	2	2
1.01.0.11.230	Dietikon Pistolenschützen	48	53	88	97	69	6	75				2	2	2
1.01.0.11.258	Zürich Pistolenschützen ZKB	27	30	30	30	15	1	16				2	2	2
1.01.0.11.310	Zürich Wipkingen Schiessverein	9	9	9	9	4	0	4						2
<b>Total</b>	<b>31 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>2515</b>	<b>2412</b>	<b>2470</b>	<b>2588</b>	<b>1111</b>	<b>120</b>	<b>1231</b>						

Vereins-Nr.	Sportschützenverband Winterthur und Umgebung Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2017						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.12.007	Stammheim Sportschützen	11	12	10	10	10	0	10			2	3		
1.01.0.12.009	Brüttisellen Sportschützen	14	13	12	13	8	0	8			2			
1.01.0.12.025	Kollbrunn Sportschützen	12	12	13	12	11	0	11			2			
1.01.0.12.034	Rickenbach Sportschützen	41	39	40	39	14	0	14			2	3		
1.01.0.12.049	Wila-Turbenthal Sportschützen	30	28	29	31	22	0	22			1	2		
1.01.0.12.051	Winterthur-Stadt Sportschützen	34	38	56	56	29	1	30			1			
<b>Total</b>	<b>6 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>168</b>	<b>176</b>	<b>195</b>	<b>161</b>	<b>94</b>	<b>1</b>	<b>95</b>						

Vereins-Nr.	Sportschützenverband am Zürichsee Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2017						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.13.015	Meilen Sportschützen Feld-Meilen	29	28	32	37	30	0	30			1	1		
1.01.0.13.021	Horgen Kleinkaliberschützen-Gesellschaft	16	16	16	21	17	0	17			1			
1.01.0.13.023	Kilchberg Sportschützen	6	5	5	5	5	0	5			3	3		
1.01.0.13.026	Küsnacht Sportschützen	19	22	27	43	13	0	13			1	1		
1.01.0.13.029	Oberrieden Sportschützen	11	11	11	11	8	0	8			2			
<b>Total</b>	<b>5 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>81</b>	<b>82</b>	<b>91</b>	<b>117</b>	<b>73</b>	<b>0</b>	<b>73</b>						

Vereins-Nr.	Verband Sportschützenvereine Zürich und Umgebung Verein	Vereinsetat			Lizenzen			Kategorie 2017						
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.14.003	Affoltern a. A. Sportschützen	41	46	50	48	24	1	25			2	1		
1.01.0.14.011	Dielsdorf und Umgebung Sportschützen	72	80	76	69	53	1	54			2	1		
1.01.0.14.016	Glattfelden Sportschützen-Verein	34	36	39	41	20	1	21			2	2		
1.01.0.14.028	Niederweningen Sportschützen	14	13	13	12	10	0	10			3			
1.01.0.14.030	Opfikon-Glattbrugg Sportschützen	7	7	7	6	6	0	6			2			
1.01.0.14.032	a) Rafzerfeld Sportschützen	15	15	15	12	0	0	0						
1.01.0.14.037	Schlieren Sportschützen Limmattal	28	26	24	23	21	0	21			2	3		
1.01.0.14.045	Wallisellen Sportschützengesellschaft	47	43	31	34	24	0	24			1	2		
1.01.0.14.048	Zürich-Wiedikon Sportschützen-Gesellschaft	13	13	12	12	6	0	6			2	3		
1.01.0.14.055	Zürich 11 Sportschützen	30	22	22	21	7	0	7			2			
1.01.0.14.057	Zürich-Albisrieden Sportschützen	13	29	30	29	13	0	13			2	2		
1.01.0.14.058	Zürich-Aussersihl Sportschützen-Gesellschaft	40	54	71	83	19	5	24			3	3		
1.01.0.14.081	Kloten Sportschützen	37	30	31	26	8	0	8			3	2		
1.01.0.14.127	Regensdorf Sportschützen	43	42	39	39	9	0	9			1	1		
<b>Total</b>	<b>13 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>527</b>	<b>524</b>	<b>460</b>	<b>455</b>	<b>220</b>	<b>8</b>	<b>228</b>						

a) Aufgelösung per 31.12.2017

Vereins-Nr.	Zürcher Oberländer Sportschützenverband Verein	Vereinsstat				Lizenzen			Kategorie 2017					
		2014	2015	2016	2017	Aktiv-A	Aktiv-B	Total	G300	G50	G10	P50	P25	P10
1.01.0.15.014	Fehraltorf, Sportschützen Fehraltorf u. Umgebung	57	60	58	60	18	1	19			1	1		
1.01.0.15.018	Hegnau Sportschützen	61	73	73	60	24	1	25			1	1		
1.01.0.15.020	Hombrechtikon Kleinkaliberschützen	5	5	4	4	4	0	4			3			
1.01.0.15.027	Männedorf Sportschützen	59	58	55	56	19	0	19			2	1		
1.01.0.15.037	Grünlingen Sportschützen	20	23	43	38	13	0	13			3			
1.01.0.15.047	Wetzikon Sportschützengesellschaft	45	45	48	47	19	0	19			1	1		
<b>Total</b>	<b>6 Vereine per 01.01.2018</b>	<b>247</b>	<b>264</b>	<b>281</b>	<b>265</b>	<b>97</b>	<b>2</b>	<b>99</b>						

Bezirke / Teilverbände	Vereine	Mitglieder	Lizenzierte	Vereine	Mitglieder	Lizenzierte	Vereine	Mitglieder	Lizenzierte
	am 01.01.2016	2015	2015	am 01.01.2017	2016	2016	am 01.01.2018	2017	2017
<b>Bezirke</b>									
Affoltern	17	911	478	17	932	463	17	890	476
Andelfingen	27	1'326	821	26	1'283	819	26	1'276	813
Bülach	26	1'718	989	26	1'648	934	25	1'688	962
Dielsdorf	28	1'046	698	28	1'038	679	28	1'072	700
Hinwil	15	839	508	15	860	510	15	900	523
Horgen	12	763	480	11	742	456	11	737	451
Meilen	13	879	453	13	861	475	13	864	484
Pfäffikon	18	1'191	622	18	1'171	600	18	1'139	600
Uster	16	1'222	581	16	1'127	556	16	1'219	578
Winterthur	35	1'588	954	35	1'686	950	34	1'602	910
Zürich	31	2'412	1'215	31	2'470	1'206	31	2'588	1'231
<b>Teilverbände</b>									
Winterthur u. Umgebung	7	176	114	6	195	101	6	161	95
Zürichsee	5	82	64	5	91	71	5	117	73
Zürich u. Umgebung	15	524	236	14	460	235	13	455	228
Zürcher Oberland	6	264	106	6	281	108	6	265	99
<b>Total</b>	<b>271</b>	<b>14'941</b>	<b>8'319</b>	<b>267</b>	<b>14'845</b>	<b>8'163</b>	<b>264</b>	<b>14'973</b>	<b>8'223</b>

### seit 1966 überzeugend in System und Technik

- Kugelfanganlagen für 25 / 50 / 300m / Jagd, Combat
- Indoor- und Outdoor-Anlagen
- Sicherheitsblenden, Scheibenlifte
- Schiessstandzubehör, Schiessstandeinrichtungen
- Reparatur- und Unterhaltsarbeiten sowie Ersatzteildienst für sämtliche L+H, RUAG, Inauen und ACO Schiessanlagen



**Leu+Helfenstein AG | 6212 St. Erhard**  
 Telefon 041 921 40 10 | Fax 041 921 78 63  
 info@leu-helfenstein.ch | www.leu-helfenstein.ch

# INDOOR SWISS SHOOTING AG

Bischofszellerstrasse 72a  
 9200 Gossau SG  
 T +41 71 380 00 10  
 shop@indoorswiss.ch  
 www.indoorswiss.ch

## Unsere Öffnungszeiten:

Montag 08:00-12:00 13:30-20:00  
 Di. - Fr. 08:00-12:00 13:30-18:00  
 Samstag 09:00-13:00

Alles fürs Schiessen -  
 Online und im Shop  
 Gossau SG



Online-Shop:  
 www.indoorswiss.ch



**X HITEX**



QIANGYUAN  
 SPITZEN-  
 LUFTGEWEHRKUGELN  
 AUS CHINA

«Wer mich versichert, muss  
 mein Geschäft verstehen.»

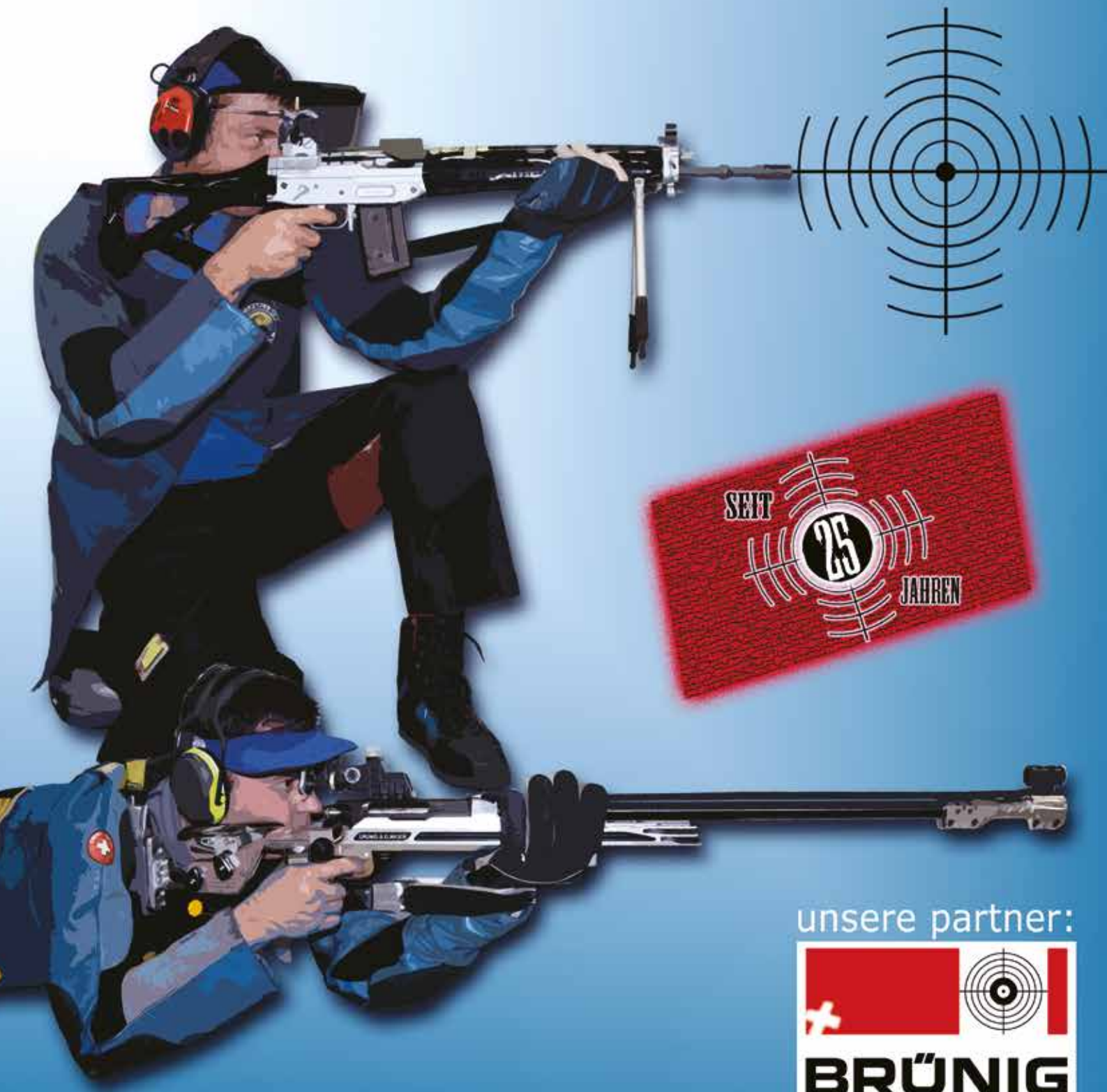


Mehr als jedes dritte  
 Schweizer KMU  
 vertraut der AXA /

Hauptagentur Rolf Lienhard /

Märktgass 20, 8197 Rafz  
 Telefon 043 433 44 88  
 AXA.ch/rafz





besser treffen!

[www.besser-treffen.ch](http://www.besser-treffen.ch)

*Blum*

besser-treffen!

3762 ERLLENBACH

unsere partner:



**BRÜNIG  
INDOOR**

**KLOSSNER  
OPTIK**

Bälliz 17 3601 Thun Tel. 033 223 33 38



T-Shirts & Caps  
Druck & Stick

s7 WERBEAGENTUR  
3661 Uetendorf

0333 452 527